

# Annual Performance Report - CAP Strategic Plan Austria 2023-2027

<b>CCI</b>	2023AT06AFSP001
<b>Abrechnungszeitraum</b>	16/10/2023 - 15/10/2024
<b>Nationales Aktenzeichen</b>	
<b>GAP-Strategieplan Version</b>	3.1
<b>Datum der Einreichung durch den Begleitausschuss</b>	
<b>Bezeichnung auf Englisch</b>	Annual Performance Report - CAP Strategic Plan Austria 2023-2027
<b>Bezeichnung in Deutsch</b>	
<b>Version</b>	2024.1
<b>Status</b>	Von der Kommission angenommen
<b>Datum der Erstellung des Berichts</b>	22/07/2025 10:35

## Inhaltsverzeichnis

DOKUMENTE .....	4
1. BESCHREIBENDER TEIL DES JÄHRLICHEN LEISTUNGSBERICHTS .....	6
1.1 Zusammenfassung des Stands der Umsetzung des GAP-Strategieplans während des Haushaltsjahrs 2024.....	6
1.2 Stand der Umsetzung des GAP-Strategieplans nach spezifischem Ziel und Querschnittsziel.....	11
1.2.1 SZ1: Förderung tragfähiger landwirtschaftlicher Einkommen sowie der Widerstandsfähigkeit des Agrarsektors in der gesamten Union zur Verbesserung der langfristigen Ernährungssicherheit und der landwirtschaftlichen Vielfalt sowie Absicherung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit der landwirtschaftlichen Erzeugung in der Union .....	11
1.2.2 SZ2: sowohl kurz- als auch langfristige Verstärkung der Ausrichtung auf den Markt und Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe, auch durch einen stärkeren Schwerpunkt auf Forschung, Technologie und Digitalisierung .....	13
1.2.3 SZ3: Verbesserung der Position der Landwirte in der Wertschöpfungskette.....	16
1.2.4 SZ4: Beitrag zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel, auch durch Verringerung der Treibhausgasemissionen und Verbesserung der Kohlenstoffbindung sowie Förderung nachhaltiger Energie.....	18
1.2.5 SZ5: Förderung der nachhaltigen Entwicklung und der effizienten Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen wie Wasser, Böden und Luft, auch durch Verringerung der Abhängigkeit von Chemikalien .....	20
1.2.6 SZ6: Beitrag zur Eindämmung und Umkehr des Verlusts an Biodiversität, Verbesserung der Ökosystemleistungen und Erhaltung von Lebensräumen und Landschaften .....	22
1.2.7 SZ7: Steigerung und Aufrechterhaltung der Attraktivität für Junglandwirte und neue Landwirte und Erleichterung der nachhaltigen Unternehmensentwicklung in ländlichen Gebieten.....	24
1.2.8 SZ8: Förderung von Beschäftigung, Wachstum, Gleichberechtigung, einschließlich der Beteiligung von Frauen an der Landwirtschaft, sozialer Inklusion sowie der lokalen Entwicklung in ländlichen Gebieten, einschließlich einer kreislauforientierten Bioökonomie und nachhaltigen Forstwirtschaft .....	26
1.2.9 SZ9: Verbesserung der Art und Weise, wie die Landwirtschaft in der Union gesellschaftlichen Erwartungen in den Bereichen Ernährung und Gesundheit, einschließlich in Bezug auf hochwertige, sichere und nahrhafte Lebensmittel, die auf nachhaltige Weise erzeugt werden, sowie in Bezug auf die Reduzierung von Lebensmittelabfällen, die Verbesserung des Tierwohls und die Bekämpfung antimikrobieller Resistenzen gerecht wird.....	28
1.2.10 Querschnittsziel: Modernisierung der Landwirtschaft und ländlicher Gebiete durch die Förderung und den Austausch von Wissen, Innovation und Digitalisierung in der Landwirtschaft und in ländlichen Gebieten und Förderung von deren Verbreitung unter den Landwirten durch einen verbesserten Zugang zu Forschung, Innovation, Wissensaustausch und Qualifikationen .....	30
1.3 Horizontale Aspekte der Umsetzung des GAP-Strategieplans .....	32
1.4 Abweichung von den GLÖZ-Standards 2024.....	34
2. QUANTITATIVER TEIL DES JÄHRLICHEN LEISTUNGSBERICHTS .....	35
2.1. Erreichte Werte bei Ergebnisindikatoren.....	35
2.2. Erzielte Outputs — Einheitsbeträge — zusätzliche nationale Finanzierung .....	50
2.2.1 Interventionen in Form von Direktzahlungen.....	50
2.2.2 Sektorale Interventionen .....	57
2.2.3 Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums.....	70
2.2.4 Zusätzliche nationale Finanzierung .....	160
2.3. Erzielte Outputs – aggregierte Werte.....	161
2.3.1 Aggregierte Werte der Outputindikatoren nach Interventionen und Maßeinheiten .....	161
2.3.2 Aggregierte Werte der Outputindikatoren nach Interventionskategorien und Maßeinheiten... ..	167
2.3.3 Sonstige aggregierte Werte der Outputindikatoren.....	171
2.4. Alternative Einheitsbeträge als Bezug .....	172
2.4.1 Option nach Artikel 134 Absatz 6 Buchstabe a .....	172
Ausgewählte Vorhaben im HHJ 2023 .....	172
Ausgewählte Vorhaben im HHJ 2024 .....	172

2.4.2 Option nach Artikel 134 Absatz 6 Buchstabe b.....	173
2.5.Nutzung von Finanzierungsinstrumenten bei Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums	
.....	175
Förderfähige Ausgaben.....	175
Höhe der privaten und öffentlichen Mittel, die zusätzlich zum ELER mobilisiert werden.....	176
Betrag der Verwaltungskosten und -gebühren, die als förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden; aufgeschlüsselt nach Finanzprodukten für durch Direktvergabe ausgewählte Stellen .....	177
Betrag der Verwaltungskosten und -gebühren, die als förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden; aufgeschlüsselt nach Finanzprodukt für durch Ausschreibung ausgewählte Stellen.....	178
Sonstige.....	179
2.6.Informationen zu Ölsaaten und Baumwolle sowie nationale Übergangsbeihilfe .....	180
2.6.1 Informationen zu Ölsaaten .....	180
2.6.2 Informationen zu Baumwolle .....	180
2.6.3 Informationen zur nationalen Übergangsbeihilfe .....	180

# DOKUMENTE

Dokumententitel	Art des Dokuments	Dokumentdatum	Lokale Bezugsnummer	Aktenzeichen der Kommission	Dateien	Sendedatum	Gesendet von
2.1 Result Indicator AT01	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.1 Result Indicator AT01	11.04.2025	nmrththo
2.2.1 Direct Payments AT01	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.2.1 Direct Payments AT01	11.04.2025	nmrththo
2.2.2 Sectoral AT01	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.2.2 Sectoral AT01	11.04.2025	nmrththo
2.2.3 Rural Development AT01	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.2.3 Rural Development AT01	11.04.2025	nmrththo
2.2.4 add nat fin	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.2.4 add nat fin	11.04.2025	nmrththo
2.3.1 by Intervention AT01	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.3.1 by Intervention AT01	11.04.2025	nmrththo
2.3.2 by Type of Intervention AT01	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.3.2 by Type of Intervention AT01	11.04.2025	nmrththo
2.3.3 other aggregates AT01	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.3.3 other aggregates AT01	11.04.2025	nmrththo
2.4.1a Artikel 134	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.4.1a Artikel 134	11.04.2025	nmrththo
2.4.1b Artikel 134	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	12.02.2025		Ares(2025)2972391	2.4.1b Artikel 134	11.04.2025	nmrththo
2.3.1 by Intervention AT01 Correction	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	08.04.2025		Ares(2025)2972391	2.3.1 by Intervention AT01 Correction	11.04.2025	nmrththo
2.3.2 by Type of Intervention AT01 Correction	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	08.04.2025		Ares(2025)2972391	2.3.2 by Type of Intervention AT01 Correction	11.04.2025	nmrththo
BürgerInnen Info 2024	Sonstiges Dokument des Mitgliedstaates	08.04.2025		Ares(2025)2972371	BürgerInnen Info 2024	11.04.2025	nmrththo
Erläuterungen zu Warnmeldungen	Sonstiges Dokument des Mitgliedstaates	08.04.2025		Ares(2025)2972366	Erläuterungen zu Warnmeldungen	11.04.2025	nmrththo
2.1 Result Indicator AT01 Correction	XML-Importdatei für den Import quantitativer Daten	09.04.2025		Ares(2025)2972391	2.1 Result Indicator AT01 Correction	11.04.2025	nmrththo
Annual Performance Report snapshot 2023AT06AFSP001 2024.1	Snapshot des jährlichen Leistungsberichts	11.04.2025		Ares(2025)2972391	Annual Performance Report snapshot 2023AT06AFSP001 2024.1 Annual Performance Report snapshot 2023AT06AFSP001 2024.1	11.04.2025	nmrththo

Dokumententitel	Art des Dokuments	Dokumentdatum	Lokale Bezugsnummer	Aktenzeichen der Kommission	Dateien	Sendedatum	Gesendet von
Zusätzliche Informationen zum AT-Leistungsbericht 2024 Anhang	Zusätzliche Informationen, wie im Schreiben mit Anmerkungen gefordert	11.04.2025		Ares(2025)2972370	Zusätzliche Informationen zum AT-Leistungsbericht 2024 Anhang	11.04.2025	nmrththo
Zusätzliche Informationen zum AT-Leistungsbericht 2024 Brief	Zusätzliche Informationen, wie im Schreiben mit Anmerkungen gefordert	11.04.2025		Ares(2025)2972375	Zusätzliche Informationen zum AT-Leistungsbericht 2024 Brief	11.04.2025	nmrththo
Acceptance of the 2024 Annual Performance Report for the CAP Strategic Plan of Austria	Genehmigungsschreiben der Kommission	18.07.2025		Ares(2025)5873430	APR and BPR Acceptance letter DE.docx	18.07.2025	spanrud

# 1. BESCHREIBENDER TEIL DES JÄHRLICHEN LEISTUNGSBERICHTS

## 1.1 Zusammenfassung des Stands der Umsetzung des GAP-Strategieplans während des Haushaltsjahrs 2024

Das Jahr 2024 war hinsichtlich der Umsetzung das erste Jahr, in dem in allen Interventionskategorien Auszahlungen getätigt wurden. Im Programm für ländliche Entwicklung 14-20 sind bis Ende 2025 Auszahlungen möglich, weshalb weiterhin eine Überschneidung mit dem GAP-Strategieplan 2023–2027 besteht. Dies hat Auswirkungen auf das Anlaufen verschiedener Interventionen des GAP-Strategieplans (GSP).

Insbesondere vor dem Hintergrund gravierender Kostensteigerungen wurde im Berichtsjahr eine zweite Änderung des GSP vorgenommen. Diese Änderung beinhaltete vier Bereiche:

1) Umsetzung Impulsprogramm ab dem Antragsjahr 2024: Prämienanhebung im ÖPUL (+8 %), Prämienanhebung in der Ausgleichzulage (+8 % bzw. +14 % für Erschwernispunkte-Gruppen 3 und 4), sowie Anhebung der anrechenbaren Investitionskosten auf 500.000 Euro in den Bereichen Tierwohl, Klimaschutz und Klimawandelanpassung.

2) Umsetzung inhaltliche Änderungen ab dem Antragsjahr 2025:

a. Anhebung der anrechenbaren Investitionskosten auf EUR 700.000 für den besonders tierfreundlichen Stallbau – Schweinehaltung

b. In den Sektorprogrammen kam es zu Ergänzungen von Fördergegenständen, Änderungen bei Fördersätzen und geringfügigen Mittelverschiebungen

c. Im Agrarumweltprogramm ÖPUL wurden inhaltliche Änderungen vorgenommen, die zusätzliche Möglichkeiten / Prämienbestandteile für die Betriebe bzw. Anpassungen zur Erhöhung Akzeptanz und Wirksamkeit enthalten.

3) Verschiebung der Öko-Regelung „Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen“ in die 2. Säule ab dem Antragsjahr 2025 und Finanzierung durch die zusätzlich zugeteilten Mittel aus Impulsprogramm. Das freigewordene Budget steht zu deren Attraktivierung den verbleibenden Öko-Regelungen zur Verfügung.

4) Umsetzung der im Basisrechtsakt vorgenommenen „Vereinfachung Konditionalität“: Streichung der Bracheflächenbestimmung und Ersatz durch neue, freiwillige Öko-Regelung, Ausnahme kleiner Betriebe von Konditionalitätskontrollen und –sanktionen, Möglichkeit der Erfüllung von GLÖZ 7 durch Anbaudiversifizierung.

Damit wurden zusätzliche EUR 410 Mio. als nationale Top-ups für die Jahren 2024-2027 in den GSP hinzugefügt.

2024 war wie das Vorjahr maßgeblich durch die angespannte Lage auf den Märkten geprägt, resultierend aus einer Kombination widriger Ereignisse (Angriffskrieg Russlands, Konflikt im Nahen Osten, hohe Inputpreise, extreme Wetterereignisse etc.). Dies hat insgesamt zu Umsetzungsschwierigkeiten geführt. Das Hochwasser in Österreich hatte gravierende Auswirkungen auf betroffene landwirtschaftliche Betriebe. Dies führte nicht nur zu unmittelbaren finanziellen Verlusten, sondern wirkte sich auch negativ auf Investitionsentscheidungen der Betriebe aus. Um die Schäden teilweise zu kompensieren wurden Mittel aus dem Katastrophenfonds (nationale Mittel) zur Verfügung gestellt.

Weiters sieht sich die Landwirtschaft zunehmend komplexen rechtlichen und regulatorischen Anforderungen gegenüber, was die Investitionsbereitschaft mindert. Ein Beispiel betrifft die Diskussion

über Spaltenböden in der Nutztierhaltung. Die rechtlichen Unsicherheiten in diesem Bereich haben direkte verzögernde Auswirkungen auf Investitionsentscheidungen der Landwirte.

### Quantitative Umsetzung

Die flächen- und tierbezogenen INVEKOS-Interventionen mit Beitrag zu den Umwelt- und Klimazielen sowie dem Tierwohl (Artikel 31, 70 und 72) werden gemeinsam in einem Agrarumweltprogramm (ÖPUL) abgewickelt. Für das erste Antragsjahr wurden im HHJ 24 (Dez 23 und Jun 24) insgesamt EUR 526,4 Mio. (exkl. nationale Top-ups) an die ÖPUL-Begünstigten ausbezahlt (rund 10 % mehr als im Jahr 2022), wovon rund EUR 315 Mio. aus EU-Mitteln stammen. Rund EUR 96,7 Mio. wurden für die Öko-Regelungen (31-01 bis 31-04) ausbezahlt, 428,4 Mio. EUR (exkl. nationale Top-ups) für Artikel 70-Interventionen und 0,6 Mio. EUR für die Interventionen des Artikels 72 (Wasserrahmenrichtlinie und Natura 2000) gewährt. Insgesamt wurden mit dem ÖPUL 88.343 Betriebe (83,5 % der INVEKOS-Betriebe) mit 1,8 Mio. Hektar Fläche (80,8 % der INVEKOS-Fläche) gefördert.

Besonders positiv entwickelt haben sich die Interventionen 70-16 „Naturschutz“ und 70-17 „Ergebnisorientierte Bewirtschaftung“ mit einem wichtigen Beitrag zur Biodiversität und dem Green Deal Ziel von 10 % „naturnahe landwirtschaftliche Flächen“. Erfreulich ist auch die sehr hohe Teilnahme an der Intervention 70-08 „Bodennahe Gülleausbringung“, als zentraler Beitrag zur Reduktion der Ammoniak-Emissionen und damit als Beitrag zur Luftreinhaltung und den nationalen NEC-Zielen. Auch die Ökoregelung 31-01 „Begrünung – Zwischenfruchtanbau“ ist sehr gut angenommen worden und trägt mit der Begrünung von Ackerflächen zum Humusaufbau und –erhalt bei und damit zur Kohlenstoffspeicherung und der Verbesserung der Bodenqualität. Als Beitrag zum nachhaltigen Nährstoffmanagement ist auch die hohe Teilnahme an der Intervention 70-03 „Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel“ zu nennen. Über den Erwartungen liegt auch die Teilnahme an der Ökoregelung 31-04 „Tierwohl – Weide“ und den Interventionen 70-18 „Tierwohl – Rinder“ und 70-19 „Tierwohl – Schweinehaltung“.

Die Akzeptanz wesentlicher horizontaler ÖPUL-Interventionen lag jedoch unter den Erwartungen, weshalb im Rahmen der zweiten GSP-Planänderung – mit Gültigkeit ab dem Jahr 2025 – zusätzliche Angebote umgesetzt wurden. Im Dezember 2024 erfolgte die erste Zahlung für das zweite Antragsjahr (HHJ 25) mit rund 75 % der Mittel, insgesamt EUR 405,7 Mio. für die ÖPUL-Interventionen. Die restlichen Mittel werden im Juni 2025 ausgezahlt. Das berechnete ÖPUL-Volumen für das zweite Antragsjahr beträgt somit voraussichtlich EUR 584,5 Mio. (exkl. nationale Top-ups), was über 10 % mehr Mittel gegenüber dem ersten Antragsjahr bedeutet. Die Anzahl der geförderten ÖPUL-Betriebe und Flächen sind im zweiten Umsetzungsjahr ebenfalls gestiegen.

Auch die weiterhin positive Entwicklung der Naturschutzmaßnahmen (70-16 und 70-17) ist erfreulich, aber auch in „Natura 2000“ Intervention (72-01) sind weitere Betriebe und Flächen dazugekommen. Nennenswert ist auch die gute Entwicklung der Begrünungsmaßnahmen (31-01 und 31-02) und der bodennah ausgebrachten Güllemengen (70-08) sowie der deutliche Anstieg in der Intervention 70-07 „Erosionsschutz Acker“ (rund + 20 % mehr Fläche). Positiv sind auch die zusätzlichen Einstiege in jene Interventionen, die im ersten Umsetzungsjahr unter den Erwartungen lagen.

Die Umsetzung der Intervention 71-01 „Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete“ erfolgte 2024 erstmals im Rahmen des GSP. Die Abwicklung erfolgte planmäßig, die erste Teilzahlung (75%) wurde am 19. Dezember 2024 an 79.450 Betriebe vorgenommen, die 25% Restzahlung im Juni 2025. Die Umsetzung der Intervention lag mit 1,446 Mio. ha leicht (0,42%) über dem im Haushaltsjahr 2025 geplanten Outputwert von 1,440 Mio. ha. Die erwarteten Prämien liegen mit EUR 279,5 Mio. ebenfalls leicht (0,25%) über der geplanten jährl. Mittelzuweisung von EUR 278,8 Mio.

Auch bei den projektbezogenen Interventionen der ländlichen Entwicklung sind die Interventionen überwiegend angelaufen und in Umsetzung. Mit über 9.800 eingereichten Anträgen im HHJ 24 sowie über 4.700 genehmigten Anträgen (umfasst auch eingereichte Anträge aus HHJ 23) kann eine gute Inanspruchnahme festgestellt werden. Ebenfalls gab es im HHJ 24 bereits Auszahlungen in der Höhe von

insgesamt rund EUR 25 Mio., wovon der Großteil in Form von Vorschüssen (22,6 Mio. EUR) erfolgte. Die damit zusammenhängenden Outputs werden jedoch nicht in diesem Leistungsbericht dargestellt, sondern erst mit der Letztzahlung ihre Berücksichtigung finden. Dieser Umstand ist auch einer der Hauptgründe für auftretende Etappenzielunterschreitungen im Projektbereich.

Im Sektorbereich ist der Wein international und auch in Österreich durch Konsumrückgang, sinkende Exporte, starke Produktionsschwankungen durch Klimawandel etc. gekennzeichnet. Weiters belasten gestiegene Kosten für die Betriebsmittel und fehlende Arbeitskräfte die Betriebe. Aus den genannten Gründen sind die Antragszahlen in allen Maßnahmen (Umstellung, Investition, Absatzförderung) deutlich unter den Erwartungen geblieben.

Im Imkereibereich wurden insbesondere im Bereich der Investitionen (55-04 EB2) Anträge gestellt und auch genehmigt, wo es um Kleingeräte geht. Aufgrund der Schwierigkeiten am Honigmarkt mussten einige größere Investitionen zurückgezogen werden (55-04 EB1). Die dadurch bereits gebundenen Finanzmittel konnten daher auch nicht ausbezahlt werden.

Im Bereich Obst- und Gemüse wurden im OP-Jahresarbeitsprogramm 2023 von einer Erzeugerorganisation zehn Interventionen umgesetzt und im HHJ 2024 Ausgaben in der Höhe von EUR 479.134 getätigt. Der Ausgabenschwerpunkt lag dabei auf den Interventionen 47-04 (Verbesserung der Vermarktung), 47-18 (Stärkung der Nachhaltigkeit und Effizienz des Transports sowie der Lagerung von Erzeugnissen des Sektors Obst und Gemüse) sowie 47-02 (Verbesserung und Erhaltung der Produktqualität).

### Ergebnisindikatoren

Im GSP wurden für 39 Ergebnisindikatoren Etappenziele für 2024 geplant. Davon wurde bei 15 Indikatoren das Etappenziel nicht erreicht (Abweichung >35%).

Die Gründe lassen sich aber im Wesentlichen auf folgende Umstände zurückführen:

- 1) Späterer Start von GSP-Interventionen aufgrund der Parallelität mit dem Programm für ländliche Entwicklung 14-22.
- 2) Schwierige Situation auf dem Agrarsektor und daraus resultierende verhaltene Investitionstätigkeit.
- 3) Verzögerungen in der Digitalen Förderplattform (DFP) für projektbezogene Interventionen:
  - Die Entwicklung des Zahlstellensystems DFP erfolgte parallel zur Erarbeitung des GSP sowie zu den Vorbereitungen zur Umsetzung. Während alle Prozessschritte bis zur Förderantragstellung zeitgemäß umgesetzt werden konnten, ist es bei der Programmierung der sich anschließenden Prozessschritte zu Verzögerungen gekommen, die insbesondere in der Komplexität und Vielfalt der Interventionen begründet ist.
  - Die Funktionalität der Verwaltungskontrolle der Zahlungsanträge von Begünstigten war technisch erst ab 1. August 2024 möglich, womit der Zeitraum für die in die DFP einzutragenden Auszahlungen im HHJ 24 sehr gering war. Dementsprechend gab es nur bei wenigen Projektinterventionen „reguläre“ (=mit Outputs verbundene) Auszahlungen (z.B.: 78-03, 75-01, 77-02) Bei den restlichen Projektinterventionen wurden entweder noch gar keine Zahlungen getätigt (z.B.: 78-01, 78-02) oder Alternativlösungen außerhalb der DFP geschaffen, welche in Form von (pauschalen) Vorschusszahlungen (z.B. 73-01, 73-08) erfolgten. Da Vorschusszahlungen im Leistungsbericht nicht berücksichtigt werden, ist die effektive Umsetzung im HHJ tatsächlich höher als die Umsetzungszahlen vom Bericht vermuten lassen. Um dies zu verdeutlichen, werden in den Umsetzungsbeschreibungen der spezifischen Ziele (Abschnitt 1.2) und bei den Abweichungsbegründungen von Etappenzielen der Ergebnisindikatoren (Abschnitt 2.1) Genehmigungsbeträge dargestellt.

**Translated text (EN):**

2024 was the first year of disbursements for all types of interventions in terms of implementation. The Rural Development Programme 14-20 allows for disbursements until the end of 2025 and therefore there is still an overlap with the 2023-2027 CAP Strategic Plan. This has an impact on the start-up of different CAP Strategic Plan (CSP) interventions.

A second amendment to the GSP was made during the year, particularly against the background of serious cost increases. This amendment included four areas:

Implementation of the impulse programme as of claim year 2024: Premium increase in ÖPUL (+ 8 %), premium increase in compensatory allowance (+ 8 % and + 14 % for severity point groups 3 and 4 respectively) and increase of eligible investment costs to EUR 500.000 in the areas of animal welfare, climate change mitigation and adaptation.

Implementation of substantive changes from claim year 2025 onwards:

a. Increase in eligible investment costs to EUR 700.000 for particularly animal friendly housing – pig farming

b. The sectoral programmes have been supplemented with funding items, changes in funding rates and small transfers of funds.

c. In the ÖPUL agri-environmental programme, substantive changes have been made, which include additional possibilities/premium components for farms or adjustments to increase acceptance and effectiveness.

(3) Postponing the eco-scheme “Erosion Protection Wine, Fruit and hops” to the 2nd Pillar as of claim year 2025 and financed by the additional allocation from the impulse programme. The freed-up budget is available to the remaining eco-schemes to attract them.

Implementation of the “simplification of conditionality” in the basic act: Deletion of the determination of fallow land and replacement by new, voluntary eco-scheme, exemption of small farms from conditionality checks and penalties, possibility to comply with GAEC 7 through crop diversification.

This added EUR 410 million to GSP as national top-ups for the years 2024-2027.

2024, like the previous year, was marked by the tight market situation, resulting from a combination of adverse events (Russian war of aggression, conflict in the Middle East, high input prices, extreme weather events, etc.). Overall, this has led to implementation difficulties. The floods in Austria had a serious impact on affected farms. This not only led to immediate financial losses, but also had a negative impact on the investment decisions of the holdings. To partially compensate for the damage, funds were made available from the Disaster Fund (national funds).

Furthermore, agriculture faces increasingly complex legal and regulatory requirements, which reduces the willingness to invest. One example concerns the discussion on slatted floors in livestock farming. The legal uncertainties in this area have a direct and delayed impact on farmers’ investment decisions.

### Quantitative implementation

The area- and animal-related IACS interventions contributing to environmental and climate objectives and animal welfare (Articles 31, 70 and 72) are jointly implemented in an agri-environmental programme (ÖPUL). For the first claim year, in FY 24 (Dec 23 and Jun 24) a total of EUR 526.4 million (including national top-ups) was paid to the ÖPUL beneficiaries (around 10 % more than in 2022), of which around EUR 315 million comes from EU funds. Around EUR 96.7 million were disbursed for eco-schemes (31-01 to 31-04), EUR 428.4 million (excluding national top-ups) for Article 70 interventions and EUR 0.6 million for interventions under Article 72 (Water Framework Directive and Natura 2000). In total,

ÖPUL supported 88.343 holdings (83.5 % of IACS holdings) with 1.8 million hectares (80.8 % of the IACS area).

Interventions 70-16 ‘Nature conservation’ and 70-17 ‘Result-based farming’ have developed particularly positively, with an important contribution to biodiversity and the Green Deal target of 10 % ‘near-nature agricultural land’. The very high level of participation in intervention 70-08 ‘Soil near-soil slurry application’ is also welcome, as a key contribution to reducing ammonia emissions and thus contributing to air pollution and the national NEC targets. The eco-scheme 31-01 ‘Green cover – catch crops’ has also been very well adopted and, with the greening of arable land, contributes to the development and maintenance of humus, thus contributing to carbon storage and the improvement of soil quality. A contribution to sustainable nutrient management is also the high participation in intervention 70-03 ‘Restriction of inputs increasing yields’. Participation in the organic scheme 31-04 ‘Animal welfare – grazing’ and interventions 70-18 ‘Animal welfare – cattle’ and 70-19 ‘Animal welfare – pig farming’ are also higher than expected.

However, the acceptance of significant horizontal ÖPUL interventions was lower than expected and therefore additional offers were implemented in the context of the second GSP plan amendment, valid from 2025 onwards. In December 2024, the first payment for the second claim year (FY 25) was made with around 75 % of the funds, totalling EUR 405.7 million for ÖPUL interventions. The remaining funds will be disbursed in June 2025. The calculated ÖPUL volume for the second claim year is therefore expected to be EUR 584.5 million (excluding national top-ups), which represents an increase of more than 10 % compared to the first claim year. The number of ÖPUL holdings and areas supported also increased in the second year of implementation.

The continued positive development of nature conservation measures (70-16 and 70-17) is also encouraging, but farms and land have also been added to the Natura 2000 intervention (72-01). It is also worth noting the good development of greening measures (31-01 and 31-02) and the quantities of slurry applied close to the ground (70-08), as well as the significant increase in intervention 70-07 ‘Erosion protection of arable land’ (around + 20 % more area). It is also positive to see additional steps in interventions that were below expectations in the first year of implementation.

Intervention 71-01 ‘Payments to areas facing natural or other specific constraints’ was implemented for the first time under the GSP in 2024. The liquidation was carried out as planned and the first instalment (75 %) was paid on 19 31 December 2024 on 79.450 holdings, the 25 % final payment in June 2025. The implementation of the intervention was slightly higher (0.42 %) than the planned output of 1.440 million ha in FY2025, 1.446 million ha. The expected premiums of EUR 279.5 million are also slightly higher (0.25 %) than the planned year. Allocation of EUR 278.8 million

In the case of rural development project-based interventions, too, interventions have mostly started and are being implemented. With more than 9800 applications submitted in FY 24 and over 4700 approved applications (including also submitted applications from FY 23), a good take-up can be established. Similarly, in FY 24 there were already disbursements totalling around EUR 25 million, most of which were in the form of advances (EUR 22.6 million). However, the related outputs are not presented in this performance report, but are only taken into account at the time of the final payment. This is also one of the main reasons for emerging milestone underachievement in the project area.

In the sector, wine is characterised internationally and also in Austria by declining consumption, decreasing exports, high fluctuations in production due to climate change, etc. Furthermore, the increase in input costs and the lack of labour put a burden on businesses. For the above reasons, the number of applications for all measures (conversion, investment, promotion) has remained significantly below expectations.

In the apiculture sector, applications have been submitted and approved, in particular in the area of investments (55-04 EB2), where small appliances are concerned. Due to the difficulties in the honey market, some major investments had to be withdrawn (55-04 EB1). The funds already committed could therefore not be paid out.

In the area of fruit and vegetables, 10 interventions were implemented by one producer organisation in the 2023 OP annual work programme and expenditure amounting to EUR 479.134 was incurred in FY 2024. The focus was on interventions 47-04 (improving marketing), 47-18 (strengthening the sustainability and efficiency of transport and storage of fruit and vegetable products) and 47-02 (improvement and maintenance of product quality).

### Result indicators

In the GSP, milestones for 2024 were planned for 39 result indicators. Of these, 15 indicators did not reach the milestone (deviation > 35 %).

However, the main reasons can be attributed to the following circumstances:

(1) Launch of GSP interventions due to parallelism with RDP 14-22.

(2) Difficulty situation in the agricultural sector and consequent subdued investment.

3) Delays in the Digital Promotion Platform (DFP) for project-based interventions:

- The development of the paying agency system DFP took place in parallel with the drafting of the GSP and the preparations for its implementation. While all the process steps up to the application for support could be implemented up-to-date, the programming of the subsequent process steps has been delayed, due in particular to the complexity and variety of interventions.
- The functionality of the administrative control of beneficiaries' payment claims was technically only possible from 1 August 2024, which meant that the period for the payments to be entered in the DFP in FY 24 was very small. Accordingly, only a few project interventions had 'regular' payments (= linked to outputs) (e.g.: 78-03, 75-01, 77-02) For the remaining project interventions, no payments have yet been made (e.g.: 78-01, 78-02) or alternative solutions outside the DFP, which took the form of (flat-rate) advances (e.g. 73-01, 73-08). As advances are not taken into account in the performance report, effective implementation in the financial year is in fact higher than the implementation figures in the report suggest. To make this clear, approval amounts are presented in the implementation descriptions of the specific objectives (section 1.2) and in the justifications for deviation from milestones of the result indicators (section 2.1).

## **1.2 Stand der Umsetzung des GAP-Strategieplans nach spezifischem Ziel und Querschnittsziel**

### **1.2.1 SZ1: Förderung tragfähiger landwirtschaftlicher Einkommen sowie der Widerstandsfähigkeit des Agrarsektors in der gesamten Union zur Verbesserung der langfristigen Ernährungssicherheit und der landwirtschaftlichen Vielfalt sowie Absicherung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit der landwirtschaftlichen Erzeugung in der Union**

Im GSP werden für das SZ1 EUR 4.479 Mio. (49% der Mittel) bereitgestellt, die über die Interventionen „Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Heimgutflächen“ (21-01), „Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Almweideflächen“ (21-02), „Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit“ (29-01), „Ergänzende Einkommensstützung für JunglandwirtInnen“ (30-01, beschrieben in SZ 7), „Gekoppelte Einkommensstützung für den Auftrieb von Rindern, Mutterschafen und –ziegen auf Almen“ (32-01), „Wiederbepflanzung von Obstplantagen nach obligatorische Rodung“ (47-22), „Marktrücknahmen zur kostenlosen Verteilung“ (47-23), „Ernteversicherung“ (47-24), „Krisenkommunikation“ (47-25) „Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligten Gebiete“ (AZ) (71-01), „Natura 2000 und andere Schutzgebiete-Landwirtschaft“ (72-01), „Wasserrahmenrichtlinie“-Landwirtschaft (72-02), „Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung“ (73-01, beschrieben in SZ 2), und „Investitionen in Diversifizierungsaktivitäten inklusive Be- und Verarbeitung sowie Vermarktung landwirtschaftlicher

Erzeugnisse“ (73-08) umgesetzt werden. Zusätzlich sind Top-ups in der Höhe von EUR 298 Mio. vorgesehen (71-01, 73-01, und 73-08).

### Landwirtschaftliche Einkommen

Die Einkommensunterstützung der Direktzahlungen aus den Interventionen 21-01, 21-02, 29-01 und 32-01 konnten erstmals für das Antragsjahr 2023 beantragt werden. Die Antragstellung der Landwirt:innen via Mehrfachantrag und die Abwicklung durch die Zahlstelle verliefen planmäßig. Die Anzahl der Anträge ist gewohnt hoch (>90% aller landwirtschaftlichen Betriebe über alle genannten 4 Interventionen hinweg). Ausbezahlt wurde im Dez. 2023 und Juni 2024 (HHJ 2024). Es wurden rd. EUR 563 Mio. an 101.656 Betriebe ausbezahlt. Die Daten zeigen, dass die Einheitsbeträge im Rahmen der im GSP kalkulierten Werte liegen. Es kann geschlussfolgert werden, dass die Interventionen im geplanten Ausmaß zur Unterstützung landwirtschaftlicher Einkommen (Bedarf B1) und zur Aufrechterhaltung der flächendeckenden und standortangepassten landwirtschaftlichen Bewirtschaftung (Bedarf B3) beitragen. Auch die geplanten Etappenziele der relevanten Ergebnisindikatoren R.4 „Knüpfung von Einkommensstützung an Standards und gute fachliche Praxis“, R.6 „Umverteilung auf kleinere landwirtschaftliche Betriebe“ und R.8 „Gekoppelte Unterstützung von landwirtschaftlichen Betrieben in spezifischen Sektoren“ konnten realisiert werden (Minimale Abweichung, siehe Abschnitt 2.1). Die Umsetzung der Intervention 71-01 erfolgte im Antragsjahr 2023 und deren Auszahlungen im HHJ 2024 noch über das Programm für ländliche Entwicklung 14-20. Daher konnten im GSP keine Outputs geltend gemacht werden. Grundsätzlich wurden die geplanten Erwartungen erfüllt, durch die Reduzierung der Mindestgröße für die Teilnahme von 2 ha auf 1,5 ha konnte auch eine Zunahme der Betriebe gegenüber 2022 erreicht werden. Durch die Adaptierung der AZ ab dem Jahr 2023 und das Impulsprogramm ab 2024 kommt es zu einer Stabilisierung der unterstützten Betriebe beziehungsweise Fläche (2022: 78.532 Betriebe; 1,443 Mio. ha; 2023: 79.712 Betriebe; 1,447 Mio. ha).

### Resilienz

Die Krisenfestigkeit landwirtschaftlicher Betriebe wird bedeutend durch die Diversifizierung der Produktions- und Vermarktungsstrategie beeinflusst. Mit der Intervention 73-08 werden die Landwirt:innen unterstützt, Zusatzeinkommen zu lukrieren und auf diese Weise die betriebliche Exponierung zum Produktionsrisiko zu verringern (Bedarf B6) bei gleichzeitiger Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen landwirtschaftlicher Erzeugnisse (Bedarf B8). Im Haushaltsjahr 2024 wurden 9 geblockte Verfahren durch die bewilligenden Stellen der Bundesländer durchgeführt. Es wurden 369 Anträge eingereicht mit EUR 17,1 Mio., davon wurden 68 Anträge mit EUR 2,8 Mio. genehmigt. Ausbezahlt wurde ein Projekt (1 Output) mit einem Förderbetrag von EUR 7.977. Dabei handelt es sich um Investitionen in einen Kühlraum und Gläserespüler. Derzeit werden die eingereichten Anträge durch die zuständigen Bewilligungsstellen in den Bundesländern geprüft, wobei ein Abarbeitungsrückstau besteht, da zuerst noch die Zahlungsanträge aus der LE Periode 14-20 endabgerechnet werden.

Daher wird angenommen, dass die spezifischen Ziele der Fördermaßnahme sowie der Zielwert für den Ergebnisindikator R.39 „Anzahl der im Rahmen der GAP unterstützten Unternehmen im ländlichen Raum“ im kommenden Umsetzungsjahr und über die gesamte Umsetzungsperiode erreicht werden können.

Für den O&G Sektor bietet der GSP zielgerichtete Maßnahmen, die eine Stärkung der Krisenfestigkeit bezüglich Produktions- und Marktrisiko (Bedarf B4) verfolgen. Dies sind im Einzelnen die 47-22, 47-23, 47-24 und 47-25. Die angesprochenen Interventionen wurden im HHJ 24 nicht aktiviert. Die Aktivierung einzelner dieser Intervention wird aber zu einem späteren Zeitpunkt in der Förderperiode erwartet.

### **Translated text (EN):**

Under the GSP, EUR 4.479 million (49 % of the budget) is allocated to SO1 through the interventions ‘Basic Income Support for Sustainability for Homeland’ (21-01), ‘Basic Income Support for Sustainability for Alm pastures’ (21-02), ‘Complementary Redistributive Income Support for Sustainability’ (29-01), ‘Complementary income support for young farmers’ (30-01, described in SO 7), ‘Coupled income support

for raising cattle, ewes and goats on algae' (32-01), 'Replanting of orchards after compulsory grubbing-up' (47-22), 'Market withdrawals for free distribution' (47-23), 'harvest insurance' (47-24), 'crisis communication' (47-25) 'Payments to areas facing natural or other specific constraints' (AZ) (71-01), 'Natura 2000 and other protected areas agriculture' (72-01), 'Water Framework Directive' agriculture (72-02), 'Investments in agricultural production' (73-01, described in SO 2), and 'Investments in diversification activities including processing, processing and marketing of agricultural products' (73-08). In addition, EUR 298 million are foreseen for top-ups (71-01, 73-01, and 73-08).

### Farm income

The income support of direct payments from interventions 21-01, 21-02, 29-01 and 32-01 could be claimed for the first time for claim year 2023. Farmers' applications were submitted in accordance with the schedule by means of multiple applications and the processing by the paying agency. The number of applications is usually high (> 90 % of all farms across all above 4 interventions). Payment was made in Dec. 2023 and June 2024 (FY 2024). Some EUR 563 million were paid to 101.656 holdings. The data show that the unit amounts are within the limits of the values calculated in the GSP. It can be concluded that the interventions, to the extent planned, contribute to supporting farm incomes (need B1) and to maintaining comprehensive and site-adapted agricultural management (need B3). The envisaged milestones of the relevant result indicators R.4 'Linking income support to standards and good practices', R.6 'Redistribution to smaller farms' and R.8 'Coupled support to farms in specific sectors' were also achieved (minimum deviation, see Section 2.1). Intervention 71-01 was implemented in claim year 2023 and its payments were still made in FY 2024 via the Rural Development Programme 14-20. Therefore, no outputs could be claimed in the GSP. In principle, the planned expectations were met and the reduction of the minimum size for participation from 2 ha to 1.5 ha also allowed farms to increase compared to 2022. The adaptation of the RP from 2023 and the impulse programme from 2024 stabilise the supported holdings or area (2022: 78.532 establishments; Million ha; 2023: 79.712 establishments; Million ha).

### Resilience

Farm resilience is significantly influenced by the diversification of the production and marketing strategy. Intervention 73-08 supports farmers to raise additional incomes and thereby reduce farm exposure to production risk (need B6) while improving the processing and marketing structures of agricultural products (need B8). In the 2024 financial year, 9 blocked procedures were carried out by the authorising bodies of the Länder. 369 applications were submitted for EUR 17.1 million, of which 68 were approved with EUR 2.8 million. One project (1 outputs) was paid out with a grant amount of EUR 7.977. These are investments in a cold room and glasswashers. Currently, the applications submitted are checked by the competent authorising bodies in the Länder, with a backlog of backlogs, as the final settlement of payment claims from the RP period 14-20 is still pending.

Therefore, it is assumed that the specific objectives of the support measure, as well as the target value for result indicator R.39 'Number of rural businesses supported by the CAP', can be achieved in the coming year of implementation and over the entire implementation period.

For the O &G sector, the GSP provides targeted measures to strengthen resilience to production and market risk (need B4). These are 47-22, 47-23, 47-24 and 47-25. The interventions referred to were not activated in FY 24. However, the activation of some of this intervention is expected at a later stage in the funding period.

## **1.2.2 SZ2: sowohl kurz- als auch langfristige Verstärkung der Ausrichtung auf den Markt und Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe, auch durch einen stärkeren Schwerpunkt auf Forschung, Technologie und Digitalisierung**

Im GSP sind EUR 900 Mio. (9,9% der Mittel) zur Stützung von Wettbewerbsfähigkeit, Marktorientierung und Produkt- und Prozessforschung (SZ2) vorgesehen, dazu nationale Top-ups i.H.v. EUR 260 Mio. (73-01, 73-02, 73-08). Die Umsetzung im Bereich Wettbewerbsfähigkeit erfolgt durch die Interventionen

„Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung“ (73-01), „Investitionen in die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse“ (73-02), „Investitionen in die überbetriebliche Bewässerung“ (73-05), „Investitionen in Diversifizierungsaktivitäten“ (73-08, siehe SZ1), „Investitionen in die Stabilisierung von Rutschungen“ speziell bei Wein und Obst (73-18), „Zusammenarbeit Arbeitsabläufe und Ressourcennutzung“ (77-02), „Investitionsförderung Wein“ (58-02), „Investitionsförderung Imkerei“ (55-04), „Verbesserung und Erhalt der Produktqualität im Obst & Gemüse“ (47-02), Umsetzung unionsweiter und nationaler Qualitätsregelungen in Obst & Gemüse“ (47-03) sowie „Verbesserung der Vermarktung im Obst & Gemüse“ (47-04). Die Marktorientierung wird durch „Verbesserung der Produktionsplanung und Anpassung der Erzeugung an die Nachfrage Obst & Gemüse“ (47-01), „Umstellungsförderung Wein“ (58-01) und „Absatzförderung auf Drittmärkten Wein“ (58-04) unterstützt. Innovation wird über die Forschungs- und Innovationsinterventionen bei Obst & Gemüse (47-08) und Imkerei (55-07) sowie die oben genannten Investitionsinterventionen vorangetrieben.

### Wettbewerbsfähigkeit

Im Fokus steht der Bedarf „Erhöhung der Produktivität der landwirtschaftlichen Betriebe“ (B07). Das HHJ 24 stand ganz im Zeichen der Umsetzung der technischen Rahmenbedingungen für die Abwicklung der Projektinterventionen in der Digitalen Förderplattform (DFP) über alle Abwicklungsschritte hinweg. Zahlungsanträge konnten seit 1. 8.24 in der DFP genehmigt werden. Vor Ende des HHJ 24 erfolgten daher Auszahlungen nur für Projekte, deren Antragsunterlagen ohne Beanstandung waren und die rasch abgewickelt werden konnten. Bei Intervention 73-01 wurden 3.698 Anträge mit einem Förderbetrag von EUR 83,3 Mio genehmigt. Davon wurden 27 Projekte mit einer Fördersumme von EUR 129.432 zur (Teil-)Auszahlung gebracht. Zur zeitnahen Unterstützung von Betrieben mit genehmigten Projekten, wurde mit der vereinfachten Vorschusszahlung eine Übergangslösung außerhalb der DFP geschaffen. Diese ermöglichte eine Auszahlung von 50% der beantragten Fördermittel, insgesamt EUR 13,2 Mio. 2024 wurde die Intervention mit zusätzlichen nationalen Mitteln (EUR 50 Mio.) für mehr Tierwohl aufgestockt (GSP Änderung 24). Damit wurden Anreize für besonders tierfreundlichen Stallbau insbesondere im Schweinebereich geschaffen. Im Bereich Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen (73-02) wurde in 4 Auswahlverfahren ein Zuschussvolumen von EUR 17,4 Mio. für 35 Projekte in den Branchen Fleisch, Geflügel, Milch, Sojaverarbeitung, Gemüse, Mühlen, Brauereien und Wein genehmigt. Zur überbetrieblichen Bewässerungsinfrastruktur (73-05) wurden 9 Anträge mit einer Gesamtfördersumme von EUR 5,6 Mio. eingereicht (entspricht jährl. Budget). Für den Themenbereich gemeinsame Arbeitsabläufe und Ressourcennutzung (77-02) wurde ein bundesweites Projekt mit Förderbetrag EUR 4,2 Mio. genehmigt. Bei Wein und Imkerei setzte sich die gedämpfte Investitionsfreude aus dem Vorjahr fort, was sich in niedrigeren Förderantragszahlen zeigt. Der Honigmarkt ist durch Importe von Honig minderer Qualität unter Druck. Bei Wein wirken sich Arbeitskräftemangel und rückläufiger Weinkonsum negativ aus. Dennoch wurden für 242 Wein-Investitionsprojekte EUR 1,7 Mio. Fördersumme ausbezahlt, hauptsächlich für Lagertanks, Gärungssteuerung und Maischetemperierung sowie Flaschenabfüllung.

### Marktorientierung

Im Fokus steht der Bedarf „Verbesserung der Strukturen für Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse“ (B08). Die Marktorientierung ist besonders in den Sektoren Obst & Gemüse und Wein relevant. Umstellungsförderung (58-01) und Absatzförderung auf Drittmärkten (58-04) wurden stark nachgefragt, was als ein Zeichen gesehen werden kann, dass der Sektor auf den schwächer werdenden europäischen Markt reagiert und andernorts Absatzmärkte sucht. In der Absatzförderung wurden 45 Anträge genehmigt, womit das Jahresziel von 14 deutlich überschritten wurde. In der Umstellungsförderung gab es über das GSP Vorgängerprogramm (Nationales Stützungsprogramm) Auszahlungen i.H.v. EUR 2,3 Mio.

### Forschung

Im Fokus steht der Bedarf „Forcierung von Innovationen in der landwirtschaftlichen Produktion“ (B09). Forschungsaktivitäten zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit im O&G (47-08) und der Imkerei (55-07)

sind in Umsetzung. Im O&G gab es Ausgaben für Innovationen in der Erzeugung (Sortenversuche) und das jährlich geplante Forschungsprojekt der Imkerei wurde auch umgesetzt.

### **Translated text (EN):**

The GSP foresees EUR 900 million (9.9 % of the budget) to support competitiveness, market orientation and product and process research (SO2), with national top-ups amounting to EUR 260 million (73-01, 73-02, 73-08). Competitiveness is implemented through the interventions ‘Investments in agricultural production’ (73-01), ‘Investments in the processing and marketing of agricultural products’ (73-02), ‘Investments in inter-farm irrigation’ (73-05), ‘Investments in diversification activities’ (73-08, see SO1), ‘Investments in stabilisation of slips’, specifically for wine and fruit (73-18), ‘Working together and resource use’ (77-02); ‘investment support for wine’ (58-02), ‘Investment promotion of apiculture’ (55-04), ‘Improving and maintaining product quality in fruit & vegetables’ (47-02), implementation of Union and national quality schemes in fruit & vegetables (47-03) and ‘Improving marketing in fruit & vegetables’ (47-04). Market orientation is supported by ‘Improving production planning and adapting production to demand for fruit & vegetables’ (47-01), ‘Promotion of conversion wine’ (58-01) and ‘Promotion on third markets of wine’ (58-04). Innovation is driven by the research and innovation interventions in fruit & vegetables (47-08) and beekeeping (55-07) and the above-mentioned investment interventions.

### Competitiveness

The focus is on the need to ‘increase farm productivity’ (B07). Financial year 24 was entirely driven by the implementation of the technical framework conditions for the management of project interventions in the Digital Funding Platform (DFP) throughout all stages of the process. Payment claims have been possible since 1. Approved in the DFP. Payments were therefore made before the end of FY 24 only in respect of projects for which there was no complaint and which could be processed quickly. For intervention 73-01, 3698 applications were approved for an amount of EUR 83.3 million. Of these, 27 projects worth EUR 129.432 were (partially) paid out. In order to support holdings with approved projects in a timely manner, the simplified advance payment created a transitional solution outside the DFP. This allowed for 50 % of the requested funding to be disbursed, and a total of EUR 13.2 million in 2024 was added to the intervention with additional national funds (EUR 50 million) to increase animal welfare (GSP amendment 24). This created incentives for particularly animal-friendly housing, especially in the pig sector. In the area of processing and marketing structures (73-02), a grant of EUR 17.4 million was approved in 4 selection procedures for 35 projects in the meat, poultry, milk, soya processing, vegetables, mills, breweries and wine sectors. For over-farm irrigation infrastructure (73-05), 9 applications were submitted for a total amount of EUR 5.6 million (corresponding to the year. Budget). A nationwide project worth EUR 4.2 million was approved for the topic of joint workflows and resource use (77-02). In the case of wine and apiculture, the subdued investment benefit from the previous year continued, as shown by lower aid applications. The honey market is under pressure from imports of poor quality honey. For wine, labour shortages and declining wine consumption have a negative impact. Nevertheless, EUR 1.7 million of support was disbursed to 242 wine investment projects, mainly for storage tanks, fermentation control and mash-temperation and bottling.

### Market orientation

The focus is on the need to ‘improve structures for processing and marketing of agricultural products’ (B08). Market orientation is particularly relevant in the fruit & vegetables and wine sectors. There was a strong demand for support for conversion (58-01) and promotion on third markets (58-04), which can be seen as a sign that the sector is reacting to the weakening European market and looking for outlets elsewhere. In the promotion, 45 applications were approved, significantly exceeding the annual target of 14. In conversion support, payments of EUR 2.3 million were made under the previous GSP programme (National Support Programme).

### Research

The focus is on the need to ‘promote innovation in agricultural production’ (B09). Research activities to increase competitiveness in the O&G (47-08) and beekeeping (55-07) are under implementation. In the O&G there was expenditure on innovation in production (varietal experiments) and the annual research project of beekeeping was also implemented.

### **1.2.3 SZ3: Verbesserung der Position der Landwirte in der Wertschöpfungskette**

Eine in Österreich überwiegend kleinteilige Anbieterstruktur auf Ebene der Primärerzeugung steht einer überwiegend stark konzentrierten Abnehmerseite gegenüber. Eine Verbesserung der Position der landwirtschaftlichen Betriebsinhaber in der Wertschöpfungskette (SZ3) kann vor allem durch eine Bündelung und die Differenzierung des Angebots erfolgen. Ausformuliert wurde dieser Bedarf in B10 „Erhöhung des Anteils der Wertschöpfung in der Lebensmittelkette für landwirtschaftliche Betriebe“.

Im GSP wird dieser Bedarf vornehmlich über die Interventionen „Teilnahme an Qualitätsregelungen für Lebensmittel und Zierpflanzen (77-01)“ und „Zusammenarbeit (77-02)“ bedient, sowie im Obst und Gemüse Sektor mit der allgemeinen Förderung der Erzeugerorganisationen über operationelle Programme und im Speziellen über die „Bündelung des Angebots“ (47-07) und „Beratungen, Schulungen und Austausch von Bewährten Verfahren (47-21)“ verfolgt. Zur Finanzierung dieser Anliegen sind in Summe in der Periode 2023-27 ca. EUR 324 Mio. vorgesehen.

Mit Hilfe der 77-01 werden hohe Produktionsstandards entsprechend vermarktet und dadurch der Mehrwert im Vergleich zu anderen Produkten dargestellt. Es werden die Kosten für Beitritt und Teilnahme an solchen Qualitätsprogrammen, inklusive Qualitätskontrollkosten, gefördert. Einen Schwerpunkt stellt die Umsetzung einer anerkannten Lebensmittelregelung betreffend Tierwohl in der Milchkuhhaltung dar. Es wird erwartet, dass rund 75% der Milchkuhbetriebe an dem Programm „Tierhaltung+“ teilnehmen werden, das neben konkreten Haltungsanforderungen wie mindestens 120 Tage Auslauf- oder Weide auch jährliche Kontrollen jedes Betriebes und ein Monitoring des Antibiotikaverbrauches vorsieht, womit eine Qualitätssteigerung der Milcherzeugung auf breiter Basis angestrebt wird. Im HHJ 2024 wurden 792 Anträge mit einem beantragten Fördervolumen für die gesamte Periode 23-27 von rd. EUR 10 Mio eingebracht und genehmigt. Auszahlungen fanden noch keine statt.

Die Intervention 77-02 zielt auf die Freimachung der Potentiale insbesondere der vertikalen Kooperation der PrimärerzeugerInnen in der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse mit Fokus auf Qualitätsproduktion sowie in der Stärkung von kurzen Versorgungsketten ab. Die Umsetzung im Jahr 2024 sprach insbesondere die Bereiche lokale Märkte/Absatzförderung, Erzeugerorganisationen und Lebensmittelqualitätsregelungen (LQM) an:

- Bereiche Lokale Märkte/Absatzförderung: Eine erste Genehmigung erfolgte im Jahr 2023, drei positiv beurteilten Projekte, Fördervolumen € 1,9 Mio.; inhaltliche Ausrichtung auf „Direktvermarktung“ und „innovative Ausrichtung in der Vermarktung auf Fleischalternativen (Soja)“.
- Bereich Erzeugerorganisationen: Eine erste Genehmigung erfolgte im Jahr 2023, drei positiv beurteilte Projekte, Fördervolumen € 3,93 Mio.; inhaltliche Ausrichtung auf die Sektoren Obst und Gemüse, Pferde, Schafe und Ziegen. Zweites Auswahlverfahren mit drei positiv beurteilten Projekten, Fördervolumen € 9,08 Mio.; inhaltliche Ausrichtung auf die Sektoren Blumen und Zierpflanzen, Zuchtrinder, Schlachtrinder und –schweine.
- Bereich LQM: Ein Antrag mit einem bewilligten Fördervolumen von € 11 Mio. sowie „Bundesweite Zusammenarbeit zu Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen mit Bezug zu Ackerfrüchten auf Basis national anerkannter Lebensmittelqualitätsregelungen“ mit einem Budgetvolumen in Höhe von € 4 Mio.; ein Antrag positiv beurteilt. Die Umsetzung der im HHJ 23 genehmigten Projekte sind gut angelaufen. Im tierischen Sektor wurden drei umfassende 4-jährige Projekte zur Umsetzung von Qualitätsprogrammen und zur Digitalisierung und Erfassung von umweltrelevanten Daten im Umfang von € 86,9 Mio. genehmigt und sind erfolgreich angelaufen. Zusätzliche laufen zwei bereits Ende 2023 genehmigte 4-jährige Projekte im Bereich Tiergesundheit und Tierwohl mit einem Umfang von € 10,8 Mio.

Für den Obst- und Gemüse Sektor wird der Bedarf B10 global via das in den GSP vollständig integrierte Sektor Programm angesprochen. Anstelle der geplanten 5 Erzeugerorganisationen (EO) ist im HHJ 2024 eine EO mit der Förderung über den GSP losgestartet. Grund ist jedoch nicht ein Umsetzungsproblem, sondern eine Fehlplanung im GSP. Dort wurden Outputs fälschlicherweise im Hinblick auf Kalenderjahre geplant und nicht für Haushaltjahre. So wurden alle geplanten Outputs um ein HHJ zu früh geplant. Die losgestartete EO repräsentiert also den für das Kalenderjahr 2023 geplanten Output. Sie hat sich auf Zwiebel, Wurzelgemüse und Sonderkulturen spezialisiert, und sichert als Hauptproduzent für Zwiebel und Karotte in AT eine ganzjährige Versorgung. Die SZ3 zielgerichteten Interventionen 47-07 (Bündelung des Angebots) und 47-21 (Beratung u. Austausch von bewährten Verfahren) wurden durch diese EO nicht beansprucht. In den kommenden Jahren werden weitere EOs in die GSP-Förderung einsteigen (Bis Dato noch über Vorperiode finanziert), bei denen die Nutzung dieser Interventionen erwartet wird.

**Translated text (EN):**

In Austria, a predominantly small supplier structure at the level of primary production contrasts with a predominantly highly concentrated customer side. The position of farmers in the value chain (SO3) can be improved mainly by bundling and differentiation of supply. These needs were expressed in B10 “Increasing the share of value added in the agri-food chain”.

In the GSP, these needs are mainly addressed through the interventions ‘Participation in quality schemes for food and ornamental plants (77-01)’ and ‘Cooperation (77-02)’, as well as, in the fruit and vegetable sector, with the general support of producer organisations through operational programmes and, more specifically, through ‘bundling of supply’ (47-07) and ‘consultation, training and exchange of best practices’ (47-21). To finance these concerns, a total of approximately EUR 324 million is foreseen in the period 2023-27.

With the help of 77-01, high production standards are marketed accordingly, representing the added value compared to other products. The costs of joining and participating in such quality programmes, including quality control costs, will be supported. A priority will be the implementation of a recognised food scheme for animal welfare in dairy cows. Around 75 % of dairy cow holdings are expected to participate in the ‘Animal Farming+’ programme, which, in addition to specific husbandry requirements such as at least 120 days of open-air areas or pastures, provides for annual checks on each holding and monitoring of antibiotic consumption, with the aim of improving the quality of milk production on a broad basis. In the 2024 financial year 792 applications were submitted and approved for the entire period 23-27 of approximately EUR 10 million, with an application for funding. No disbursements have taken place yet.

Intervention 77-02 aims to unleash the potential of, in particular, vertical cooperation between primary producers in the processing and marketing of agricultural products with a focus on quality production and the strengthening of short supply chains. Implementation in 2024 addressed in particular the areas of local markets/promotion, producer organisations and food quality schemes (LQM):

- Local markets/promotion: A first approval was given in 2023, three projects positively assessed, EUR 1.9 million in funding; content focus on ‘direct marketing’ and ‘innovative marketing targeting meat alternatives (soya)’.
- Sector Producer Organisations: A first approval was given in 2023, three positively assessed projects, EUR 3.93 million in funding; focus on the fruit and vegetables, horses, sheep and goat sectors. Second selection procedure with three positive projects, EUR 9.08 million; focus on the sectors of flowers and ornamental plants, breeding cattle, cattle for slaughter and pigs.
- Area LQM: One application with an approved aid amount of EUR 11 million and ‘National cooperation on information and promotion measures relating to arable crops on the basis of nationally recognised food quality schemes’ with a budget of EUR 4 million; positive assessment of an application. The implementation of the projects approved in FY23 is well underway. In the animal sector, three major 4-year projects for the implementation of quality programmes and the digitalisation and collection of environmental data amounting to EUR 86.9 million have been approved and have been successfully

launched. Additional two 4-year projects already approved at the end of 2023 in the area of animal health and welfare are ongoing for an amount of EUR 10.8 million.

For the fruit and vegetables sector, needs B10 are addressed globally through the fully integrated sector in the GSP programme. Instead of the planned 5 Producer Organisations (POs), a PO with support under the GSP was cancelled in FY 2024. However, this is not due to a problem of implementation, but to a lack of planning in the GSP. There, outputs were erroneously planned for calendar years and not for budgetary years. For example, all planned outputs were planned too early around one financial year. The lost PO therefore represents the planned output for calendar year 2023. It specialises in onions, root vegetables and special crops and, as the main producer of onions and carrots in AT, ensures a year-round supply. SO3 targeted interventions 47-07 (bundling of offers) and 47-21 (advice and exchange of best practices) were not claimed by this PO. In the coming years, additional POs will enter GSP support (until Dato will be financed over the previous period) for which the use of these interventions is expected.

#### **1.2.4 SZ4: Beitrag zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel, auch durch Verringerung der Treibhausgasemissionen und Verbesserung der Kohlenstoffbindung sowie Förderung nachhaltiger Energie**

Als Beitrag zum SZ4 sieht der österreichische GSP 26 Interventionen vor. Zentral sind Maßnahmen, die im österreichischen Agrarumweltprogramm ÖPUL umgesetzt werden, darunter Interventionen gem. Art. 70 sowie Öko-Regelungen gem. Art. 31. Daneben spielen Projekt- sowie Sektorinterventionen eine Rolle. Insgesamt sind für dieses SZ4 EUR 3.368 Mio vorgesehen.

Im Bereich der Sektorinterventionen wurden von einer EO die Interventionen 47-13 „Nachhaltige Energie“ sowie 47-18 „Nachhaltige Logistik“ durchgeführt. Die Ausgaben sind in Hinblick auf die Mindestausgabeschwelle pro OP gemäß Artikel 50 (7) als positiv zu werten. Damit wurde auch ein Beitrag zu den Bedarfen B12 „Verringerung THG-Emissionen“, B15 „Steigerung erneuerbare Energien“ und B16 „Steigerung Energieeffizienz“ geleistet.

Interventionen, die zur Reduktion der Treibhausgasemissionen (Bedarf 12) durch Vorgaben zum Düngemanagement beitragen, haben sich im ersten Umsetzungsjahr unterschiedlich entwickelt. Die geförderte Fläche, die insgesamt zum Bedarf 12 beiträgt, liegt aber im erwarteten Bereich und umfasst rund 40 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche. Der Output der Interventionen 70-03 „Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel“ und 70-08 „Bodennahen Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Gülleseparation“ liegt über den Erwartungen, bei 70-08 sogar um mehr als 40 %. Bei den Interventionen 70-02 „Biologische Wirtschaftsweise“ und 70-14 „Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker“ ist der Output unter den Erwartungen. Das liegt auch an den geänderten Rahmenbedingungen und der Preissituation seit Programmstart. Zur Steigerung der Akzeptanz der Interventionen wurden mit der GSP Programmänderung 2024 neue Förderelemente und Vereinfachungen umgesetzt – etwa mit der Ausweitung der Gebietskulisse für den Grundwasserschutz und der Anpassung der Stickstoff-Anrechnung aus der Vorkultur in der 70-15 sowie einem Bio-Zuschlag für Kreislaufwirtschaft in der 70-02.

Als Beitrag zur Klimawandelanpassung (Bedarf 14) und Kohlenstoffspeicherung (Bedarf 13) in Acker- und in Dauerkulturen sind insbesondere die Anlage von Begrünungen sowie Erosionsschutz-Maßnahmen zu nennen. Dazu zählen die Interventionen 31-01 „Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau“, 31-02 „Begrünung von Ackerflächen – System Immergrün“, 31-03 „Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen“ und 70-07 „Erosionsschutz Acker“, die sich insgesamt positiv entwickelt haben. Dies zeigt auch der Ergebnisindikator R.12 zur Anpassung an den Klimawandel mit einer geförderten Fläche von rund 630.000 ha bzw. einem Anteil von rund 24 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche (Meilenstein rund 500.000 ha bzw. rund 19 %). Die Flächen im Rahmen der Interventionen 70-16 „Naturschutz“ und 70-17 „Ergebnisorientierte Bewirtschaftung haben sich ebenfalls positiv entwickelt und weisen auf der Einzelfläche eine hohe Umweltleistung auf. Auch Interventionen zur Erhaltung von Grünlandflächen (70-01, 70-02 und 70-15) sind relevant, liegen im ersten Umsetzungsjahr aber unter den Erwartungen.

Trotz unterschiedlicher Entwicklungen bei den Interventionen liegt die Gesamtfläche mit Verpflichtungen zum angepassten Düngemanagement oder zur Kohlenstoffspeicherung (R.14) mit rund 1,7 Mio. ha bzw.

65 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche insgesamt über den Erwartungen (Meilenstein rund 1,5 Mio. ha bzw. rund 57 %). Auch im tierbezogenen Bereich ist die Entwicklung positiver als angenommen, mit über 660.000 GVE bzw. fast 29 % der Gesamt-GVE unter dem Indikator R.13 (Meilenstein rund 620.000 GVE bzw. rund 27 %), zur Verringerung der Emissionen im Tierhaltungssektor als Beitrag zur klimafreundlichen, standortangepassten Tierhaltung (Bedarf 17).

Im Bereich der Projektinterventionen gab es bei der Intervention 73-03 „Infrastruktur Wald“ 10 Aufrufe mit insgesamt 156 gestellten Förderanträgen. Die ersten Auszahlungen werden für das Jahr 2025 erwartet. Die Intervention 73-04 „Waldbewirtschaftung“ wird erst mit 01.04.2025 gestartet. Die Umsetzung verzögerte sich, da die vergleichbare Intervention der Periode LE-14-20 länger gefördert wurde.

Auch die Umsetzungen der Interventionen 73-12 „Erneuerbare Energieträger“, 73-13 „Klima- und Energieprojekte“ und 73-14 „Klimaaktiv mobil“ haben aktuell noch nicht gestartet, weshalb es auch noch zu keinen Genehmigungen im Haushaltsjahr 2024 kam.

#### **Translated text (EN):**

As a contribution to SO4, the Austrian GSP provides for 26 interventions. Central measures are implemented in the Austrian agri-environmental programme ÖPUL, including interventions under Article 70 and eco-schemes in accordance with Article 31. Project and sector interventions also play a role. A total of EUR 3 368 million is earmarked for this SO4.

In the area of sector interventions, interventions 47-13 ‘Sustainable energy’ and 47-18 ‘Sustainable logistics’ were implemented by one PO. Expenditure shall be considered positive in relation to the minimum expenditure threshold per OP referred to in Article 50(7). This also contributed to needs B12 ‘Reducing GHG emissions’, B15 ‘Increasing renewable energy’ and B16 ‘Increasing energy efficiency’.

Interventions that contribute to reducing greenhouse gas emissions (need 12) through fertilisation management requirements developed differently in the first year of implementation. However, the supported area, which contributes to demand 12 in total, is within the expected range and covers around 40 % of the utilised agricultural area. The output of interventions 70-03 ‘Restriction of yield-enhancing inputs’ and 70-08 ‘Ground application of liquid manure and slurry sequestration’ is higher than expected, with 70-08 even more than 40 %. For interventions 70-02 ‘Organic farming’ and 70-14 ‘Preventive groundwater protection – arable land’, the output is below expectations. This is also due to the changed framework conditions and the price situation since the start of the programme. In order to increase the acceptance of the interventions, new support elements and simplifications were implemented with the GSP programme amendment 2024, such as the extension of the area maps for groundwater protection and the adaptation of nitrogen accounting from pre-cropping in 70-15, as well as an organic supplement for circular economy in 70-02.

Among the contributions to climate change adaptation (need 14) and carbon storage (need 13) in arable and permanent crops are the creation of green cover and anti-erosion measures. These include interventions 31-01 ‘Greening of arable land – catch crops’, 31-02 ‘Greening of arable land – immersed green system’, 31-03 ‘Erosion protection of wine, fruit and hops’ and 70-07 ‘Erosion protection of arable land’, which have developed positively overall. This is also shown in result indicator R.12 on adaptation to climate change, with a supported area of around 630.000 ha or around 24 % of the utilised agricultural area (milestone around 500.000 ha or around 19 %). The areas under interventions 70-16 ‘Nature conservation’ and 70-17 ‘Result-based farming’ have also developed positively and have a high environmental performance on the individual area. Interventions to maintain grassland areas (70-01, 70-02 and 70-15) are also relevant, but are below expectations in the first year of implementation.

Despite different developments in interventions, the total area with commitments for adapted fertilisation management or carbon storage (R.14) is higher than expected at around 1.7 million ha or 65 % of the total utilised agricultural area (milestone around 1.5 million ha or around 57 %). In the animal-related area too, the development is more positive than expected, with more than 660.000 LU or almost 29 % of total LU under indicator R.13 (milestone around 620.000 LU, or around 27 %), reducing emissions in the livestock sector as a contribution to climate-friendly, site-adapted livestock farming (need 17).

In the area of project interventions, intervention 73-03 'Infrastructure forest' received 10 calls with a total of 156 applications for support. The first disbursements are expected in 2025. Intervention 73-04 'Forest management' will not be launched until 1 April 2025. Implementation was delayed as the comparable intervention of the LE-14-20 period was supported for a longer period.

Similarly, the implementations of interventions 73-12 'Renewable Energy', 73-13 'Climate and Energy Projects' and 73-14 'Climate Active Mobile' have not yet started, which is why no approvals have yet been issued in the 2024 financial year.

### **1.2.5 SZ5: Förderung der nachhaltigen Entwicklung und der effizienten Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen wie Wasser, Böden und Luft, auch durch Verringerung der Abhängigkeit von Chemikalien**

Als Beitrag zum SZ5 sieht der österreichische GSP 29 Interventionen vor. Zentral sind Maßnahmen, die im österreichischen Agrarumweltprogramm ÖPUL gemeinsam umgesetzt werden, darunter Interventionen gem. Art. 70, Art. 72, sowie Öko-Regelungen gem. Art. 31. Daneben spielen Förderung von Projekt- sowie Sektorinterventionen eine Rolle. Insgesamt sind für dieses SZ5 rund EUR 2.839 Mio vorgesehen.

Im Bereich der Sektorinterventionen führte eine EO drei Interventionen durch. Die Ausgaben für die Interventionen 47-15 „Wassernutzung“, 47-17 „Abfallbewirtschaftung“ sowie 47-20 „Umweltberatung sind hier im Hinblick auf die Mindestausgabeschwelle pro OP gemäß Artikel 50 (7) als positiv zu werten. Damit wurde vor allem ein Beitrag zum Bedarf 18 „Verbesserung Oberflächen- und Grundwasserschutz“ geleistet.

Die ÖPUL-Interventionen mit Beitrag zum Gewässerschutz (Bedarf 18) haben sich unterschiedlich entwickelt. Der Ergebnisindikator R.21 zum Schutz der Wasserqualität liegt mit rund 1,5 Mio. ha bzw. rund 59 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche aber über den Erwartungen (Meilenstein rund 1,4 Mio. ha bzw. rund 55 %).

Betreffend Stickstoffdüngung sind 70-02 „Biologische Wirtschaftsweise“, 70-03 „Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel“, 70-08 „Bodennahen Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Gülleseparation“ und 70-14 „Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker“ zentral. Der Output der Intervention 70-08 liegt um mehr als 40 % über dem Planwert. Bei den Interventionen 70-02 und 70-14 liegt die geförderte Fläche unter den Erwartungen. Das liegt auch an den geänderten wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen seit Programmstart. Zur Steigerung der Akzeptanz der Interventionen wurden mit der GSP Programmänderung 2024 neue Förderelemente und punktuelle Vereinfachungen umgesetzt – etwa mit der Ausweitung der Gebietskulisse für den Grundwasserschutz und der Anpassung der Stickstoff-Anrechnung aus der Vorkultur (70-15) sowie einem Bio-Zuschlag für Kreislaufwirtschaft (70-02).

Zur Verringerung der Nährstoffbelastung sind auch begrünte Flächen sowie das Grünland zu nennen, zur Vermeidung von Auswaschung und Bodenabtrag. Zentral sind die Interventionen zur Förderung von Begrünungen und Erosionsschutzmaßnahmen (31-01, 31-02, 31-03 und 70-07), die sich insgesamt positiv entwickelt haben. Aber auch Interventionen zur Erhaltung von Grünlandflächen sind (70-01, 70-02 und 70-15) sind relevant, liegen im ersten Umsetzungsjahr aber unter den Erwartungen.

Neben den Interventionen 70-02, 70-03 und 70-14 zielen auch Interventionen für Dauerkulturen (70-09/70-10 „Herbizidverzicht/Insektizidverzicht Wein, Obst und Hopfen“) und 70-11 „Einsatz von Nützlingen im geschützten Anbau“, sowie 70-12 „Almbewirtschaftung“ auf einen reduzierten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. Die relevante geförderte Fläche wird im Ergebnisindikator R.24 zur nachhaltigen und geringeren Verwendung von Pestiziden ermittelt. Dieser liegt für das erste Umsetzungsjahr mit rund 1,08 Mio. ha bzw. rund 42 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche knapp unter den Erwartungen (Meilenstein rund 1,12 Mio. ha bzw. 43 %).

Zur Verbesserung der Bodenqualität (Bedarf 19) und zum Erosionsschutz (Bedarf 20) leisten die horizontalen Interventionen 70-01 „Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung [UBB]“

und 70-02 einen wichtigen Beitrag, mit Anreizen und Verpflichtungen zur Anbaudiversifizierung und Fruchtfolgeoptimierung, zur Anlage von Biodiversitätsflächen und Grünlanderhaltung. Insgesamt liegt der Indikatorwert für die Bodenqualität (R.19) mit rund 1,70 Mio. ha bzw. 65,34 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche aber knapp über den Erwartungen (Meilenstein rund 1,69 Mio. ha bzw. 64,85 %).

Der Indikator zur Luftqualität (R.20) hat sich positiv entwickelt – mit rund 500.000 ha bzw. rund 20 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche liegt der Wert deutlich über den Erwartungen (Meilenstein rund 380.000 ha bzw. rund 15 %). Die Interventionen 70-03 und 70-08 tragen maßgeblich zur Ammoniakreduktion bei (Bedarf 21).

Im Bereich der Projektinterventionen war in der Intervention 73-06 „Hochwasserschutz“ die Antragstellung aufgrund bestmöglicher Ausnutzung noch verfügbarer Mittel im Programm LE 14-20 erst mit April 2024 möglich. Für die 3 relevanten Maßnahmen wurden bisher 8 Förderanträge eingereicht, Genehmigungen liegen noch nicht vor. In der Intervention 73-07 „Gewässerökologie“ gibt es noch keine laufenden Förderverträge. Auch die Umsetzung der Intervention 73-12 „erneuerbare Energieträger“ hat aktuell noch nicht gestartet. Bei der Intervention 73-15 „Natürliches Erbe“ sind die Vorbereitungen für die Veröffentlichung der Calls weitestgehend abgeschlossen. Insgesamt waren es 6 Aufrufe, bei denen 13 Projekte eingereicht wurden, von denen 2024 sieben genehmigt wurden. Es gab in diesem Bereich aber bereits viele Vorschusszahlungen.

#### **Translated text (EN):**

As a contribution to SO5, the Austrian GSP provides for 29 interventions. Central measures are implemented jointly in the Austrian agri-environmental programme ÖPUL, including interventions under Articles 70 and 72, and eco-schemes in accordance with Article 31. Support for project and sector interventions also plays a role. In total, around EUR 2 839 million is earmarked for this SO5.

In the area of sector interventions, one PO carried out three interventions. The expenditure for interventions 47-15 ‘Water use’, 47-17 ‘Waste management’ and 47-20 ‘Environmental advice is to be considered positive in relation to the minimum expenditure threshold per OP referred to in Article 50 (7). In particular, this contributed to the need 18 ‘Improvement of surface and groundwater protection’.

ÖPUL interventions contributing to water protection (need 18) have developed differently. However, the result indicator R.21 on the protection of water quality is higher than expected at around 1.5 million ha or around 59 % of the utilised agricultural area (milestone around 1.4 million ha or around 55 %).

With regard to nitrogen fertilisation, 70-02 ‘Organic farming’, 70-03 ‘Restriction of inputs increasing yields’, 70-08 ‘Ground application of liquid manure and slurry sequestration’ and 70-14 ‘Preventive groundwater protection – arable land’ are central. The output of intervention 70-08 is more than 40 % higher than the planned value. For interventions 70-02 and 70-14, the area supported is below expectations. This is also due to the changed economic and legal framework since the start of the programme. In order to increase acceptance of the interventions, new support elements and one-off simplifications were implemented with the GSP programme amendment 2024, such as the extension of the area for groundwater protection and the adaptation of nitrogen accounting from pre-cropping (70-15) and an organic supplement for the circular economy (70-02).

In order to reduce nutrient pollution, green cover and grassland should also be mentioned, to avoid leaching and soil run-off. Central are the interventions to promote green cover and anti-erosion measures (31-01, 31-02, 31-03 and 70-07), which have developed positively overall. However, interventions to maintain grassland areas (70-01, 70-02 and 70-15) are also relevant, but are below expectations in the first year of implementation.

In addition to interventions 70-02, 70-03 and 70-14, interventions for permanent crops (70-09/70-10 ‘waiving of herbicides/waiving of insecticide wine, fruit and hops’) and 70-11 ‘Use of beneficial organisms in protected cultivation’ and 70-12 ‘Alm management’ also aim at reducing the use of plant protection products. The relevant supported area is determined in Result Indicator R.24 on the sustainable and reduced use of pesticides. For the first year of implementation, around 1.08 million ha, or around

42 % of the utilised agricultural area, is slightly below expectations (milestone around 1.12 million ha or 43 %).

Horizontal interventions 70-01 'Environmental and biodiversity-friendly management [UBB]' and 70-02 make an important contribution to improving soil quality (need 19) and combating erosion (need 20), with incentives and commitments to crop diversification and crop rotation optimisation, to the establishment of biodiversity and grassland conservation. Overall, the indicator value for soil quality (R.19) is slightly higher than expected, at around 1.70 million ha or 65.34 % of the utilised agricultural area (milestone around 1.69 million ha or 64.85 %).

The air quality indicator (R.20) has developed positively – at around 500.000 ha or around 20 % of the utilised agricultural area, the value is well above expectations (milestone around 380.000 ha or around 15 %). Interventions 70-03 and 70-08 are instrumental in reducing ammonia (need 21).

In the area of project interventions, in intervention 73-06 'Flood protection', it was not possible to apply until April 2024 due to the best possible use of funds still available in the LE 14-20 programme. Eight applications for funding have been submitted for the three relevant measures so far, and approvals have not yet been issued. In intervention 73-07 'Water ecology', there are no ongoing support contracts yet. The implementation of intervention 73-12 "Renewable energy sources" has not yet started. For intervention 73-15 Natural Heritage, preparations for the publication of the calls are largely completed. In total, there were 6 calls, with 13 projects submitted, of which 7 were approved in 2024. However, many advances have already been paid in this area.

### **1.2.6 SZ6: Beitrag zur Eindämmung und Umkehr des Verlusts an Biodiversität, Verbesserung der Ökosystemleistungen und Erhaltung von Lebensräumen und Landschaften**

Als Beitrag zum SZ6 sieht der österreichische GSP 26 biodiversitätsfördernde Interventionen vor. Zentral sind dabei Maßnahmen, die im österreichischen Agrarumweltprogramm ÖPUL gemeinsam umgesetzt werden, darunter Interventionen gem. Art. 70 und Art. 72. Ebenso sind Projekt- sowie Sektorinterventionen zu nennen. Insgesamt sind für SZ6 rund EUR 2.629 Mio. vorgesehen.

Bei den Sektorinterventionen wurde im Obst- und Gemüsebereich die Intervention 47-12 „Biodiversität“ von einer EO aktiviert. In Hinblick auf die Mindestausgabeschwelle pro OP gemäß Artikel 50 (7) sind die Aktivitäten als positiv zu werten. Bei der Imkerei wurden in der Intervention 55-04 „Investitionen im Imkereisektor EB 1“ 51 Anträge gestellt und auch genehmigt, letztendlich wurden aufgrund der Schwierigkeiten am Honigmarkt jedoch einige größere Investitionen doch nicht getätigt.

Im Bereich ÖPUL liegt der Indikator R.31 „Erhaltung von Lebensräumen und Arten“ mit rund 700.000 ha bzw. 27 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche deutlich über dem Meilenstein (530.000 ha bzw. 20 %) für das erste Umsetzungsjahr. Ebenso zeigt der Indikator R.34 „Erhaltung von Landschaftselementen“ eine positive Entwicklung mit 200.000 ha bzw. 7,8 %, was über dem Zielwert (195.000 ha bzw. 7,5 %) liegt. Die biodiversitätsfördernden Flächen der Interventionen 70-01 „Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung“, 70-02 „Biologische Wirtschaftsweise“, 70-17 „Ergebnisorientierte Bewirtschaftung“ und 70-16 „Naturschutz“ haben sich in Summe positiv entwickelt und tragen dadurch wesentlich zum Erhalt artenreicher Kulturlandschaften und zum Schutz der Biodiversität bei (Bedarfe 22 und 25). Insbesondere die Interventionen verzeichneten eine sehr positive Entwicklung und werden durch die ab 2024 umgesetzten Änderungen weiter gestärkt.

Für R.31 sind zusätzlich die Interventionen 70-04 „Heuwirtschaft“, 70-05 „Bewirtschaftung von Bergmähdern“, 70-12 „Almbewirtschaftung“ und der Zuschlag „artenreiches Grünland“ der 70-15 „Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland“ von Bedeutung. Fast alle diese Interventionen haben eine positive Entwicklung gezeigt. Lediglich der Zuschlag artenreiches Grünland bleibt unter den Erwartungen weshalb, im Rahmen der Programmänderung, die Prämie ab 2024 erhöht wurde und ab 2025 die förderfähige Fläche auf über 18 % Hangneigung ausgeweitet wird.

Für die Reduktion des Pflanzenschutzmitteleinsatzes (Bedarf 22) ist der Ergebnisindikator R.24 „Nachhaltiger und reduzierter Einsatz von Pestiziden“ zentral. Die relevante Fläche liegt mit rund 1,08 Mio. ha bzw. 42 % knapp unter dem Meilenstein (1,12 Mio. ha bzw. 43 %). Die Interventionen zeigten unterschiedliche Entwicklungen. Während 70-02 „Biologische Wirtschaftsweise“ und 70-14 „Vorbeugender Grundwasserschutz Acker“ hinter den Erwartungen zurückblieben, entwickelten sich 70-03 „Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel“, 70-09 / 70-10 „Herbizidverzicht / Insektizidverzicht Wein, Obst und Hopfen“, 70-11 „Einsatz von Nützlingen im geschützten Anbau“ und 70-12 „Almbewirtschaftung“ sehr positiv.

R.29 „Entwicklung der ökologischen Landwirtschaft“ blieb unter den Erwartungen, wobei die Gründe in der Beschreibung von R.29 detailliert erläutert werden.

Der Indikator R.33 „Verbesserung der Natura-2000-Bewirtschaftung“ zeigt eine positive Entwicklung mit rund 29.000 ha bzw. 2,9 %, und liegt damit über dem Meilenstein (25.000 ha bzw. 2,5 %). Relevante Interventionen zur Verbesserung ungünstiger Erhaltungszustände und zum Schutz naturschutzfachlich wertvoller Arten und Lebensräume (Bedarf 24) umfassen 70-05 (siehe oben) und 70-17 (siehe oben), die die Erwartungen knapp verfehlten. Im Gegensatz dazu entwickelte sich die Intervention 70-16 (siehe oben) positiv und übertraf die Erwartungen.

Zur Erhaltung des genetischen Potentials seltener Haustierrassen und Kulturpflanzensorten (Bedarf 23) leisten die Interventionen 70-06 „Erhaltung gefährdeter Nutzierrassen“ und der Zuschlag für seltene Kulturpflanzen innerhalb 70-01 (siehe oben) und 70-02 (siehe oben) einen wichtigen Beitrag. Die Entwicklung gefährdeter Nutzierrassen liegt insgesamt leicht unter den Erwartungen. Während die Anzahl geförderter Tiere jedoch gestiegen ist, blieb der GVE-Wert knapp unter dem Zielwert (R.25). Die Gründe hierfür werden bei der Beschreibung von R.25 erläutert.

Im Bereich der Projektinterventionen gab es bei der Intervention 77-02 „Zusammenarbeit-Umweltschutz Landwirtschaft“ intensive Vorbereitungen für die Veröffentlichung der Calls und es wurden bereits auch Vorschusszahlungen in Anspruch genommen. In der Intervention 78-03 „allgemeiner Wissenstransfer“ gab es prozessbedingte Startverzögerungen. Für den Bereich Naturschutz Bundesländer liegen bereits 35 Aufrufe mit 55 eingereichten Anträgen vor. Die Startverzögerungen werden sich im nächsten Berichtszeitraum 2025 vielfach auflösen.

#### **Translated text (EN):**

As a contribution to SO6, the Austrian GSP provides for 26 biodiversity-enhancing interventions. Central to this are measures implemented jointly in the Austrian agri-environmental programme ÖPUL, including interventions under Articles 70 and 72. Project and sector interventions should also be mentioned. The total budget earmarked for SO6 is around EUR 2.629 million.

In the case of sector interventions, in the fruit and vegetables sector, intervention 47-12 ‘Biodiversity’ was activated by a PO. With regard to the minimum expenditure threshold per OP set out in Article 50 (7), the activities shall be considered positive. In the case of beekeeping, 51 applications were submitted and approved under intervention 55-04 ‘Investments in the apiculture sector EB 1’, but some major investments were ultimately not made due to the difficulties on the honey market.

In ÖPUL, indicator R.31 ‘Conservation of habitats and species’, accounting for around 700.000 ha or 27 % of the utilised agricultural area, is well above the milestone (530.000 ha or 20 %) for the first year of implementation. Similarly, indicator R.34 ‘Conservation of landscape features’ shows a positive trend of 200.000 ha or 7.8 %, which is above the target value (195.000 ha or 7.5 %). The biodiversity-promoting areas under interventions 70-01 ‘Environmental and biodiversity-friendly farming’, 70-02 ‘Organic farming’, 70-17 ‘Result-oriented farming’ and 70-16 ‘Nature conservation’ have developed in total positively, thereby contributing significantly to the preservation of species-rich cultural landscapes and the protection of biodiversity (needs 22 and 25). In particular, the interventions showed a very positive development and are further strengthened by the changes implemented from 2024 onwards.

For R.31, interventions 70-04 ‘Heuwirtschaft’, 70-05 ‘Management of mountain mowers’, 70-12 ‘Alpine management’ and the ‘species-rich grassland’ award from 70-15 ‘Conservation of hay and soil protection on grassland suitable for ploughing’ are also relevant. Almost all of these interventions have shown a positive development. Only the top-up of species-rich grassland remains below expectations, therefore, as part of the programme amendment, the premium has been increased as of 2024 and the eligible area will be extended to more than 18 % gradient from 2025 onwards.

Result indicator R.24 ‘Sustainable and reduced use of pesticides’ is central to the reduction of the use of plant protection products (need 22). The relevant area is just below the milestone (1.12 million ha or 43 %) at around 1.08 million ha or 42 %. The interventions showed different developments. While 70-02 ‘Organic farming’ and 70-14 ‘Preventive groundwater protection of arable crops’ fell short of expectations, 70-03 ‘Restriction of productive inputs’, 70-09/70-10 ‘waiving of herbicides/waiving of insecticide wine, fruit and hops’, 70-11 ‘Use of beneficial organisms in protected cultivation’ and 70-12 ‘Alm management’ developed very positively.

R.29 ‘Development of organic farming’ remained below expectations, with the reasons explained in detail in the description of R.29.

Indicator R.33 ‘Improving Natura 2000 management’ shows a positive trend of around 29.000 ha or 2.9 %, which is above the milestone (25.000 ha or 2.5 %). Relevant interventions to improve unfavourable conservation conditions and protect species and habitats of nature conservation value (need 24) include 70-05 (see above) and 70-17 (see above), which were slightly below expectations. By contrast, intervention 70-16 (see above) developed positively and exceeded expectations.

Interventions 70-06 ‘Conservation of endangered livestock breeds’ and the supplement for rare crops within 70-01 (see above) and 70-02 (see above) make an important contribution to maintaining the genetic potential of rare domestic breeds and crop varieties (need 23). Overall, the development of endangered breeds is slightly below expectations. However, while the number of animals supported has increased, the LU value remained just below the target (R.25). The reasons for this are explained in the description of R.25.

In the area of project interventions, intervention 77-02 “Cooperation-Environment Agriculture” has been the subject of intensive preparations for the publication of the calls and advance payments have already been made. In intervention 78-03 ‘General knowledge transfer’ there were process-related start-up delays. There are already 35 calls for tenders for nature protection in the Länder, with 55 applications submitted. The start-up delays will often be resolved in the next reporting period 2025.

### **1.2.7 SZ7: Steigerung und Aufrechterhaltung der Attraktivität für Junglandwirte und neue Landwirte und Erleichterung der nachhaltigen Unternehmensentwicklung in ländlichen Gebieten**

Die beiden Interventionen „ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte“ (Intervention 30-01) und „Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten“ (Intervention 75-01) leisten einen wesentlichen Beitrag zur Deckung des Bedarfs (B27) im Sinne des Spezifischen Ziel 7. Für die gesamte Periode sind für die 30-01 rund EUR 71 Mio. (EUR 14,2 Mio./Jahr) sowie für die 75-01 EUR 73,5 Mio. (EUR 14,7 Mio./Jahr) vorgesehen, in Summe rund EUR 144,6 Mio. Der gem. Anhang XII der VO (EU) Nr. 2021/2115 erforderliche Mindestbetrag für das Spezifische Ziel 7 in Höhe von rund EUR 20 Mio./Jahr wird damit erreicht. Zusätzlich zu den oben angeführten Mitteln sind nationale Top-up-Mittel für die Förderung der Niederlassung in der Höhe von EUR 4 Mio. vorgesehen.

Die ergänzende Einkommensstützung in der 1. Säule bildet die Basis zur Unterstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte. Sie dient insbesondere dazu, Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter in den ersten fünf Jahren der neuen Betriebsführung, die auch eine Phase der Unsicherheit darstellen, zusätzlich zu den für alle landwirtschaftlichen Betriebe vorgesehenen Direktzahlungen eine ergänzende finanzielle Unterstützung zu bieten. Wie in der Vorperiode gibt es eine zusätzliche Zahlung je ha für max. 40 ha und 5 Jahre. Die Antragstellung der Landwirtinnen und Landwirte via Mehrfachantrag (02.11.22.-

15.04.23) und die Abwicklung durch die Zahlstelle verliefen planmäßig. Die erste Auszahlung erfolgte im Dezember 2023. Es wurden rd. EUR 13,4 Mio. an 8.558 Betriebe ausbezahlt. Im Juni 2024 wurden rd. EUR 0,34 Mio. an 516 Betriebe ausbezahlt. Hierbei handelt es sich vor allem um Betriebe, bei denen Verwaltungskontrollen bzw. Kontrollen zur Förderfähigkeit nicht abgeschlossen waren. Insgesamt wurde ein Ausnutzungsgrad der nationalen Obergrenze (EUR 14,3 Mio.) von 96 % erreicht.

Der ausbezahlte Einheitsbetrag betrug 67,4 €/ha förderfähiger Fläche und lag mit einer Abweichung von 2,28% innerhalb der Schwankungsbreite des Einheitsbetrags. Es kann geschlussfolgert werden, dass die Intervention im geplanten Ausmaß zu einer flächendeckenden produktiven Landwirtschaft (B3) beiträgt sowie den Betrieben Planungssicherheit durch eine verlässliche ergänzende Einkommensquelle (B1) bietet (SZ 1).

Es kann davon ausgegangen werden, dass die Intervention im geplanten Ausmaß die inner- und außerfamiliäre Betriebsübernahme sowie Erleichterung der Betriebsgründung unterstützt (Bedarf 27) und auch den entsprechenden Beitrag zu den geplanten Werten der Ergebnisindikatoren R.36 und R.37 leistet.

Mit der Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirte in der 2. Säule wird darauf aufbauend ein Schwerpunkt auf die entscheidende Phase der Betriebsaufnahme gelegt. Hier insbesondere auf die in der Verantwortung als Betriebsleiterin oder Betriebsleiter zu setzende strategische und betriebswirtschaftliche Absicherung und Weiterentwicklung des Betriebs. Grundsätzlich sind alle für Intervention 30-01 qualifizierten Junglandwirtinnen und Junglandwirte zugangsberechtigt, es werden jedoch spezifische Zusatzanforderungen und danach determiniert Prämienstufen gewährt (modularer Aufbau der Förderung). Seit Anfang 2023 besteht die Möglichkeit Anträge über die Digitale Förderplattform (DFP) online zu stellen. Im HHJ 2024 wurden insgesamt 1.436 Anträge eingereicht – eine deutliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahr. Von diesen Anträgen konnten bereits 482 Anträge genehmigt werden. Der beantragte Förderbetrag beläuft sich auf EUR 16,57 Mio., wovon EUR 1,44 Mio. noch im Jahr 2024 ausbezahlt wurden.

Die vergleichsweise geringe Anzahl genehmigter Anträge ist auf die verzögerte technische Umsetzung der nachgelagerten Prozessschritte in der DFP zurückzuführen. Da die vollständige Abwicklung der Anträge erst seit Ende November 2024 möglich ist, konnten Genehmigungen und Auszahlungen erst zu diesem Zeitpunkt erfolgen.

**Translated text (EN):**

The two interventions ‘Complementary income support for young farmers’ (intervention 30-01) and ‘Promoting the setting-up of young farmers’ (intervention 75-01) make a significant contribution to meeting needs (B27) under Specific Objective 7. For the whole period, approximately EUR 71 million (EUR 14.2 million/year) and EUR 73.5 million (EUR 14.7 million/year) are planned for the 30-01 period, with a total of around EUR 144.6 million, the minimum amount required under Annex XII to Regulation (EU) 2021/2115 of around EUR 20 million/year for Specific Objective 7. In addition to the above, top-up national funding is foreseen to support the establishment of EUR 4 million.

Complementary income support in the first Pillar provides the basis for support for young farmers. In particular, it is intended to provide farm managers with complementary financial support over the first five years of new farm management, which is also a period of uncertainty, in addition to the direct payments foreseen for all farms. As in the previous period, there is an additional payment per hectare for a maximum of 40 ha and 5 years. The applications of farmers by means of multiple applications (02.11.22-15.04.23) and the processing by the Paying Agency were scheduled. The first disbursement was made in December 2023. Approximately EUR 13.4 million were paid to 8558 holdings. In June 2024, around EUR 0.34 million were paid to 516 holdings. These are mainly holdings for which administrative or eligibility checks were not completed. The overall utilisation rate of the national ceiling (EUR 14.3 million) was 96 %.

The unit amount paid was EUR 67.4/ha of eligible area and, with a variation of 2.28 %, was within the fluctuation range of the unit amount. It can be concluded that, to the extent planned, the intervention

contributes to widespread productive agriculture (B3) and provides businesses with planning certainty through a reliable complementary source of income (B1) (SZ 1).

It can be assumed that, to the extent planned, the intervention will support intra- and extra-family take-overs and facilitate business start-up (need 27) and will also contribute to the planned values of result indicators R.36 and R.37.

By encouraging the setting up of young farmers in the 2nd Building on this, a focus will be placed on the crucial start-up phase. In particular, the strategic and business management safeguards and further development of the holding to be taken under the responsibility of the farm manager. In principle, all young farmers qualified for intervention 30-01 are entitled to access, but specific additional requirements are granted and premium levels determined thereafter (modular structure of support). Since the beginning of 2023, applications can be submitted online via the Digital Funding Platform (DFP). A total of 1436 applications were submitted in FY 2024, a significant increase compared to the previous year. Of these applications, 482 applications have already been approved. The requested amount of support is EUR 16.57 million, of which EUR 1.44 million was still disbursed in 2024.

The relatively small number of approved applications is due to the delayed technical implementation of the downstream process steps in the DFP. As the full processing of applications has only been possible since the end of November 2024, approvals and disbursements could only take place at that time.

### **1.2.8 SZ8: Förderung von Beschäftigung, Wachstum, Gleichberechtigung, einschließlich der Beteiligung von Frauen an der Landwirtschaft, sozialer Inklusion sowie der lokalen Entwicklung in ländlichen Gebieten, einschließlich einer kreislauforientierten Bioökonomie und nachhaltigen Forstwirtschaft**

Als Beitrag zum SZ 8 sieht der GSP 17 Interventionen zur Deckung von 9 Bedarfen vor. Für dieses HHJ 24 wurden Auszahlungen in der Höhe von insgesamt 8,6 Mio. EUR bei der 77-02, 77-03 und 77-05 getätigt. Der Großteil davon stellte jedoch Vorschüsse dar. Bei den restlichen Interventionen gab es keine Auszahlungen. Anzumerken ist, dass noch nicht alle Maßnahmen in vollem Umfang gestartet sind. Nachfolgende Interventionen sind die Hauptbeitragenden:

Bei der Intervention 73-09 „Ländliche Verkehrsinfrastruktur“ wurden 6 Stichtage für Auswahlverfahren abgeschlossen. Insgesamt wurden 27 Anträge mit einem Gesamtvolumen von 3,75 Mio. EUR eingereicht, davon 12 Projekte mit einer Fördersumme von rund 2,2 Mio. EUR genehmigt. Projekte aus der Vorperiode binden weiterhin noch Ressourcen in Verwaltung und Bauplanung sowie -begleitung, der Aufwand wird sich 2025 stetig verringern.

Die Interventionen 73-10 „Orts- und Stadtkernförderung“ sowie 77-04 „Reaktivierung des Leerstands“ starteten Anfang 2024. Bei der 73-10 fanden 2 Aufrufe mit einem Förderbudget von 2,9 Mio. EUR statt. Von 20 eingereichten Anträgen wurden bislang 15 Projekte mit einer Fördersumme von rund 1,3 Mio. EUR genehmigt. Bei der 77-04 fanden 7 Aufrufe mit einem Förderbudget von 4,3 Mio. EUR statt. Von 17 eingereichten Anträgen wurden bislang 2 Projekte mit einer Fördersumme von ca. 344.760 EUR genehmigt.

Die Intervention 73-11 „Investitionen in soziale Dienstleistungen“ startete Anfang 24. Es fanden 3 Aufrufe mit insgesamt 15 eingereichten Anträgen mit einer Fördersumme von rund 11,2 Mio. EUR statt, davon wurden 3 Anträge mit einer Fördersumme von rund 3 Mio. EUR genehmigt.

Die Intervention 73-16 „Schutzhütten“ begann im 2. HJ 24, da 2023 im LE 14-22-Programm noch zwei Aufrufe abgewickelt wurden. Der 1. Aufruf wurde Ende September mit einer Einreichfrist bis 6.12.2024 veröffentlicht. Startbeginn der Interventionen 73-17 „Unternehmensübergaben im ländlichen Raum“ wird voraussichtlich noch im 1. HJ 25 ohne Auswirkung auf die Zielerreichung sein. Bei der 75-02 „Gründen am Land“ ist der Start aufgrund von Budgetfragen weiterhin noch unklar.

Bei der Intervention 77-02 „Zusammenarbeit“ gab es 27 Calls mit insgesamt 48 bearbeiteten Anträgen (Gesamtförderbetrag von rund 62,2 Mio. EUR) - von diesen konnten bereits insgesamt 30 Anträge mit einem Gesamtförderbetrag von rund 23 Mio. EUR positiv entschieden werden. Im Bereich „Soziale Landwirtschaft“ und im Bereich „Tourismusdienstleistungen“ gab es Genehmigungen von weiteren Projekten durch die Bundesländer. Weiters wurden die bereits 2023 genehmigten, mehrjährigen Projekte mittels Zahlungsanträgen umgesetzt. Im Bereich der „Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen“ wurden 2 Anträge in der Höhe von 15 Mio. EUR genehmigt. Des Weiteren fanden 2 Aufrufe zur bundesweiten Zusammenarbeit im Bereich „Kulinarik“ statt, 1 Antrag mit Fokus auf qualitätszertifizierte Produkte und Betriebe mit einem Fördervolumen von 380.328 EUR wurde genehmigt. Zusätzlich wurde 1 Antrag zum Aufruf zur Bekanntmachung und Stärkung der regionalen Kulinarik mit einem Budgetvolumen in Höhe von 14 Mio. EUR eingereicht. Zu den Bereichen „Digitalisierung in der Landwirtschaft“ und „Bioökonomie“ fand jeweils 1 Aufruf mit einer Budgethöhe von 4,73 Mio. bzw. 2,4 Mio. EUR statt, die dazu eingelangten Anträge wurde erst nach dem HHJ 24 in Rahmen der entsprechenden Auswahlstzung behandelt. Die Umsetzung der Maßnahmen im Bereich „Tourismus“ wird erst 2025 starten, 2024 wurden die rechtlichen Rahmenbedingungen getroffen.

Bei der Intervention 77-03 „Ländliche Innovationssysteme im Rahmen der EIP“ wurden 2 Stichtage mit insgesamt 56 eingereichten Anträgen und einem beantragten Fördervolumen von rund 8,9 Mio. EUR durchgeführt. Davon wurden insgesamt rd. 5,2 Mio. EUR genehmigt. Auszahlungen fanden im HHJ 24 nur in untergeordnetem Maße in Form von Vorschüssen statt.

Bei der Intervention 77-05 „Leader“ veröffentlichten die LAGs im Rahmen der Umsetzung der LES insgesamt 341 Aufrufe. Es wurden 728 Projekten mit rund 48,8 Mio. EUR Förderung beantragt. Davon wurden 253 Anträge mit rd. 14,2 Mio. Euro genehmigt. Es gab nur Vorschusszahlungen in sehr geringem Ausmaß. Für das LAG-Management und Sensibilisierung wurden 82 Anträge mit einem Fördervolumen von 28,2 Mio. EUR eingereicht. Davon wurden 18,3 Mio. EUR bei 59 Anträgen genehmigt. Ausbezahlt wurden bisher nur 96.250 EUR, allerdings gab es Vorschusszahlungen von rd. 3,38 Mio. EUR.

#### **Translated text (EN):**

As a contribution to SO 8, the GSP provides for 17 interventions to cover 9 needs. Payments totalling EUR 8.6 million were made for financial year 24 for 77-02, 77-03 and 77-05. However, most of them were advances. For the remaining interventions, there were no disbursements. It should be noted that not all measures have yet been fully launched. The main contributors are the following interventions:

For intervention 73-09 ‘Rural transport infrastructure’, 6 cut-off dates for selection procedures were completed. A total of 27 applications were submitted for a total amount of EUR 3.75 million, of which 12 projects were approved for an amount of around EUR 2.2 million. Projects from the previous period continue to commit resources to administrative and construction planning and monitoring, and the burden will be steadily reduced in 2025.

Interventions 73-10 ‘Local and city core support’ and 77-04 ‘Reactivation of the void’ started at the beginning of 2024. The 73-10 involved 2 calls with a funding budget of EUR 2.9 million. Out of 20 applications submitted, 15 projects have so far been approved for an amount of around EUR 1.3 million. The 77-04 involved 7 calls with a funding budget of EUR 4.3 million. Out of 17 applications submitted, 2 projects have so far been approved for an amount of approximately EUR 344,760.

Intervention 73-11 “Investment in social services” started in early 24. Three calls were launched with a total of 15 applications, with a total funding of around EUR 11.2 million, of which 3 were approved for a total amount of around EUR 3 million.

Intervention 73-16 “Protective smelters” started in 2. FY24, as two calls were still closed in the LE 14-22 programme in 2023. The first Call was published at the end of September with a deadline of 6.12.2024. Interventions 73-17 “Rural business transfers” are expected to start in 1. FY 25 has no impact on the achievement of the objectives. For the 75-02 ‘Grounds on Land’, the start is still unclear due to budgetary issues.

For intervention 77-02 “Cooperation”, there were 27 calls with a total of 48 applications processed (total funding of approximately EUR 62.2 million), of which a total of 30 applications with a total amount of support of around EUR 23 million have already been approved. In the area of ‘social agriculture’ and ‘tourism services’, further projects were approved by the Länder. In addition, the multi-annual projects already approved in 2023 were implemented through payment claims. In the area of information and promotion measures, 2 applications amounting to EUR 15 million were approved. In addition, two calls for nationwide cooperation in the area of ‘Culinarik’ took place, while one application focusing on quality-certified products and holdings with a funding volume of EUR 380,328 was approved. In addition, 1 application was submitted for the call for publicity and strengthening of the regional culinary, with a budget of EUR 14 million. For the areas of ‘digitalisation in agriculture’ and ‘bioeconomy’, one call was held with a budget of EUR 4.73 million and EUR 2.4 million respectively. The applications received for this purpose were not dealt with until after financial year 24 in the context of the relevant selection meeting. The implementation of tourism measures will only start in 2025 and the legal framework was put in place in 2024.

For intervention 77-03 ‘Rural innovation ecosystems under the EIP’, two cut-off dates were implemented with a total of 56 applications submitted and a requested funding volume of around EUR 8.9 million. A total of around EUR 5.2 million was approved. Payments in FY 24 were made only to a minor extent in the form of advances.

For intervention 77-05 ‘Leader’, the LAGs published a total of 341 calls as part of the implementation of the LES. 728 projects were applied for with around EUR 48.8 million in funding. Of these, 253 applications were approved for approximately EUR 14.2 million. There were only very small advance payments. 82 applications were submitted for LAG management and awareness raising, amounting to EUR 28.2 million. Of these, EUR 18.3 million were approved for 59 applications. Only EUR 96,250 have been paid out so far, but advances of around EUR 3.38 million have been paid.

### **1.2.9 SZ9: Verbesserung der Art und Weise, wie die Landwirtschaft in der Union gesellschaftlichen Erwartungen in den Bereichen Ernährung und Gesundheit, einschließlich in Bezug auf hochwertige, sichere und nahrhafte Lebensmittel, die auf nachhaltige Weise erzeugt werden, sowie in Bezug auf die Reduzierung von Lebensmittelabfällen, die Verbesserung des Tierwohls und die Bekämpfung antimikrobieller Resistenzen gerecht wird**

Als Beitrag zum Spezifischen Ziel 9 sieht der GSP 12 Interventionen zur Deckung von 3 Bedarfen vor. Zentral für das Ziel sind Interventionen gem. Art. 70 sowie Öko-Regelungen gem. Art. 31 wie auch gem. Art. 73. Daneben spielen Sektorinterventionen im Bereich Obst und Gemüse, Wein und Imkerei eine Rolle. Insgesamt sind für dieses SZ ca. EUR 1.681 Mio. (inkl. nat. Top-ups) vorgesehen (Mittel tragen auch zu anderen SZ bei).

Interventionen, die zur Verbesserung des Tierwohls (Bedarf 37) beitragen, wurden gut angenommen. Bei der Öko-Regelung 31-04 „Tierwohl-Weide“ lag der tatsächliche Output über dem geplanten. Auch die Intervention 70-18 „Tierwohl-Stallhaltung Rinder“ übertraf mit rund 100.000 GVE die Erwartung von 44.000 GVE. Ebenso lag die Intervention 70-19 „Tierwohl – Schweinehaltung“ mit etwa 57.000 GVE über der Erwartung. Diese positive Entwicklung spiegelt sich auch im Ergebnisindikator R.44 wider, der mit etwa 858.000 GVE bzw. rund 37 % Anteil an der Gesamtzahl der GVE den geplanten Meilenstein (rund 748.000 GVE bzw. 32 %) übertraf.

In Bezug auf die Bereiche Lebensmittelsicherheit und Tierwohl ist auch die 73-01 („Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung“) relevant. Im Rahmen der Sondermittel für mehr Tierwohl wurde das Budget für die landwirtschaftliche Investitionsförderung um EUR 50 Mio. aus nationalen Mitteln aufgestockt. Mit diesen Mitteln sollen Anreize für den besonders tierfreundlichen Stallbau geschaffen werden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Schweinebereich: Die Obergrenze der anrechenbaren Kosten wird dort von EUR 500.000 auf EUR 700.000 angehoben. Für die Implementierung erfolgte eine Anpassung des GAP-Strategieplans und der Sonderrichtlinie LE-Projektförderung, gültig ist dies für Förderanträge ab dem 1.8.2024.

Die Intervention 70-02 „Biologischen Wirtschaftsweise“ trägt sowohl zu Bedarf 37 als auch 38 bei. Die Indikatoren R.24 „Nachhaltiger und reduzierter Einsatz von Pestiziden“ und R.29 „Entwicklung der ökologischen Landwirtschaft“ liegen leicht unter den Erwartungen. Das liegt auch an den geänderten wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen seit Einreichung des GSP. Zur Steigerung der Akzeptanz der Interventionen wurden mit der GSP Programmänderung 2024 neue Förderelemente und punktuelle Vereinfachungen umgesetzt.

Im Bereich der Sektorinterventionen O&G steht das OP-Jahresarbeitsprogramm (JAP) 2023 im Fokus. Dessen Auszahlungen wurden im Haushaltsjahr 2024 wirksam. Die Ausgaben im Rahmen des JAP 2023 für Vermarktungsförderungs- und Kommunikationsaktivitäten (47-06) betragen EUR 5.500,00. Eine EO führte diese Intervention durch, hierbei erfolgten Auszahlungen im HHJ 2024 in der Höhe von EUR 2.699,16. Dadurch wurde ein Beitrag zum Bedarf B39 (Bewusstseinsbildung hinsichtlich agrarischer und forstwirtschaftlicher Themen in der Öffentlichkeit) geleistet. Bei den Interventionen Verbrauchssteigerung (47-05) und Pestizideinsatz (47-16) gab es im HHJ 2024 keine Auszahlungen.

Im Bereich Wein, hier wird die Intervention „Informationsmaßnahmen in den Mitgliedstaaten“ (58-03) angesprochen, lief die Antragsphase im Zeitraum von 1.9. bis 30.11.2024. In diesem Zeitraum wurden keine neuen Anträge gestellt, es laufen noch die in der Vorperiode gestellten 12 Anträge.

Bei der Intervention 55-08 „Kommunikation, Sensibilisierung für hochwertige Imkereierzeugnisse, Marktbeobachtung“ erstreckte sich die Antragsphase vom 01.08.2023 – 31.07.2024. Es wurde jedoch kein Antrag gestellt.

#### **Translated text (EN):**

In order to contribute to Specific Objective 9, the GSP provides for 12 interventions to cover 3 needs. Interventions under Article 70 and eco-schemes in accordance with Articles 31 and 73 are central to the objective. Sector interventions in the fruit and vegetables sector, wine and apiculture also play a role. In total, approximately EUR 1.681 million (incl. Top-ups) (funding also contributes to other SOs).

Interventions contributing to improving animal welfare (need 37) were well adopted. In the case of eco-scheme 31-04 ‘Animal welfare grazing’, the actual output was higher than planned. Intervention 70-18 ‘Animal welfare of cattle’ also exceeded the expectation of 44.000 LU, with around 100.000 LU. Similarly, intervention 70-19 ‘Animal welfare – pig farming’ was higher than expected, with around 57.000 LU. This positive development is also reflected in result indicator R.44, which exceeded the planned milestone (around 748.000 LU or 32 %) with around 858.000 LU or around 37 % of the total LU.

With regard to food safety and animal welfare, 73-01 (“Investments in agricultural production”) is also relevant. As part of the special funding for animal welfare, the budget for agricultural investment support has been increased by EUR 50 million from national funds. This appropriation is intended to encourage particularly animal-friendly housing. There is a particular focus on the pig sector: The ceiling for eligible costs is increased from EUR 500.000 to EUR 700.000. The CAP Strategic Plan and the special guidelines on rural development project support have been adapted for implementation. This applies to applications for support from 1 August 2024.

Intervention 70-02 ‘Organic farming’ contributes to both needs 37 and 38. Indicators R.24 ‘Sustainable and reduced use of pesticides’ and R.29 ‘Development of organic farming’ are slightly below expectations. This is also due to the changed economic and legal framework since the submission of the GSP. In order to increase acceptance of the interventions, new support elements and one-off simplifications were implemented with the GSP programme amendment 2024.

In the area of O & G sector interventions, the focus is on the 2023 OP Annual Work Programme (AWP). Its disbursements took effect in the 2024 financial year. The expenditure under the AAP 2023 for promotion and communication activities (47-06) was EUR 5500.00. One PO carried out this intervention and payments were made in FY 2024 amounting to EUR 2699.16. This contributed to B39 (awareness raising of agricultural and forestry issues among the general public). For the interventions increasing consumption (47-05) and pesticide use (47-16), there were no payments in FY 2024.

In the wine sector, where the intervention ‘Information measures in the Member States’ (58-03) is mentioned, the application phase ran from 1 September to 30 November 2024. No new applications were submitted during this period, and the 12 applications lodged during the previous period are still ongoing.

For intervention 55-08 ‘Communication, awareness-raising for high-quality apiculture products, market monitoring’, the application phase ran from 1 August 2023 to 31 July 2024. However, no application was made.

### **1.2.10 Querschnittsziel: Modernisierung der Landwirtschaft und ländlicher Gebiete durch die Förderung und den Austausch von Wissen, Innovation und Digitalisierung in der Landwirtschaft und in ländlichen Gebieten und Förderung von deren Verbreitung unter den Landwirten durch einen verbesserten Zugang zu Forschung, Innovation, Wissensaustausch und Qualifikationen**

Vier primäre Interventionen tragen zum QZ zur Deckung von 5 Bedarfen bei. Der Schwerpunkt der Arbeiten in diesen Interventionen lag 2024 auf der umfassenden technischen Umsetzung der Maßnahmen in der Digitalen Förderplattform (DFP). Dabei konnte erreicht werden, dass alle Verwaltungsschritte (Aufruf, Verwaltungskontrolle, Genehmigung und Zahlungsanträge sowie Auszahlung) in der zweiten Jahreshälfte im Rahmen der DFP abgewickelt werden konnten (78-02 und 78-03).

Im Dezember 2023 erfolgte der Abschluss des Auswahlverfahrens der Intervention 78-01 „Land- und forstwirtschaftliche Betriebsberatung“ und es wurde ein Förderantrag in Höhe von EUR 44,8 Mio. für den Zeitraum 2024 bis 2027 genehmigt. Mit 1.1.2024 begann die Umsetzung der Intervention und es werden österreichweit Beratungsleistungen für land- und forstwirtschaftliche Betriebe in den Bereichen Bauen, Förderungsberatung, Unternehmerkompetenz, Biolandbau, Diversifizierung, Forstwirtschaft, Wettbewerbsfähigkeit, Rechtsfragen Biodiversität, Klimaschutz und präventivpsychosoziale Beratung angeboten. Weiters erfolgt die Koordination der Beratungsleistungen und die Entwicklung von bundesweiten Beratungsprodukten im Rahmen des Beratungsmanagements. Im HHJ 24 gab es in dieser Intervention noch keine Auszahlungen, allerdings wurde im Dezember 2024 vom Begünstigten der erste Zahlungsantrag in Höhe von rd. 7,7 Mio. EUR bei der bewilligenden Stelle eingereicht.

Ebenso startete mit 1.1.2024 die Umsetzung der Intervention 78-02 "Wissenstransfer für land- und forstwirtschaftliche Themen", deren Abwicklung über Bundesprojekte (bundesländerübergreifender Wirkungsbereich) und Bundesländerprojekte (regionaler Wirkungsbereich) erfolgt. Es wurden insgesamt 11 Stichtage für Auswahlverfahren veröffentlicht (8 im Bereich Landwirtschaft, 3 im Bereich Forstwirtschaft). Dazu wurden 66 Förderanträge mit beantragten Fördermitteln von rund 6,4 Mio. EUR eingereicht. Bis zum Ende des Haushaltsjahres wurden 6 Anträge mit einem Förderbetrag von 104.085 EUR genehmigt, Auszahlung erfolgte noch keine. Da Bildungsprojekte aus der Vorperiode teilweise noch bis Mitte 2025 laufen, ist im nächsten Jahr mit einer Zunahme von Förderanträgen und Auszahlungen zu rechnen.

In der Intervention 78-03 „Außerlandwirtschaftlicher Wissenstransfer“ fanden im HHJ 2024 35 Calls und 4 Stichtage statt (EB 1), woraus insgesamt 82 Anträge mit einem Gesamtförderbetrag von rd. 13 Mio. EUR eingereicht wurden - von diesen konnten bereits insgesamt 38 Anträge mit einem Gesamtförderbetrag von rd. 10 Mio. EUR positiv entschieden werden (hier mitgezählt sind auch die Umwelthemen, die inhaltlich aber unter SZ 6 dargestellt werden). Im Bereich „Pädagogik LW, Umwelt, Ernährung“ wurde das erste Auswahlverfahren auf Bundesebene durchgeführt, drei Anträge mit einem Fördervolumen von rd. 212.500 EUR wurden genehmigt. Bisher erfolgten noch keine Auszahlungen in dieser Fördermaßnahme. Ein weiterer Bundesaufruf mit Einreichfrist 20.01.2025 wurde veröffentlicht, weiters erfolgten erste Auswahlverfahren auf Landesebene. Ein Auswahlverfahren wurde im Bereich „Wissenstransfer Dialog mit der Gesellschaft – LW, Umwelt und Ernährung“ durchgeführt. Insgesamt wurden 6 Anträge mit einem Fördervolumen von rd. 1,1 Mio. EUR genehmigt. Es erfolgten noch keine Auszahlungen. Im Bereich „Weiterbildung von Managements, die im lokalen und regionalen Kontext tätig sind“ wurde ein Antrag mit 147.520 EUR genehmigt. Nach der Vorbereitungszeit im HHJ 2024 starten zwei parallellaufende Lehrgänge ab Jänner bzw. Februar 2025. Es erfolgten noch keine Auszahlungen. Die Umsetzung der beiden Maßnahmen für den Bereich „Betriebsübergabe Tourismus“

wird erst im Jahr 2025 begonnen. Im Jahr 2024 wurden primär die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Umsetzung als auch spezifische Vorarbeiten für die Antragstellung in der DFP getroffen. Im Bereich „Wissenstransfer-Betriebsübergabe KU Gewerbe“ konnte aus ressourcentechnischen Gründen im HHJ 2024 noch nicht mit der Umsetzung begonnen werden. Es wird von einem Start der Förderung noch im ersten Halbjahr 2025 ausgegangen.

Innerhalb der Intervention 77-06 „Förderung von Operationellen Gruppen und von Innovationsprojekten im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft für landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit – EIP-AGRI“ gab es im HHJ 2024 insgesamt 4 Auswahlverfahren mit insgesamt 38 eingereichten Anträgen, davon 25 in der 1. Phase (Aufbau OG) und 13 in der 2. Phase (Umsetzung). Von den eingereichten Anträgen wurden 23 Projekte (16 Projekt der 1. Phase, 7 Projekte der 2. Phase) zur Genehmigung ausgewählt und waren im HHJ 2024 im formalen Genehmigungsverfahren. Für 2 Projekte der 2. Phase, die im HHJ 2023 ausgewählt und im HHJ 2024 genehmigt wurden (Fördervolumen 746.987 Euro), gab es Vorschusszahlungen in Höhe von 155.000 EUR. Weiters wurden 3 im HHJ 2023 ausgewählte Projekte der 1. Phase im HHJ 2024 genehmigt (Fördersumme 30.000 EUR).

**Translated text (EN):**

Four primary interventions contribute to the QZ to meet 5 needs. In 2024, work in these interventions focused on the full technical implementation of the measures in the Digital Promotion Platform (DFP). This enabled all administrative steps (calls, administrative checks, approval and payment claims) to be completed in the second half of the year under the DFP (78-02 and 78-03).

In December 2023, the selection procedure for intervention 78-01 ‘Agriculture and forestry advisory services’ was completed and an application for support of EUR 44.8 million was approved for the period 2024 to 2027. As of 1 January 2024, the intervention started to be implemented and advisory services for agricultural and forestry holdings in the areas of construction, promotion advice, entrepreneurial skills, organic farming, diversification, forestry, competitiveness, biodiversity, climate protection and preventive psychosocial advice will be offered throughout Austria. In addition, the advisory services are coordinated and nationwide advisory products developed as part of advisory management. There were no payments yet in FY 24 for this intervention, but the first payment claim of around EUR 7.7 million was submitted by the beneficiary to the authorising body in December 2024.

Likewise, as of 1 January 2024, intervention 78-02 ‘Knowledge transfer for agricultural and forestry topics’, which is implemented through federal projects (cross-Länder area of application) and federal-state projects (regional scope) started. A total of 11 cut-off dates for competitions were published (8 for agriculture, 3 for forestry). To this end, 66 applications for funding of around EUR 6.4 million were submitted. By the end of the financial year, six applications had been approved for an amount of EUR 104,085 and no payment had yet been made. As some education projects from the previous period are still running until mid-2025, applications for funding and payments are expected to increase next year.

In intervention 78-03 ‘Non-agricultural transfer of knowledge’, 35 calls and four cut-off dates took place in FY 2024 (EB 1), which resulted in a total of 82 applications with a total amount of funding of approximately EUR 13 million, of which a total of 38 applications with a total amount of funding of approximately EUR 10 million were already approved (including the environmental heaths, which are presented in substance, however, under SO 6). In the area of ‘Pedagogik LW, Environment, Nutrition’, the first selection procedure was organised at federal level and three applications were approved for funding of approximately EUR 212,500. So far, no disbursements have been made under this support measure. A further federal call with a deadline of 20 January 2025 was published, and the first selection procedure was carried out at Land level. A selection procedure was organised in the field of “Knowledge Transfer Dialogue with Society – LW, Environment and Food”. A total of 6 applications were approved, amounting to approximately EUR 1.1 million. No disbursements have yet been made. In the area of ‘Upskilling management in the local and regional context’, an application of EUR 147,520 was approved. Following the preparation period in FY 2024, two parallel courses will start from January and February 2025 respectively. No disbursements have yet been made. The implementation of the two measures for the “Tourism Business Transfer” will only start in 2025. In 2024, the legal framework for implementation as

well as specific preparatory work for the application in the DFP were primarily put in place. In the area of ‘Knowledge Transfer-Business Transfer KU Gewerbe’, implementation could not yet start in FY 2024 for resource reasons. Funding is expected to start in the first half of 2025.

Within intervention 77-06 ‘Support to Operational Groups and Innovation Projects under the European Innovation Partnership for Agricultural Productivity and Sustainability – EIP-AGRI’, there were in total 4 selection procedures in FY 2024, with a total of 38 applications submitted, of which 25 were in phase 1 (construction of OG) and 13 in the second phase (implementation). Of the applications submitted, 23 projects were selected for approval (16 Phase 1 project, 7 Phase 2 projects) and were in the formal permitting process in FY 2024. 2 Phase 2 projects selected in FY 2023 and approved in FY 2024 (funding volume EUR 746,987) received advance payments of EUR 155,000. In addition, 3 Stage 1 projects selected in FY 2023 were approved in FY 2024 (funding amount of EUR 30,000).

### **1.3 Horizontale Aspekte der Umsetzung des GAP-Strategieplans**

#### Tätigkeiten der nationalen GAP-Vernetzungsstelle 23–27 „Netzwerk Zukunftsraum Land“

Die nationale GAP-Vernetzungsstelle „Netzwerk Zukunftsraum Land“ nahm mit Juli 2023 ihre Tätigkeiten zur Unterstützung der Umsetzung des nationalen GAP-Strategieplans auf. Die Umsetzung der Aktivitäten basiert auf Jahresarbeitsprogrammen. Für das Jahresarbeitsprogramm 2023/2024 wurde das Thema „Resilienz“ gewählt.

Erste Tätigkeiten umfassten die Einrichtung einer neuen Website, die den Anforderungen an moderne Kommunikation besser entspricht. Begleitend dazu wurde der bisherige visuelle Auftritt der Vernetzungsstelle überarbeitet und mit der Öffentlichkeitsarbeit auch auf diversen Social-Media-Kanälen begonnen, um die Stakeholder der Land- und Forstwirtschaft sowie der ländlichen Entwicklung umfassend über die Netzwerkangebote zu informieren. Die bereits seit mehreren Perioden bestehende Projektdatenbank wurde weiterentwickelt, um zukünftig auch detaillierter auf Lernerfahrungen aus der Projektumsetzung eingehen zu können.

Für jedes der vier Handlungsfelder der Netzwerkarbeit („Lebensmittelversorgung sichern“, „Natürliche Ressourcen nachhaltig nutzen“, „Lebensqualität gestalten“, „Innovation und Wissenstransfer stärken“) wurde eine eigene Begleitgruppe eingerichtet, welche die Planung, Umsetzung und Evaluierung von Netzwerkmaßnahmen fachlich unterstützt. Bei der Zusammensetzung wurde auf ein möglichst ausgeglichenes Geschlechterverhältnis geachtet sowie sichergestellt, dass die Themen „AKIS“ (Agricultural Knowledge and Innovation System) sowie „Klimaschutz und Klimawandelanpassung“ (übergeordnetes handlungsleitendes Prinzip) in jeder Begleitgruppe behandelt werden.

Zur Weiterentwicklung von AKIS in Österreich wurde eine AKIS-Kooperationsstelle in der GAP-Vernetzungsstelle angesiedelt. Diese spielt eine zentrale Rolle in der Vernetzung von unterschiedlichsten AKIS-Akteurinnen und -Akteuren. Dabei geht es um die Nutzung von Synergien sowie die Förderung von Wissensaustausch und Innovation.

Die AKIS-Kooperationsstelle führte 2023/2024 erste thematische Deep Dives durch. Dabei werden ausgewählte Schwerpunkte – beispielsweise in den Bereichen kurze und nachhaltige Wertschöpfungsketten, natürliche Ressourcen oder gleichberechtigte Lebensverhältnisse am Land – vertiefend bearbeitet. Daneben wurde auch eine nationale AKIS-Arbeitsgruppe eingerichtet, die sich auf nationaler Ebene austauscht und gezielt die Weiterentwicklung des AKIS durch eigene oder gemeinschaftliche Aktivitäten vorantreibt. Ergänzt werden diese Tätigkeiten durch ein laufendes Mapping der nationalen AKIS-Akteurinnen und -Akteure zu ausgewählten Teilbereichen, wie der biologischen Landwirtschaft.

Die Innovationsbrokerage, die sich bereits in der Vorperiode 14–22 als sehr hilfreich insbesondere für die Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft für landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit (EIP-AGRI) erwiesen hat, wird auch im Rahmen der GAP-Vernetzungsstelle fortgesetzt

und unterstützt darüber hinaus auch bei der Abwicklung neuer Innovationsinterventionen des nationalen Strategieplans.

Insbesondere im Zusammenhang mit der Durchführung der Netzwerk-Jahreskonferenzen 2023 und 2024 wurde der „Place based approach“ angewandt. Dabei wird ein Thema anhand einer Region bearbeitet und Ansätze und Projekte vorgestellt, wie auf regionaler Ebene mit aktuellen Herausforderungen umgegangen wird. Bisher behandelte Themen umfassten „Zukunftsfähige ländliche Räume“ (2023) sowie die „Kostbare Ressource Wasser“ (2024).

Aktuelle Themen der Land- und Forstwirtschaft sowie der ländlichen Entwicklung werden von der GAP-Vernetzungsstelle in unterschiedlichsten Formaten wie Online- und Präsenzveranstaltungen, Fact Sheets, Erklär-Videos etc. aufbereitet (z. B. Klimawandelanpassung und Erhalt der Biodiversität in der Land- und Forstwirtschaft, resiliente land- und forstwirtschaftliche Betrieb und Regionen etc.). Ergänzend dazu setzt die GAP-Vernetzungsstelle in der Periode 23–27 auch auf neue Formate wie Online-Selbstlernkurse oder Podcasts.

Wie bereits bisher spielen im GAP-Netzwerk auch die Umsetzung des Bottom-up-Ansatzes im Rahmen von LEADER sowie des Smart-Village-Konzepts eine wichtige Rolle. Darüber hinausgehend unterstützt die GAP-Vernetzungsstelle bei der Umsetzung der Arbeitsgruppe Geschlechtergleichstellung, welche 2023 vom GAP-Strategieplan-Begleitausschuss eingerichtet wurde.

### **Translated text (EN):**

#### Activities of the CAP National Network 23-27 “Future Land Network”

The National CAP Network “Future Land Network” started its activities in July 2023 to support the implementation of the national CAP Strategic Plan. The implementation of the activities is based on annual work programmes. The topic chosen for the 2023/2024 annual work programme is ‘resilience’.

Initial activities included the creation of a new website better suited to modern communication requirements. This was accompanied by a review of the network’s current visual presence and the promotion of various social media channels, in order to provide stakeholders in the agriculture, forestry and rural development sectors with comprehensive information on the network offers. The project database, which has already been in place for several periods, has been further developed in order to be able to provide more detailed information on learning experiences from project implementation in future.

A dedicated monitoring group has been set up for each of the four strands of network work (“safe food supply”, “use natural resources sustainably”, “create quality of life”, “strengthen innovation and knowledge transfer”) to provide technical support for the planning, implementation and evaluation of network activities. The composition took into account gender balance as much as possible and ensured that the topics “AKIS” (Agricultural Knowledge and Innovation System) and “Climate Change Mitigation and Adaptation” (highly guiding principle) are addressed in each accompanying group.

In order to further develop AKIS in Austria, an AKIS cooperation body was set up in the CAP Networking Body. This plays a central role in the networking of a wide range of AKIS actors. It is about exploiting synergies and promoting knowledge sharing and innovation.

The AKIS Cooperation Unit carried out the first thematic Deep Dives in 2023-2024. It will deepen selected priorities, such as short and sustainable value chains, natural resources or equal living conditions in the country. In addition, a national working group on AKIS has been set up to exchange views at national level and to promote the further development of AKIS through its own or joint activities. These activities will be complemented by an ongoing mapping of national AKIS actors on selected sub-sectors, such as organic farming.

Innovation brokerage, which has already proved very useful in the previous period 14-22, in particular for the implementation of the European Innovation Partnership for Agricultural Productivity and

Sustainability (EIP-AGRI), will continue under the CAP Connectivity Unit and also support the implementation of new innovation interventions of the National Strategic Plan.

In particular, in the context of the organisation of the 2023 and 2024 annual network conferences, the ‘Place based approach’ was applied. It addresses a topic based on a region and presents approaches and projects on how to deal with current challenges at regional level. Topics covered so far included ‘Future-proof rural areas’ (2023) and ‘Costable water resource’ (2024).

Current issues in agriculture, forestry and rural development are prepared by the CAP Networking Unit in a variety of formats, such as online and face-to-face events, fact sheets, explanatory videos, etc. (e.g. adaptation of climate change and preservation of biodiversity in agriculture and forestry, resilient agricultural and forestry holdings and regions, etc.). In addition, in the period 23-27, the CAP Networking Unit also uses new formats such as online self-learning courses or podcasts.

As in the past, the implementation of the bottom-up approach under LEADER and the Smart Village concept also play an important role in the CAP network. In addition, the CAP Networking Unit supports the implementation of the Gender Equality Working Group established by the CAP Strategic Plan Monitoring Committee in 2023.

#### **1.4 Abweichung von den GLÖZ-Standards 2024**

	Number of hectares	Number of farmers
Nitrogen fixing crops declared for the purpose of GAEC 8	4.305,07	3.121
Catch-crops declared for the purpose of GAEC 8	3.106,47	2.969
Non-productive areas and features, including land lying fallow	39.808,54	21.785
Total	47.220,08	27.875

#### **Translated text (EN):**

	Number of hectares	Number of farmers
Nitrogen fixing crops declared for the purpose of GAEC 8	4.305,07	3.121
Catch-crops declared for the purpose of GAEC 8	3.106,47	2.969
Non-productive areas and features, including land lying fallow	39.808,54	21.785
Totally	47.220,08	27.875

## **2.QUANTITATIVER TEIL DES JÄHRLICHEN LEISTUNGSBERICHTS**

### ***2.1.Erreichte Werte bei Ergebnisindikatoren***

Ergebnisindikator (1)	Für Leistungsüberprüfung (2)	Jährlich/kumulativ (3)	Maßeinheit (4)	Etappenziel-Jahr 2024 (5)	Jahr der Erreichung 2024 (6)	Abweichung vom Etappenziel für das Jahr 2024 (Prozentsatz) (7)
<b>R.1 Steigerung der Leistung durch Wissen und Innovation</b>	<b>Ja</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>214 809,00</b>	<b>4 702,00</b>	<b>-97,81</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Interventionen sind 78-01, 78-02 und 78-03. 78-01 Beratung: Die Umsetzung der 78-01 begann mit 1 Jahr Verzögerung am 1.1. 24. Grund dafür ist das Frontloading der Mittel 2021/2022, das zum Zeitpunkt der Einreichung des GSP unterschätzt wurde. Die äquivalente Maßnahme der LE-Periode 14-20 (Maßnahme M2) wurde zur bestmöglich Ausschöpfung der Mittel verlängert. Die GSP-Intervention 78-01 wird über 1 4-jähriges Großprojekt mit einem Fördervolumen von EUR 44,8 Mio. (=Gesamtbudget der Intervention) umgesetzt. Dieses Projekt wurde schon ausgewählt und genehmigt. Erste Auszahlungen in Höhe von rd. 7,7 Mio. EUR wurden im Dezember 2024 beantragt. Das entspricht grob einem 1/5 des Gesamtbudgets, womit ein entsprechender Beitrag zum R1 im nächsten (Haushaltsjahr) HHJ erwartet wird. 78-02 landwirtschaftlicher Wissenstransfer: Analog zur 78-01 wurde aus denselben Gründen der Start auf den 1.1.24 verschoben. Über das LE-Programm 14-20 wurden Projekte mit einer Laufzeit bis Juni 2025 eingereicht. Hinzu kommt, dass zum Zeitpunkt der GSP-Einreichung die Effekte der Covid-Pandemie (wegen Lockdowns wurden geplante Veranstaltungen abgesagt) nicht ausreichend berücksichtigt wurden. In der GSP Folgeintervention 78-02 wurden im HHJ 24 66 Anträge mit einem beantragten Fördervolumen von EUR 6,4 Mio. eingereicht. Dies übersteigt die geplante Jahrestanche von rd. EUR 3,3 Mio. um ein Vielfaches, weshalb hier ebenso von einem entsprechend hohen Beitrag zum R1 im nächsten HHJ ausgegangen wird. 78-03 außerlandwirtschaftlicher Wissenstransfer: Abweichungsgründe siehe in Abschnitt 2.2.3 zu 78-03-EB 1. Im nächsten HHJ 25 werden Auszahlungen in allen genannten Interventionen erwartet und daher Beiträge für den R.1 erzeugen. Vor diesem Hintergrund werden derzeit keine Abhilfemaßnahmen als nötig erachtet."</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>"Main contributing interventions are 78-01, 78-02 and 78-03. 78-01 Advice: Implementation of 78-01 started with 1 year delay on 1.1. 24. This is due to the frontloading of 2021/2022 funds, which was underestimated at the time of the submission of the GSP. The equivalent measure of LE period 14-20 (measure M2) has been extended to maximise the use of funds. GSP intervention 78-01 will be implemented over 1 4-year major project with a budget of EUR 44.8 million (= total budget of the intervention). This project has already been selected and approved. First disbursements of approximately EUR 7.7 million were requested in December 2024. This roughly corresponds to 1/5 of the total budget, which is expected to contribute to the R1 in the next financial year (financial year). 78-02 Agricultural knowledge transfer: Similar to 78-01, the take-off was postponed to 1.1.24 for the same reasons. The LE 14-20 programme submitted projects with a duration until June 2025. In addition, at the time of the GSP submission, the effects of the Covid pandemic (planned events cancelled due to lockdowns) were not sufficiently taken into account. In the GSP follow-up intervention 78-02, 24 66 applications were submitted in the financial year with an amount of EUR 6.4 million applied for. This exceeds the planned annual tranche of around EUR 3.3 million by many times, which is why a correspondingly high contribution to R1 is also assumed in the next financial year. 78-03 non-agricultural knowledge transfer: For reasons of deviation, see Section 2.2.3 to 78-03-EB 1. In the next financial year 25, disbursements are expected in all the above-mentioned interventions and therefore generate contributions for R.1. Against this background, no remedial measures are currently considered necessary."</p>					
<b>R.2 Verknüpfung von Beratung und Systemen für den Wissenstransfer</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>746,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist die 78-01 78-01 Beratung: Die Umsetzung der 78-01 begann mit 1 Jahr Verzögerung am 1.1. 24. Grund dafür ist das Frontloading der Mittel 2021/2022, das zum Zeitpunkt der Einreichung des GSP unterschätzt wurde. Die äquivalente Maßnahme der LE-Periode 14-20 (Maßnahme M2) wurde zur bestmöglich Ausschöpfung der Mittel verlängert. Die GSP-Intervention 78-01 wird über ein 4-jähriges Großprojekt mit einem Fördervolumen von EUR 44,8 Mio. (=Gesamtbudget der Intervention) umgesetzt. Dieses Projekt wurde schon ausgewählt und genehmigt. Erste Auszahlungen in Höhe von rd. 7,7 Mio. EUR wurden im Dezember 2024 beantragt. Das entspricht grob einem 1/5 des Gesamtbudgets, womit ein entsprechender Beitrag zum R2 im nächsten Haushaltsjahr (HHJ) erwartet wird. Planmäßig trägt die 78-01 zum R.2 700 Berater:innen bei, dies macht 85% des Gesamtzielwertes (820 Berater:innen) aus. Da die gesamte Intervention über dieses eine Projekt abgewickelt wird und Ergebnisindikatorbeiträge in Voll bei Erstzahlung berücksichtigt werden, wird der entsprechende Beitrag zum R.2 von 700 Berater:innen 2025 entstehen. Daher werden keine Abhilfemaßnahmen für notwendig erachtet."</p>					

Comment on deviation from milestone (EN)	"Main contribution is 78-01 78-01 Advice: Implementation of 78-01 started with 1 year delay on 1.1. 24. This is due to the frontloading of 2021/2022 funds, which was underestimated at the time of the submission of the GSP. The equivalent measure of LE period 14-20 (measure M2) has been extended to maximise the use of funds. GSP intervention 78-01 will be implemented through a 4-year large-scale project worth EUR 44.8 million (= total budget of the intervention). This project has already been selected and approved. First disbursements of approximately EUR 7.7 million were requested in December 2024. This roughly corresponds to 1/5 of the total budget, which is expected to contribute to R2 in the next financial year (FY). As planned, 78-01 contributes to R.2 700 advisors, representing 85 % of the overall target (820 consultants). As the entire intervention will be implemented through this one project and result indicator contributions will be fully taken into account at initial payment, the corresponding contribution to R.2 of 700 consultants will be due in 2025. Therefore, no remedial measures are considered necessary."					
<b>R.3 Digitalisierung der Landwirtschaft</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>1,75</b>	<b>0,01</b>	<b>-99,43</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist die 73-01 Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung:</p> <p>Allgemeine Begründung zum Umsetzungsrückstand der 73-01 siehe Abweichungserklärung des Ergebnisindikators R.9.</p> <p>Innerhalb der 73-01 sind die Beiträge zum R.3 eine Teilmenge der Interventionsbeiträge zum R.9, das heißt es sind die betrieblichen Investitionen, die auch eine Digitalisierungskomponente haben. Für das Etappenziel 2024 wurde hier ein Anteil von 38% geplant (5107 allgemeine Investitionsprojekte und davon 1925 Digitalisierungsinvestitionen).</p> <p>Von den 27 ausbezahlten Projekten im HHJ 24 hatten 8 Projekte eine Digitalisierungskomponente. Dies ist ein Anteil von 30% und liegt somit im Erwartungsbereich (fast 38%). Diese 8 Projekte haben zum erreichten Etappenziel des R.3 von 0,01 geführt.</p> <p>"</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	"Haps contributing intervention is the 73-01 investment in agricultural production: General justification for the implementation backlog of 73-01 see statement of deviation for Ergebnis indicator R.9. Within 73-01, the contributions to R.3 are a subset of the intervention contributions to R.9, i.e. operational investments, which also have a digitalisation component. A share of 38 % was planned for milestone 2024 (5107 general investment projects, including 1925 digitalisation investments). Of the 27 projects paid out in FY24, 8 projects had a digitalisation component. This is 30 % and is expected (almost 38 %). These 8 projects have led to the completed milestone of R.3 of 0,01. ""					
R.3 Zähler: Anzahl der Begünstigten der einschlägigen gezahlten Unterstützung	Nein	Kumulativ	farm	1 927,00	8,00	
R.3 Nenner: Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	Nein	Fest	farm	110 239,00	110 239,00	
<b>R.4 Knüpfung von Einkommensstützung an Standards und gute fachliche Praxis</b>	<b>Nein</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>97,25</b>	<b>98,11</b>	<b>0,88</b>
R.4 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Nein	Jährlich	ha	2 531 000,00	2 553 471,32	
R.4 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Nein	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.5 Risikomanagement</b>	<b>Nein</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>0,42</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Beitragende Interventionen kommen ausschließlich aus dem Sektorprogramm Obst und Gemüse. Diese sind die 47-22, 47-23, 47-24, 47-25.</p> <p>Die Unterschreitung ergibt sich allgemein aufgrund einer irrtümlichen Spalteneintragung der Obst und Gemüse Finanz- und Outputplanungstabellen im AT-GAP-Strategieplan (GSP). Es wurde das OP-Jahr mit dem Haushaltsjahr (HHJ) verwechselt, da bisher das OP-Jahr maßgeblich war (das HHJ stellt hingegen eine neue, zusätzliche Begrifflichkeit dar). So wurden die geplanten Outputs um ein HHJ zu früh geplant. Auszahlungen hinsichtlich des OP-Jahrs 2023 wurden erst im HHJ2024 wirksam und hätten in der Spalte zum HHJ 2024 (geplanter Output) eingetragen werden müssen. Folglich ist der im Strategieplan für das HHJ 2023 eingetragene Output-Wert von „1“ für das HHJ 2024 bestimmt und wäre daher in die entsprechende Spalte zum HHJ 2024 einzutragen gewesen. Im HHJ 24 wurden Förderungen für eine Erzeugerorganisation (EO) ausgezahlt, und nicht für die fälschlicherweise im GSP geplanten 5 EOs. Die aktuelle EO hat im Bereich Risikomanagement keine Bedarfe und daher die oben genannten Interventionen nicht aktiviert. Jedoch zeigt die Vorschau zum OP-Jahr 2024 (HHJ 25), dass 5 neue EOs in die GSP Förderung eintreten werden, und einzelner dieser Intervention aktiviert werden.</p> <p>Eine Korrektur des GSP hinsichtlich der Obst und Gemüse Outputplanung wird in Erwägung gezogen."</p>					

Comment on deviation from milestone (EN)	"Contributing interventions shall come exclusively from the fruit and vegetables sector programme. These are 47-22, 47-23, 47-24, 47-25. The shortfall is generally due to an erroneous column entry of fruit and vegetables in the financial and output planning tables in the AT-CAP Strategic Plan (GSP). The OP year was confused with the financial year (FY), as so far the OP year was relevant (the financial year gives a new, additional terminology). Planned outputs were planned too early around one financial year. Disbursements for the OP year 2023 were only effective in FY2024 and should have been entered in the column for FY 2024 (planned output). Consequently, the output value of '1' entered in the strategic plan for FY 2023 is intended for FY 2024 and should therefore have been entered in the corresponding column for FY 2024. In FY 24, support was paid for a producer organisation (PO) and not for the 5 POs wrongly planned in the GSP. The current PO did not have any needs in the area of risk management and therefore did not activate the above mentioned interventions. However, the preview of OP year 2024 (FY 25) shows that 5 new POs will enter GSP support and individual of this intervention will be activated. A correction of the GSP for fruit and vegetables output planning is being considered."					
R.5 Zähler: Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe, die entsprechende Unterstützung erhalten	Nein	Jährlich	farm	468,00	0,00	
R.5 Nenner: Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	Nein	Fest	farm	110 239,00	110 239,00	
<b>R.6 Umverteilung auf kleinere landwirtschaftliche Betriebe</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>106,96</b>	<b>105,65</b>	<b>-1,22</b>
R.6 Zähler: Durchschnittliche Direktzahlungen/ha, die an die Begünstigten mit unterhalb der durchschnittlichen Betriebsgröße liegenden Betrieben geleistet wurden	Ja	Jährlich	EUR/ha	283,45	278,98	
R.6 Nenner: An alle Begünstigten gezahlte durchschnittliche Direktzahlungen/ha	Ja	Jährlich	EUR/ha	265,00	264,05	
<b>R.7 Ausweitung der Unterstützung für Betriebe in Gebieten mit besonderen Erfordernissen</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>110,82</b>	<b>104,92</b>	<b>-5,32</b>
R.7 Zähler: Durchschnittliche Einkommensstützung/ha für Begünstigte in Gebieten mit besonderen Erfordernissen	Ja	Jährlich	EUR/ha	407,02	277,56	
R.7 Nenner: An alle Begünstigten gezahlte durchschnittliche Einkommensstützung/ha	Ja	Jährlich	EUR/ha	367,28	264,55	
<b>R.8 Gezielte Unterstützung von landwirtschaftlichen Betrieben in spezifischen Sektoren</b>	<b>Nein</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>19,26</b>	<b>19,17</b>	<b>-0,47</b>
R.8 Zähler: Anzahl der Begünstigten die eine gekoppelte Einkommensstützung erhalten	Nein	Jährlich	farm	21 229,00	21 129,00	
R.8 Nenner: Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	Nein	Fest	farm	110 239,00	110 239,00	
<b>R.9 Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe</b>	<b>Ja</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>5,75</b>	<b>0,26</b>	<b>-95,48</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention sind die 73-01 (Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung) und die 58-02 (Investitionen im Wein Sektor) Hintergründe der Abweichung</p> <p>Der Abwicklungsschwerpunkt lag 2024 auf der technischen Umsetzung der Intervention in der Digitalen Förderplattform (DFP). Dabei verzögerte sich die Programmierung wesentlicher nachgelagerter Prozessschritte bis in die 2. Jahreshälfte. Die Verwaltungskontrolle von Zahlungen war technisch erst ab 1. 8.24 möglich. Förderanträge konnten jedoch schon 2023 gestellt werden. Im Haushaltsjahr (HHJ) 24 wurden 27 Projekte in der 73-01 ausbezahlt. Diese repräsentieren kleinere Vorhaben, die noch vor Ablauf des HHJ abgewickelt werden konnten.</p> <p>Der Stand der im HHJ 24 eingereichten Anträge der 73-01 steht jedoch bei 5.843. Dies entspricht einem Förderbetrag von etwa 204,75 Mio. EUR. Flaschenhals in der Abwicklung war die Befassung der Zahlungsanträge. Das R.9 Etappenziel 2024 von 5,75% entspricht der Förderung von 6.344 Betrieben (bei einer Grundgesamtheit von 110.239 Betrieben). Da nur 27 Auszahlungen der 73-01 abgewickelt wurden, kann mit Einbeziehung der realisierten Projekte (242 Betriebe) aus der Invest im Wein (58-02) und anderer beitragender Interventionen beim R.9 nur der Wert 0,26% gemeldet werden, was eine 99 prozentige negative Abweichung vom Etappenziel bedeutet. Nimmt man jedoch die Antragszahlen für die Berechnung zugrunde, ergäbe sich der Wert 5,67% (=5843 (73-01)+ 426 (58-02)/110239), was einer 97%igen Erfüllung des Etappenziels entspräche.</p> <p>Abhilfemaßnahmen</p> <p>Um Anträge trotz Abwicklungsverzögerungen der Zahlungsanträge in der 73-01 bearbeiten zu können, wurde eine pauschale Vorschussauszahlung in Höhe von 50% der beantragten Kosten eingeführt. Darüber konnten bereits für 681 Projekte 13 Mio. EUR ausgezahlt werden. Ausfinanziert werden diese Projekte und alle bis dato genehmigten Anträge im HHJ 2025 mit der seit 08.2024 verfügbaren DFP Funktionalität. Damit wird die Erfüllung des R.9 erwartet."</p>					

Comment on deviation from milestone (EN)	<p>Main contributing intervention is 73-01 (investments in agricultural production) and 58-02 (investments in the wine sector) Background to the non-compliance The winding-up focus in 2024 was on the technical implementation of the intervention in the Digital Support Platform (DFP). This delayed the programming of significant downstream process steps to the second. Half of the year. The administrative control of payments was technically only from 1. 8.24 possible. However, applications for support could already be submitted in 2023. In financial year (FY) 24, 27 projects were paid out in 73-01. These represent smaller projects which could be completed before the end of the financial year. However, the status of applications for 73-01 submitted in FY 24 is 5.843. This corresponds to an amount of approximately EUR 204.75 million. R.9 milestone 2024 of 5.75 % corresponds to the support of 6.344 holdings (with a population of 110.239 holdings). As only 27 disbursements out of 73-01 were processed, with the inclusion of the implemented projects (242 holdings) from the investment in wine (58-02) and other contributing interventions, only the value of 0.26 % can be reported in R.9, meaning a 99 % negative deviation from the milestone. However, on the basis of the claim figures for the calculation, the figure would be 5.67 % (=5843 (73-01)+ 426 (58-02)/110239), which would correspond to 97 % fulfilment of the milestone. Remedial actions in order to be able to process claims in 73-01 despite delays in processing payment claims, a flat-rate advance payment of 50 % of the costs claimed was introduced. In addition, EUR 13 million has already been disbursed to 681 projects. These projects and all applications approved to date will be financed in the 2025 financial year with the DFP functionality available since 08.2024. This is expected to comply with R.9.'</p>					
R.9 Zähler: Anzahl der Begünstigten, die einschlägige Unterstützung erhalten	Ja	Kumulativ	farm	6 344,00	290,00	
R.9 Nenner: Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	Ja	Fest	farm	110 239,00	110 239,00	
<b>R.10 Bessere Organisation der Versorgungskette</b>	<b>Ja</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>5,67</b>	<b>18,78</b>	<b>231,22</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist die 77-02 Zusammenarbeit: Die Übererfüllung der Zielerreichung des R.10 erklärt sich durch die vorzeitige Umsetzung von Projekten der Zusammenarbeit mit großer Hebelwirkung (mit besonders vielen Betrieben) in Bezug auf den R.10, wodurch der Beitrag im ersten geplanten Umsetzungsjahr (=Haushaltsjahr 24) außerordentlich ausfällt. Dies betrifft insbesondere Projekte von Erzeugergemeinschaften im tierischen Sektor, in der biologischen Produktion und der regionalen Kulinarik. Es ist keine weitere Anpassungen notwendig, da aufgrund des Ausschlusses von Doppelzählungen dieser Effekt im nächsten Berichtszeitraum nicht zu erwarten ist."</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>'Main contribution is 77-02 cooperation: The overachievement of the achievement of the objectives of R.10 is explained by the premature implementation of high-leverage cooperation projects (with a particularly large number of holdings) in relation to R.10, which makes the contribution in the first planned year of implementation (= financial year 24) exceptional. This concerns in particular projects carried out by producer groups in the animal sector, organic production and regional culinary production. No further adjustments are necessary, as this effect is not expected in the next reporting period due to the exclusion of double counting.'</p>					
R.10 Zähler: Anzahl der Begünstigten der einschlägigen Unterstützung	Ja	Kumulativ	farm	6 255,00	20 705,00	
R.10 Nenner: Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	Ja	Fest	farm	110 239,00	110 239,00	
<b>R.11 / Obst und Gemüse - Bündelung des Angebots</b>	<b>Nein</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>7,98</b>	<b>0,69</b>	<b>-91,35</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Interventionen sind die O&amp;G-Interventionen (47-1-23)  Der R.11 beschreibt unabhängig von den Förderaktivitäten der Interventionen den Anteil von Erzeugerorganisationen oder Erzeugergruppierungen mit operationellen Programmen in bestimmten Sektoren am Wert der vermarkteten Erzeugung. Die Unterschreitung ergibt sich allgemein aufgrund einer irrtümlichen Spalteneintragung der Obst- und Gemüse Finanz- und Outputplanungstabellen im AT-GAP-Strategieplan (GSP). Es wurde das OP-Jahr mit dem Haushaltsjahr (HHJ) verwechselt, da bisher das OP-Jahr maßgeblich war (das HHJ stellt hingegen eine neue, zusätzliche Begrifflichkeit dar). So wurden die geplanten Outputs um ein HHJ zu früh geplant. Auszahlungen hinsichtlich des OP-Jahrs 2023 wurden erst im HHJ2024 wirksam und hätten in der Spalte zum HHJ 2024 (geplanter Output) eingetragen werden müssen. Folglich ist der im Strategieplan für das HHJ 2023 eingetragene Output-Wert von „1“ für das HHJ 2024 bestimmt und wäre daher in die entsprechende Spalte zum HHJ 2024 einzutragen gewesen. Im HHJ 24 wurden Förderungen für eine Erzeugerorganisation (EO) ausgezahlt. Diese EO hat 0,7 % des Sektorumsatzes verantwortet. Damit wurde das Etappenziel des HHJ 23 von 0,46% übererfüllt. Eine dahingehende Korrektur des GSP in diesem Jahr wird in Erwägung gezogen."</p>					

Comment on deviation from milestone (EN)	"Haps contributing interventions are O&G interventions (47-1-23) The R.11 describes the share of the value of marketed production by producer organisations or producer groups with operational programmes in specific sectors, irrespective of the support activities of the interventions. The shortfall is generally due to an erroneous column entry of fruit and vegetables in the financial and output planning tables in the AT-CAP Strategic Plan (GSP). The OP year was confused with the financial year (FY), as so far the OP year was relevant (the financial year gives a new, additional terminology). Planned outputs were planned too early around one financial year. Disbursements for the OP year 2023 were only effective in FY2024 and should have been entered in the column for FY 2024 (planned output). Consequently, the output value of '1' entered in the strategic plan for FY 2023 is intended for FY 2024 and should therefore have been entered in the corresponding column for FY 2024. In FY 24, support for a producer organisation (PO) was paid. This PO was responsible for 0.7 % of the sector's turnover. This exceeded milestone 23 of 0.46 %. A revision of the GSP this year is under consideration."					
R.11 Zähler: Gesamtwert der von Erzeugerorganisationen mit operationellen Programmen vermarkteten Erzeugung	Nein	Jährlich	EUR	82 279 497,00	5 735 065,62	
R.11 Nenner: Gesamtproduktionswert der betroffenen Sektoren	Nein	Jährlich	EUR	1 031 260 000,00	826 980 000,00	
<b>R.12 Anpassung an den Klimawandel</b>	<b>Nein</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>19,44</b>	<b>24,35</b>	<b>25,26</b>
R.12 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Nein	Jährlich	ha	506 039,00	633 749,17	
R.12 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Nein	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.13 Verringerung der Emissionen im Tierhaltungssektor</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>26,91</b>	<b>28,88</b>	<b>7,32</b>
R.13 Zähler: Anzahl der Großvieheinheiten, für die eine entsprechende Zahlung geleistet wurde	Ja	Jährlich	LU	620 389,00	665 749,00	
R.13 Nenner: Gesamtzahl der Großvieheinheiten	Ja	Fest	LU	2 305 224,00	2 305 224,00	
<b>R.14 Kohlenstoffspeicherung im Boden und in Biomasse</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>56,82</b>	<b>65,41</b>	<b>15,12</b>
R.14 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Ja	Jährlich	ha	1 478 799,00	1 702 410,40	
R.14 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.15 Erneuerbare Energie aus der Land- und Forstwirtschaft und aus anderen erneuerbaren Quellen</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>MW</b>		<b>0,00</b>	
<b>R.16 Klimabezogene Investitionen</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>2,69</b>	<b>0,04</b>	<b>-98,51</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist die 73-01 Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung.</p> <p>Allgemeine Begründung zum Umsetzungsrückstand der 73-01 siehe Abweichungserklärung des Ergebnisindikators R.9.</p> <p>Innerhalb der 73-01 sind die Beiträge zum R.16 eine Teilmenge der Interventionsbeiträge zum R.9, das heißt es sind die betrieblichen Investitionen, die eine eindeutige Klimawirkung haben. Für das Etappenziel 2024 wurde hier ein Anteil von 52% geplant (5107 allgemeine Investitionsprojekte und davon 2676 klimarelevante Investitionen).</p> <p>Von den 27 ausbezahlten Projekten im HHJ 24 hatten 21 Projekte eine Klimawirkung. Dies ist ein Anteil von 78% und übertrifft somit die Erwartungen. Diese 21 Projekte haben zusammen mit den 27 Förderungen der 47-13 und den 27 Förderungen der 47-18 (weitere zum R.16 beitragende Interventionen des GSP) zum erreichten Etappenziel des R.16 von 0,02 geführt.</p> <p>"</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	"Main contributing intervention is 73-01 investments in agricultural production. General justification for the implementation backlog of 73-01 see statement of deviation for Ergebnis indicator R.9. Within 73-01, the contributions to R.16 are a subset of the intervention contributions to R.9, i.e. operational investments with a clear climate impact. A share of 52 % was planned for milestone 2024 (5107 general investment projects, of which 2676 climate-relevant investments). Of the 27 projects paid out in FY24, 21 projects had a climate impact. This is 78 %, which is higher than expected. These 21 projects, together with the 27 support from 47-13 and 27 from 47-18 (further GSP interventions contributing to R.16), led to the achieved milestone of R.16 of 0.02. ""					
R.16 Zähler: Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe, die im Rahmen der GAP Investitionsförderung als Beitrag zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel und zur Erzeugung erneuerbarer Energie oder von Biomaterial erhalten	Nein	Kumulativ	farm	2 969,00	48,00	
R.16 Nenner: Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	Nein	Fest	farm	110 239,00	110 239,00	

<b>R.17 Aufgeforstete Flächen</b>	<b>Ja</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>ha</b>		<b>0,00</b>	
<b>R.18 Investitionsförderung im Forstsektor</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>EUR</b>	<b>2 039 241,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Interventionen sind die 73-03 Infrastruktur Wald und 73-04 Waldbewirtschaftung:  73-03: Die Umsetzung begann mit 1 Jahr Verzögerung am 1.1. 24. Grund dafür ist das Frontloading der Mittel 2021/2022, das zum Zeitpunkt der Einreichung des GSP unterschätzt wurde. Die äquivalente Maßnahme der LE-Periode 14-20 wurde zur bestmöglich Ausschöpfung der Mittel verlängert. In der GSP-Intervention 73-03 wurden bereits Förderanträge mit einer Förderhöhe von mehr als EUR 6,8 Mio. eingereicht. Dies übersteigt die geplante Jahrestranche von rd. EUR 2,3 Mio. um ein Vielfaches, weshalb hier ebenso von einem entsprechend hohen Beitrag zum R18 im nächsten HHJ ausgegangen wird.  73-04: aus denselben Gründen wie bei der 73-03 wurde der Start auf den 1.4.2025 verschoben."</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>"Main contributing interventions are 73-03 forest infrastructure and 73-04 forest management: 73-03: Implementation started with 1 year delay on 1.1. 24. This is due to the frontloading of 2021/2022 funds, which was underestimated at the time of the submission of the GSP. The equivalent measure of LE period 14-20 has been extended in order to maximise the use of funds. In GSP intervention 73-03, applications for support amounting to more than EUR 6.8 million have already been submitted. This exceeds the planned annual tranche of around EUR 2.3 million by many times, which is why a correspondingly high contribution to the R18 is also assumed in the next financial year. 73-04: for the same reasons as for 73-03, the take-off has been postponed to 1.4.2025."</p>					
<b>R.19 Verbesserung und Schutz der Bodenqualität</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>64,85</b>	<b>65,34</b>	<b>0,76</b>
R.19 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Ja	Jährlich	ha	1 687 824,00	1 700 699,56	
R.19 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.20 Verbesserung der Luftqualität</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>14,46</b>	<b>19,56</b>	<b>35,27</b>
R.20 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Ja	Jährlich	ha	376 444,00	509 091,34	
R.20 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.21 Schutz der Wasserqualität</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>55,14</b>	<b>58,65</b>	<b>6,37</b>
R.21 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Ja	Jährlich	ha	1 435 127,00	1 526 437,88	
R.21 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.22 Nachhaltige Nährstoffbewirtschaftung</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>53,54</b>	<b>52,86</b>	<b>-1,27</b>
R.22 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Ja	Jährlich	ha	1 393 570,00	1 375 696,00	
R.22 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.24 Nachhaltige und geringere Verwendung von Pestiziden</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>43,19</b>	<b>41,66</b>	<b>-3,54</b>
R.24 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Ja	Jährlich	ha	1 124 191,00	1 084 191,44	
R.24 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.25 Umweltleistung im Tierhaltungssektor</b>	<b>Nein</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>1,27</b>	<b>1,12</b>	<b>-11,81</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Beitragende Intervention ist die 70-06 Gefährdete Nutztierassen:  Im Haushaltsjahr 2024 wurde bei der Anzahl der geförderten gefährdeten Nutztierassen ein historischer Höchststand erreicht. Trotz dieses Erfolges ist aufgrund der höheren Teilnahme von Schafen und Ziegen der Indikator-Meilenstein des R.25 nicht erreicht, da hier nicht zwischen den Tierarten unterschieden wird und damit die positive Entwicklung nicht abgebildet werden kann.</p> <p>Eine Betrachtung nach Tierarten relativiert die Abweichung vom angestrebten Meilenstein:  - Rinder, die aufgrund ihres höheren Großvieheinheiten (GVE)-Faktors einen größeren Beitrag zur Gesamtanzahl der GVE leisten, verzeichneten nur geringe Zuwächse und blieben nahezu stabil.  - Schafe und Ziegen verzeichneten zwar außergewöhnlich hohe Zuwachsraten, tragen jedoch aufgrund ihres niedrigeren GVE-Faktors vergleichsweise weniger zur Gesamtanzahl der GVE bei.</p> <p>Diese Entwicklung verdeutlicht, dass die Abweichung vom Meilenstein vor allem auf die Umrechnung in GVE zurückzuführen ist, während die spezifischen Zuwächse der einzelnen Tierarten nicht berücksichtigt werden.</p> "					

Comment on deviation from milestone (EN)	<p>'Contributing intervention is the 70-06 endangered breeds of livestock: In the financial year 2024, the number of endangered breeds supported was at a historic peak. Despite this success, due to the higher participation of sheep and goats, the indicator milestone of R.25 has not been achieved, as it does not distinguish between animal species and therefore does not reflect the positive development. Looking at species by species, the deviation from the target milestone is put into perspective: — Cattle that contribute more to the total LSU due to their higher livestock units (LU) factor recorded only small increases and remained almost stable. — Although sheep and goats experienced exceptionally high growth rates, they contribute comparatively less to the total number of LUs due to their lower LU factor. This development shows that the deviation from the milestone is mainly due to the conversion into LU, while not taking into account the specific growth of each animal species. ""</p>					
R.25 Zähler: Anzahl der Großvieheinheiten, für die eine entsprechende Zahlung geleistet wurde	Nein	Jährlich	LU	29 226,00	25 780,85	
R.25 Nenner: Gesamtzahl der Großvieheinheiten	Nein	Fest	LU	2 305 224,00	2 305 224,00	
<b>R.26 Auf natürliche Ressourcen bezogene Investitionen</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>0,33</b>	<b>0,03</b>	<b>-90,91</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist die 73-01 Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung.</p> <p>Allgemeine Begründung zum Umsetzungsrückstand der 73-01 siehe Abweichungserklärung des Ergebnisindikators R.9.</p> <p>Innerhalb der 73-01 sind die Beiträge zum R.26 eine Teilmenge der Interventionsbeiträge zum R.9, das heißt es sind die betrieblichen Investitionen, die die Pflege natürlicher Ressourcen verbessern. Für das Etappenziel 2024 wurde hier ein Anteil von 7% geplant (5107 allgemeine Investitionsprojekte und davon 340 mit Ressourcen schonender Wirkung).</p> <p>Von den 27 ausbezahlten Projekten im HHJ 24 hatten 3 Projekte Ressourcen schonende Wirkung. Dies ist ein Anteil von 11% und übertrifft somit die Erwartungen. Diese 3 Projekte haben zusammen mit den 27 Förderungen der 47-15 und den 27 Förderungen der 47-17 (weitere zum R.26 beitragende Interventionen des GSP) zum erreichten Etappenziel des R.26 von 0,03 geführt.</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>"The main contributing intervention is 73-01 investments in agricultural production. General justification for the implementation backlog of 73-01 see statement of deviation for result indicator R.9. Within 73-01, contributions to R.26 are a subset of the intervention contributions to R.9, i.e. operational investments that improve the maintenance of natural resources. A share of 7 % has been planned for milestone 2024 (5107 general investment projects, of which 340 with resource-efficient impact). Of the 27 projects paid out in FY24, three projects had a resource-efficient impact. This is 11 %, which is higher than expected. These 3 projects, together with the 27 support from 47-15 and 27 from 47-17 (further GSP interventions contributing to R.26), led to the achieved milestone of R.26 of 0.03. ""</p>					
R.26 Zähler: Anzahl der Betriebe, die entsprechende Unterstützung erhalten	Nein	Kumulativ	farm	368,00	30,00	
R.26 Nenner: Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	Nein	Fest	farm	110 239,00	110 239,00	
<b>R.27 Umwelt- oder Klimaleistung durch Investitionen in ländlichen Gebieten</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>271,00</b>	<b>4,00</b>	<b>-98,52</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Interventionen sind 73-04 und 77-05</p> <p>73-04 Waldbewirtschaftung: Das langsame Anlaufen der 73-04 mit 160 erwarteten Vorhaben im Haushaltjahr (HHJ) 24 verschiebt sich zeitlich, da die Intervention erst am 01.04.2025 starten wird. Grund für den späteren Start ist das Frontloading der Mittel 2021/2022, das zum Zeitpunkt der Einreichung des GSP unterschätzt wurde. Die äquivalente Maßnahme der LE-Periode 14-20 wurde zur bestmöglich Ausschöpfung der Mittel verlängert.</p> <p>77-05 LEADER: Der Abwicklungsschwerpunkt lag im HHJ 2024 auf der technischen Umsetzung der beitragenden Interventionen in der Digitalen Förderplattform (DFP). Dabei konnte erreicht werden, dass alle Verwaltungsschritte (Aufruf, Verwaltungskontrolle, Genehmigung und Zahlungsanträge sowie Auszahlungsfunktion) ab der zweiten Jahreshälfte 2024 alleine über die DFP abgewickelt werden konnten. Flaschenhals in der Abwicklung war die Befassung der Zahlungsanträge. Daher können erst im nachfolgenden Haushaltsjahr 2025 die erbrachten Leistungen abgerechnet werden und dadurch Ergebnisindikatoren dargestellt werden. In der 77-05 wurden 728 Förderanträge mit rund EUR 48,8 Mio. Förderung gestellt. Dies übersteigt die geplante Jahrestanche von EUR 14,2 Mio. um ein Vielfaches, weshalb erwartet wird, dass LAG zahlreiche relevante Projekte für den R.27 in die Umsetzung bringen werden. Daher ist von einer wesentlichen Verbesserung ab dem Haushaltsjahr 2025 beim Erreichen des Etappenziels des Indikators auszugehen. Es wird erwartet, dass der Gesamtzielwert am Ende der Periode erreicht werden kann. Aus derzeitiger Sicht sind daher keine spezifischen Abhilfemaßnahmen notwendig."</p>					

<p>Comment on deviation from milestone (EN)</p>	<p>Main contributing interventions are 73-04 and 77-05 73-04 Forest management: The slow start of the 73-04 projects with 160 expected projects in financial year (FY) 24 is delayed as the intervention will only start on 1 April 2025. The reason for the later launch is the frontloading of the 2021/2022 funds, which was underestimated at the time of the submission of the GSP. The equivalent measure of LE period 14-20 has been extended in order to maximise the use of funds. 77-05 LEADER: In the 2024 financial year, the resolution focus was on the technical implementation of the contributing interventions in the Digital Support Platform (DFP). It was possible to ensure that from the second half of 2024 all administrative steps (call, administrative control, approval and payment claims and payment function) could be carried out solely through the DFP. Bottle necks in liquidation were the referral of the payment claims. Therefore, it is only in the following financial year 2025 that the services provided can be cleared and result indicators can therefore be presented. In 77-05, 728 applications for funding were submitted with approximately EUR 48.8 million. This exceeds the planned annual tranche of EUR 14.2 million by many times, which is why it is expected that a large number of relevant R.27 projects will be implemented by LAGs. Therefore, a significant improvement in the achievement of the milestone of the indicator can be expected from financial year 2025 onwards. The overall target value is expected to be achieved at the end of the period. Therefore, from the current point of view, no specific remedial measures are necessary."</p>					
<p><b>R.28 Umwelt- oder Klimaleistung durch Wissen und Innovation</b></p>	<p><b>Nein</b></p>	<p><b>Kumulativ</b></p>		<p><b>14 182,00</b></p>	<p><b>4 702,00</b></p>	<p><b>-66,85</b></p>
<p>Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel</p>	<p>"Hauptbeitragende Interventionen sind 78-01, 78-02 und 78-03. R.28 bildet eine Teilmenge des R.1. 78-01 Beratung: Abweichungsbegründung siehe Begründung zum R.1. 78-02 landwirtschaftlicher Wissenstransfer: siehe Begründung zum R.1.  78-03 außerlandwirtschaftlicher Wissenstransfer: Der erreichte Beitrag der Intervention 78-03 zu R.28 (4.675) liegt im Plan bzw. konnte im Jahr 2024 der Planwert zu 96 % erreicht werden.  Im nächsten Haushaltsjahr 25 werden Auszahlungen in allen genannten Interventionen erwartet und daher Beiträge für den R.28 erzeugen. Vor diesem Hintergrund werden derzeit keine Abhilfemaßnahmen als nötig erachtet. "</p>					
<p>Comment on deviation from milestone (EN)</p>	<p>"Main contributing interventions are 78-01, 78-02 and 78-03. R.28 is a subset of R.1. 78-01 Advice: For reasons for non-compliance, see justification for R.1. 78-02 Agricultural knowledge transfer: see justification for R.1. 78-03 non-agricultural knowledge transfer: The achieved contribution of Intervention 78-03 to R.28 (4.675) is in the plan or reached 96 % in 2024. In the next financial year 25, disbursements are expected in all the above-mentioned interventions and therefore generate contributions for R.28. Against this background, no remedial measures are currently considered necessary. ""</p>					
<p><b>R.29 Entwicklung der ökologischen Landwirtschaft</b></p>	<p><b>Ja</b></p>	<p><b>Jährlich</b></p>	<p><b>%</b></p>	<p><b>22,05</b></p>	<p><b>19,93</b></p>	<p><b>-9,61</b></p>

Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Beitragende Intervention ist 70-02 Biologische Wirtschaftsweise.</p> <p>Der Anteil der Bio-Flächen an der gesamten landwirtschaftlich genutzten Fläche lag in Österreich im Jahr 2023 bei rund 27 %. Der Indikator R.29 „Entwicklung der ökologischen Landwirtschaft“ berücksichtigt ausschließlich die geförderten Bio-Flächen im Rahmen der Intervention 70-02 „Biologische Wirtschaftsweise“. Die tatsächlichen Bio-Flächen sind jedoch deutlich höher, da beispielsweise Almfutter- oder Naturschutzflächen keine Prämien aus dieser Intervention erhalten.</p> <p>Positiv hervorzuheben ist daher, dass der Meilenstein unter anderem deshalb nicht vollständig erreicht wurde, weil insgesamt rund 31.000 ha der Bio-Flächen im Rahmen anderer nicht kombinierbarer Maßnahmen - wie etwa der sehr spezifischen und zielgerichteten Naturschutzmaßnahme - gefördert wurden. Die Teilnahme von Bio-Betrieben an der Naturschutzmaßnahme ist höher als geschätzt wodurch sich die für den R.29 zählende Fläche reduziert.</p> <p>Die Stagnation der Bio-Flächen ist vor allem auf folgende Faktoren, die zum Zeitpunkt der Zielplanung so nicht vorhersehbar waren, zurückzuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anpassungen bei den Umsetzungen im Bereich Tierhaltung (insbesondere Weideregulungen)</li> <li>• Stagnierende Export- und Absatzmärkte</li> <li>• Änderungen gemäß EU-Bio-Verordnung 2018/848 die mit 01.01.2021 in Kraft getreten sind</li> </ul> <p>Als Abhilfemaßnahme, wurden im Rahmen der Programmänderung neue Unterstützungsmaßnahmen eingeführt unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhöhung der Bio-Prämie ab dem Antragsjahr 2024 um 8%</li> <li>• Ab dem Antragsjahr 2025: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Abgeltung der betrieblichen Transaktionskosten mittels pauschaler Prämie</li> <li>o Zuschlag für Kreislaufwirtschaft Grünland und Ackerfutterflächen</li> <li>o Anhebung der Bio-Ackerprämien</li> </ul> </li> </ul> <p>Ungewiss bleibt die langfristige Entwicklung der Bio-Flächen aufgrund schwieriger Marktbedingungen."</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>'Contributing assistance is 70-02 organic farming. The share of organic land in the total utilised agricultural area in Austria in 2023 was around 27 %. Indicator R.29 'Development of organic farming' takes into account only the organic areas supported under intervention 70-02 'Organic farming'. However, the actual organic areas are significantly higher, as, for example, alpine pastures or nature conservation areas do not receive premiums from this intervention. It is therefore worth noting that the milestone was not fully achieved, inter alia, because around 31.000 ha of organic areas were supported under other non-combinable measures, such as the very specific and targeted nature conservation measure. The participation of organic farms in the nature protection measure is higher than estimated, reducing the area allocated to R.29. The stagnation of organic areas is mainly due to the following factors, which were so unpredictable at the time of the target planning: • Adjustments to the implementations in the livestock sector (in particular grazing schemes) • Stagnating export and sales markets • Amendments in accordance with EU Organic Regulation 2018/848, which entered into force on 1 January 2021 as a remedial measure, new support measures were introduced as part of the programme amendment, inter alia: • Increase of the organic premium by 8 % as from claim year 2024 • From claim year 2025 onwards: o Reimbursement of operational transaction costs by means of a flat-rate premium o supplement for the circular economy grassland and arable fodder areas o Increase in organic arable premiums remains the long-term development of organic areas due to difficult market conditions.'</p>					
R.29 - Pflege	Ja	Jährlich	ha		518 623,94	
R.29 - Insgesamt	Ja	Jährlich	ha	573 904,00	518 623,94	
R.29 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.31 Erhaltung von Lebensräumen und Arten</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>20,48</b>	<b>26,86</b>	<b>31,15</b>
R.31 Zähler: Anzahl der bezahlten Hektar	Ja	Jährlich	ha	532 897,00	699 188,31	
R.31 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.33 Verbesserung der Natura 2000-Bewirtschaftung</b>	<b>Nein</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>2,50</b>	<b>2,90</b>	<b>16,00</b>
R.33 - Landwirtschaftliche Fläche	Nein	Jährlich	ha		28 986,22	
R.33 - Insgesamt	Nein	Jährlich	ha	25 019,00	28 986,22	
R.33 Nenner: Land- und forwirtschaftliche Fläche in Natura-2000-Gebieten insgesamt	Nein	Fest	ha	999 900,00	999 900,00	
<b>R.34 Erhaltung von Landschaftselementen</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>7,52</b>	<b>7,76</b>	<b>3,19</b>

R.34 Zähler: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF), für die mit einer Unterstützung verbundene Verpflichtungen zur Bewirtschaftung von Landschaftselementen, einschließlich Hecken und Bäumen bestehen	Ja	Jährlich	ha	195 770,00	201 860,94	
R.34 Nenner: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	Ja	Fest	ha	2 602 666,00	2 602 666,00	
<b>R.35 Erhaltung von Bienenstöcken</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>9,60</b>	<b>11,63</b>	<b>21,15</b>
R.35 Zähler: Anzahl der Bienenstöcke, für die eine entsprechende Zahlung geleistet wurde	Nein	Kumulativ	beehives	38 059,00	46 104,00	
R.35 Nenner: Gesamtzahl der der EU-Kommission gemeldeten Bienenstöcke: Durchschnitt der Werte der letzten drei Jahre, die zum Zeitpunkt der Aufstellung des Plans vorlagen.	Nein	Fest	beehives	396 539,00	396 539,00	
<b>R.36 Generationswechsel</b>	<b>Ja</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>2 400,00</b>	<b>1 952,00</b>	<b>-18,67</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Zum R.36 tragen die Interventionen 30-01 (Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte) und 75-01 (Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten) bei.</p> <p>Die 30-01 erreicht mit 1 805 geförderten JunglandwirtInnen 100% des geplanten Beitrages.</p> <p>Demgegenüber steht die 75-02 mit 245 (davon 98 Doppelzählungen mit 30-01 Begünstigten) im Rückstand in Bezug auf die 1 600 geplanten Begünstigten. Grund für diese Zielverfehlung ist die im Leistungsbericht ausgeführte Situation der Digitalen Förderplattform, die zu Verzögerungen in der Bearbeitung von Zahlungsanträgen und dadurch zu Verzögerungen der Auszahlungen geführt hat. Positiv hervorzuheben ist, dass im Haushaltsjahr 2024 der Antragsstand mit 1 436 zufriedenstellend ist.</p> <p>Mit der ab August 2024 vollständig funktionsfähigen Digitalen Förderplattform kann die Bewilligende Stelle die Förderanträge sukzessive abarbeiten. Daher wird die entsprechende Realisierung der R.36 Beiträge der 75-01 im Haushaltjahr 2025 erwartet, wodurch die Verzögerung der Etappenzielerreichung aufgeholt werden wird."</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>"To R.36, interventions 30-01 (Complementary income support for young farmers) and 75-01 (support for setting up young farmers) contribute. With 1805 young farmers receiving support, 30-01 reaches 100 % of the planned contribution. By contrast, the 75-02 with 245 (of which 98 double counting with 30-01 beneficiaries) is lagging behind in relation to the 1600 planned beneficiaries. The reason for this failure to meet the target is the situation of the Digital Funding Platform set out in the performance report, which has led to delays in the processing of payment claims and thus delays in disbursements. On the positive side, the level of claim in FY 2024 is satisfactory at 1436. With the digital funding platform, which will be fully operational from August 2024, the authorising body will be able to process the funding applications gradually. Therefore, the corresponding implementation of the R.36 contributions of the 75-01 contributions in the 2025 budget year is expected, which will make up for the delay in the achievement of the milestones."</p>					
R.36 - Junglandwirte – nicht-binär	Ja	Kumulativ			0,00	
R.36 - Junglandwirte – keine Angabe	Ja	Kumulativ			0,00	
R.36 - Junglandwirte – männlich	Ja	Kumulativ			1 510,00	
R.36 - Junglandwirte – weiblich	Ja	Kumulativ			442,00	
<b>R.37 Wachstum und Beschäftigung in ländlichen Gebieten</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>2 178,00</b>	<b>1 952,00</b>	<b>-10,38</b>

Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Zum R.37 tragen hauptsächlich die Interventionen 30-01 (Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte) und 75-01 (Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten) bei.</p> <p>Die 30-01 erfüllt den geplanten Beitrag zum Etappenziel.</p> <p>Demgegenüber steht die 75-02 mit 245 (davon 98 Doppelzählungen mit 30-01 Begünstigten) im Rückstand in Bezug auf die 1 600 geplanten Begünstigten. Grund für diese Zielverfehlung ist die im Leistungsbericht ausgeführte Situation der Digitalen Förderplattform, die zu Verzögerungen in der Bearbeitung von Zahlungsanträgen und dadurch zu Verzögerungen der Auszahlungen geführt hat. Positiv hervorzuheben ist, dass im Haushaltsjahr 2024 der Antragsstand mit 1 436 zufriedenstellend ist.</p> <p>Mit der ab August 2024 vollständig funktionsfähigen Digitalen Förderplattform kann die Bewilligende Stelle die Förderanträge sukzessive abarbeiten. Daher wird die entsprechende Realisierung der R.37 Beiträge der 75-01 im Haushaltjahr 2025 erwartet, wodurch die Verzögerung der Etappenzielerreichung aufgeholt werden wird."</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>"The main contributors to R.37 are interventions 30-01 (Complementary income support for young farmers) and 75-01 (support for setting up young farmers). The 30-01 fulfils the planned contribution to the milestone. By contrast, the 75-02 with 245 (of which 98 double counting with 30-01 beneficiaries) is lagging behind in relation to the 1600 planned beneficiaries. The reason for this failure to meet the target is the situation of the Digital Funding Platform set out in the performance report, which has led to delays in the processing of payment claims and thus delays in disbursements. On the positive side, the level of claim in FY 2024 is satisfactory at 1436. With the digital funding platform, which will be fully operational from August 2024, the authorising body will be able to process the funding applications gradually. Therefore, the corresponding implementation of the R.37 contributions of the 75-01 contributions in the 2025 budget year is expected, which will make up for the delay in the achievement of the milestones."</p>					
<b>R.38 Abdeckung durch LEADER</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>83,12</b>	<b>88,03</b>	<b>5,91</b>
R.38 Zähler: Ländliche Bevölkerung, die unter eine Strategie für lokale Entwicklung fällt, welche während des Programmplanungszeitraums im Rahmen von LEADER finanziert wird	Nein	Kumulativ	person	4 800 000,00	5 083 811,00	
R.38 Nenner: Ländliche Bevölkerung insgesamt – für LEADER (R.38)	Nein	Fest	person	5 774 833,00	5 774 833,00	
<b>R.39 Entwicklung der ländlichen Wirtschaft</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>281,00</b>	<b>1,00</b>	<b>-99,64</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Interventionen sind 73-08 Diversifizierung und 77-05 LEADER:</p> <p>Der Abwicklungsschwerpunkt lag im Haushaltstjahr (HHJ) 2024 auf der technischen Umsetzung der beitragenden Interventionen in der Digitalen Förderplattform (DFP). Dabei konnte erreicht werden, dass alle Verwaltungsschritte (Aufruf, Verwaltungskontrolle, Genehmigung und Zahlungsanträge sowie Auszahlungsfunktion) ab der zweiten Jahreshälfte 2024 alleine über die DFP abgewickelt werden konnten. Flaschenhals in der Abwicklung war die Befassung der Zahlungsanträge. Daher können erst im nachfolgenden Haushaltsjahr 2025 die erbrachten Leistungen abgerechnet werden und dadurch Ergebnisindikatoren dargestellt werden.</p> <p>In der Intervention LEADER (77-05) wurden 728 Förderanträge mit rund EUR 48,8 Mio. Förderung gestellt. Dies übersteigt die geplante Jahrestanche von EUR 14,2 Mio. um ein Vielfaches, weshalb von einer Unterstützung zahlreicher Unternehmen im nächsten HHJ ausgegangen werden kann. Daher ist von einer wesentlichen Verbesserung ab dem Haushaltsjahr 2025 beim Erreichen des Etappenziels des Indikators auszugehen. Aus derzeitiger Sicht sind daher keine spezifischen Abhilfemaßnahmen notwendig.</p> <p>In der Intervention Diversifizierung (73-08) wurden insgesamt 754 Anträge eingereicht. Von den beantragten Mitteln wurden 3,24 Mio. EUR bewilligt, sodass aktuell noch 26,86 Mio. EUR zur Genehmigung anstehen. Daher ist von einer wesentlichen Verbesserung ab dem Haushaltsjahr 2025 beim Erreichen des Etappenziels des Indikators auszugehen. Nimmt man die Zahl der eingereichten Förderanträge als Schätzung der im HHJ 25 zu realisierenden Outputs, liegt die Erreichung des Etappenziels für HHJ 2025 von 699 geförderten Unternehmen im Bereich des Möglichen. Aus derzeitiger Sicht sind daher keine spezifischen Abhilfemaßnahmen notwendig."</p>					

Comment on deviation from milestone (EN)	<p>"Main contributing interventions are 73-08 diversification and 77-05 LEADER: The main focus in the 2024 budget year was the technical implementation of the contributing interventions in the Digital Support Platform (DFP). It was possible to ensure that from the second half of 2024 all administrative steps (call, administrative control, approval and payment claims and payment function) could be carried out solely through the DFP. Bottle necks in liquidation were the referral of the payment claims. Therefore, it is only in the following financial year 2025 that the services provided can be cleared and result indicators can therefore be presented. In the LEADER intervention (77-05), 728 applications for support were submitted with approximately EUR 48.8 million. This exceeds the planned annual tranche of EUR 14.2 million by many times, which is why it can be assumed that many companies will be supported in the next financial year. Therefore, a significant improvement in the achievement of the milestone of the indicator can be expected from financial year 2025 onwards. Therefore, from the current point of view, no specific remedial measures are necessary. A total of 754 applications were submitted under the Diversification Intervention (73-08). Of the requested appropriations, EUR 3.24 million have been approved, leaving EUR 26.86 million currently awaiting approval. Therefore, a significant improvement in the achievement of the milestone of the indicator can be expected from financial year 2025 onwards. If the number of funding applications submitted is taken as an estimate of the outputs to be achieved in FY 25, the achievement of the milestone for FY 2025 out of 699 supported enterprises is within the scope of possible results. Therefore, from the current point of view, no specific remedial measures are necessary."</p>					
<b>R.40 Intelligenter Übergang der ländlichen Wirtschaft</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>19,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist 77-05 LEADER  Der Abwicklungsschwerpunkt lag im Haushaltsjahr (HHJ) 2024 auf der technischen Umsetzung der beitragenden Interventionen in der Digitalen Förderplattform (DFP). Dabei konnte erreicht werden, dass alle Verwaltungsschritte (Aufruf, Verwaltungskontrolle, Genehmigung und Zahlungsanträge sowie Auszahlungsfunktion) ab der zweiten Jahreshälfte 2024 alleine über die DFP abgewickelt werden konnten. Flaschenhals in der Abwicklung war die Befassung der Zahlungsanträge. Daher können erst im nachfolgenden Haushaltsjahr 2025 die erbrachten Leistungen abgerechnet werden und dadurch Ergebnisindikatoren dargestellt werden.  In der Intervention LEADER (77-05) wurden 728 Förderanträge mit rund EUR 48,8 Mio. Förderung gestellt. Dies übersteigt die geplante Jahrestranche von EUR 14,2 Mio. um ein Vielfaches, weshalb von einer Unterstützung zahlreicher Strategien im nächsten HHJ ausgegangen werden kann. Daher ist von einer wesentlichen Verbesserung ab dem Haushaltsjahr 2025 beim Erreichen des Etappenziels des Indikators auszugehen. Es wird erwartet, dass der Gesamtzielwert am Ende der Periode erreicht werden kann. Aus derzeitiger Sicht sind daher keine spezifischen Abhilfemaßnahmen notwendig."</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	<p>"Main contributing intervention is 77-05 LEADER The resolution focus in the 2024 financial year (FY) was on the technical implementation of the contributing interventions in the Digital Support Platform (DFP). It was possible to ensure that from the second half of 2024 all administrative steps (call, administrative control, approval and payment claims and payment function) could be carried out solely through the DFP. Bottle necks in liquidation were the referral of the payment claims. Therefore, it is only in the following financial year 2025 that the services provided can be cleared and result indicators can therefore be presented. In the LEADER intervention (77-05), 728 applications for support were submitted with approximately EUR 48.8 million. This exceeds the planned annual tranche of EUR 14.2 million by many times, which is why it can be assumed that many strategies will be supported in the next financial year. Therefore, a significant improvement in the achievement of the milestone of the indicator can be expected from financial year 2025 onwards. The overall target value is expected to be achieved at the end of the period. Therefore, from the current point of view, no specific remedial measures are necessary. ""</p>					
<b>R.41 Vernetzung des ländlichen Raums in Europa</b>	<b>Ja</b>	<b>Kumulativ</b>	<b>%</b>	<b>6,21</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist 77-05 LEADER  Der Abwicklungsschwerpunkt lag im Haushaltsjahr (HHJ) 2024 auf der technischen Umsetzung der beitragenden Interventionen in der Digitalen Förderplattform (DFP). Dabei konnte erreicht werden, dass alle Verwaltungsschritte (Aufruf, Verwaltungskontrolle, Genehmigung und Zahlungsanträge sowie Auszahlungsfunktion) ab der zweiten Jahreshälfte 2024 alleine über die DFP abgewickelt werden konnten. Flaschenhals in der Abwicklung war die Befassung der Zahlungsanträge. Daher können erst im nachfolgenden Haushaltsjahr 2025 die erbrachten Leistungen abgerechnet werden und dadurch Ergebnisindikatoren dargestellt werden.  In der Intervention LEADER (77-05) wurden 728 Förderanträge mit rund EUR 48,8 Mio. Förderung gestellt. Dies übersteigt die geplante Jahrestranche von EUR 14,2 Mio. um ein Vielfaches, weshalb erwartet wird, dass LAG zahlreiche Dienstleistungs- und Infrastrukturprojekte (R.41 Beitrag) im nächsten HHJ in die Umsetzung bringen werden. Daher ist von einer wesentlichen Verbesserung ab dem Haushaltsjahr 2025 beim Erreichen des Etappenziels des Indikators auszugehen. Es wird erwartet, dass der Gesamtzielwert am Ende der Periode erreicht werden kann. Aus derzeitiger Sicht sind daher keine spezifischen Abhilfemaßnahmen notwendig."</p>					

Comment on deviation from milestone (EN)	"Main contributing intervention is 77-05 LEADER The resolution focus in the 2024 financial year (FY) was on the technical implementation of the contributing interventions in the Digital Support Platform (DFP). It was possible to ensure that from the second half of 2024 all administrative steps (call, administrative control, approval and payment claims and payment function) could be carried out solely through the DFP. Bottle necks in liquidation were the referral of the payment claims. Therefore, it is only in the following financial year 2025 that the services provided can be cleared and result indicators can therefore be presented. In the LEADER intervention (77-05), 728 applications for support were submitted with approximately EUR 48.8 million. This exceeds the planned annual tranche of EUR 14.2 million by many times, which is why it is expected that a large number of service and infrastructure projects (R.41 contribution) will be implemented in the next financial year. Therefore, a significant improvement in the achievement of the milestone of the indicator can be expected from financial year 2025 onwards. The overall target value is expected to be achieved at the end of the period. Therefore, from the current point of view, no specific remedial measures are necessary."					
R.41 Zähler: Ländliche Bevölkerung, die von einschlägigen Verbesserungen profitiert	Ja	Kumulativ	person	358 863,00	0,00	
R.41 Nenner: Ländliche Bevölkerung insgesamt – für Dienstleistungen und Infrastruktur (R.41)	Ja	Fest	person	5 774 833,00	5 774 833,00	
<b>R.42 Förderung der sozialen Inklusion</b>	<b>Nein</b>	<b>Kumulativ</b>		<b>11 039,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
Anmerkung zur Abweichung vom Etappenziel	<p>"Hauptbeitragende Intervention ist 77-05 LEADER  Der Abwicklungsschwerpunkt lag im Haushaltsjahr (HHJ) 2024 auf der technischen Umsetzung der beitragenden Interventionen in der Digitalen Förderplattform (DFP). Dabei konnte erreicht werden, dass alle Verwaltungsschritte (Aufruf, Verwaltungskontrolle, Genehmigung und Zahlungsanträge sowie Auszahlungsfunktion) ab der zweiten Jahreshälfte 2024 alleine über die DFP abgewickelt werden konnten. Flaschenhals in der Abwicklung war die Befassung der Zahlungsanträge. Daher können erst im nachfolgenden Haushaltsjahr 2025 die erbrachten Leistungen abgerechnet werden und dadurch Ergebnisindikatoren dargestellt werden.  In der Intervention LEADER (77-05) wurden 728 Förderanträge mit rund EUR 48,8 Mio. Förderung gestellt. Dies übersteigt die geplante Jahrestranche von EUR 14,2 Mio. um ein Vielfaches, weshalb erwartet wird, dass LAG zahlreiche Projekte zur sozialen Inklusion (R.42 Beitrag) im nächsten HHJ in die Umsetzung bringen werden. Daher ist von einer wesentlichen Verbesserung ab dem Haushaltsjahr 2025 beim Erreichen des Etappenziels des Indikators auszugehen. Es wird erwartet, dass der Gesamtzielwert am Ende der Periode erreicht werden kann. Aus derzeitiger Sicht sind daher keine spezifischen Abhilfemaßnahmen notwendig.  "</p>					
Comment on deviation from milestone (EN)	"Main contributing intervention is 77-05 LEADER The resolution focus in the 2024 financial year (FY) was on the technical implementation of the contributing interventions in the Digital Support Platform (DFP). It was possible to ensure that from the second half of 2024 all administrative steps (call, administrative control, approval and payment claims and payment function) could be carried out solely through the DFP. Bottle necks in liquidation were the referral of the payment claims. Therefore, it is only in the following financial year 2025 that the services provided can be cleared and result indicators can therefore be presented. In the LEADER intervention (77-05), 728 applications for support were submitted with approximately EUR 48.8 million. This exceeds the planned annual tranche of EUR 14.2 million by many times, which is why it is expected that many social inclusion projects (R.42 contribution) will be implemented in the next financial year. Therefore, a significant improvement in the achievement of the milestone of the indicator can be expected from financial year 2025 onwards. The overall target value is expected to be achieved at the end of the period. Therefore, from the current point of view, no specific remedial measures are necessary. ""					
<b>R.43 Begrenzung des Einsatzes antimikrobieller Mittel</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>16,09</b>	<b>16,52</b>	<b>2,67</b>
R.43 - Schweine	Ja	Jährlich	LU		24 388,14	
R.43 - Rinder	Ja	Jährlich	LU		311 781,01	
R.43 - Geflügel	Ja	Jährlich	LU		9 336,98	
R.43 - Schafe	Ja	Jährlich	LU		19 287,52	
R.43 - Andere	Ja	Jährlich	LU		16 141,64	
R.43 - Insgesamt	Ja	Jährlich	LU	371 009,00	380 935,29	
R.43 Nenner: Gesamtzahl der Großvieheinheiten	Ja	Fest	LU	2 305 224,00	2 305 224,00	
<b>R.44 Verbesserung des Tierschutzes</b>	<b>Ja</b>	<b>Jährlich</b>	<b>%</b>	<b>32,45</b>	<b>37,24</b>	<b>14,76</b>
R.44 - Schweine	Ja	Jährlich	LU		64 610,34	
R.44 - Rinder	Ja	Jährlich	LU		708 855,16	
R.44 - Geflügel	Ja	Jährlich	LU		11 074,46	

R.44 - Schafe	Ja	Jährlich	LU		33 310,66	
R.44 - Andere	Ja	Jährlich	LU		40 601,73	
R.44 - Insgesamt	Ja	Jährlich	LU	748 093,00	858 452,35	
R.44 Nenner: Gesamtzahl der Großvieheinheiten	Ja	Fest	LU	2 305 224,00	2 305 224,00	

## 2.2. Erzielte Outputs — Einheitsbeträge — zusätzliche nationale Finanzierung

### 2.2.1 Interventionen in Form von Direktzahlungen

#### BISS (21) - Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit

##### 21-01 - Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Heimgutflächen (Basiszahlung für Heimgutflächen)

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
21-01-EB1 EB Basiszahlung für Heimgutflächen	Erzielter Output O.4	Hektar	2.235.920,5109
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	466 187 000,99
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	9 794,22
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	149 145,13
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>466 345 940,34</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>208,57</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>208,90</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,16</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

>MIN; <PUA

#### Justification of excess (if applicable) (EN):

>MIN; &P;PUA

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.4</b>	<b>Hektar</b>	<b>2 235 920,51</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>466 345 940,34</b>

##### 21-02 - Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Almweideflächen (Basiszahlung für Almweideflächen)

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
21-02-EB1 EB Basiszahlung für Almweideflächen	Erzielter Output O.4	Hektar	317.185,8342
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	11 992 116,10
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	41 914,14
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>12 034 030,24</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>37,94</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>41,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-7,46</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

Die geringfügige Abweichung ist durch die Neufestlegung der Almweidereferenz in 2023 begründet. Das Ausmaß der potentiell förderfähigen Flächen ist dadurch gestiegen. Dennoch liegt der realisierte Einheitsbetrag für das Haushaltsjahr 2024 innerhalb der im GAP-Strategieplan festgelegten Schwankungsbreite des Einheitsbetrages (Min und Max PUA). Das Ausmaß des O.4 und des Einheitsbetrages ab 2025 wurden bei der letzten GSP-Änderung 2024 adaptiert.

#### Justification of excess (if applicable) (EN):

The minor deviation is justified by the re-establishment of the alpine pasture reference in 2023. As a result, the size of potentially eligible areas has increased. Nevertheless, the realised unit amount for financial year 2024 is within the variation range of the unit amount (Min and Max PUA) set out in the CAP Strategic Plan. The extent of the O.4 and the unit amount from 2025 onwards were adapted in the last GSP amendment in 2024.

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.4</b>	<b>Hektar</b>	<b>317 185,83</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>12 034 030,24</b>

#### CRISS (29) - Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit

##### 29-01 - Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit (Umverteilungszahlung)

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
29-01-EB1 EB Umverteilungszahlung 1	Erzielter Output O.7	Hektar	1.270.819,5789
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	56 861 361,68
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	20 522,37
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	56 881 884,05
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	44,76
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	44,70
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	0,13

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):  
<MAX

Justification of excess (if applicable) (EN)::  
&MAX

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
29-01-EB2 EB Umverteilungszahlung 2	Erzielter Output O.7	Hektar	473.843,3848
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	10 604 142,64
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	473,00
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	10 604 615,64
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	22,38
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	22,30
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	0,36

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):  
<MAX

Justification of excess (if applicable) (EN)::  
&MAX

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.7	Hektar	1 744 662,96
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	67 486 499,69

### CIS-YF (30) - Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirte 30-01 - Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte (Zahlung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte)

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
30-1-EB1 EB Zahlung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte	Erzielter Output O.6	Hektar	203.416,4379
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	13 702 331,94
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	7 936,23
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	13 710 268,17
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	67,40
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	65,90
Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	2,28	

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

Die geringfügige Abweichung ist durch eine geringere Anzahl an Anträgen für Zahlung für Junglandwirt:innen begründet. Der realisierte Einheitsbetrag liegt jedoch innerhalb der im GAP-Strategieplan festgelegten Schwankungsbreite des Einheitsbetrages (Min und Max PUA).

Justification of excess (if applicable) (EN)::

The minor discrepancy is due to a smaller number of applications for payment for young farmers. However, the realised unit amount is within the range of variation of the unit amount (Min and Max PUA) set out in the CAP Strategic Plan.

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.6</b>	<b>Hektar</b>	<b>203 416,44</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>13 710 268,17</b>

## Eco-scheme (31) - Regelungen für Klima, Umwelt und Tierwohl

### 31-01 - Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau

Einheitsbeta grcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>31-01-EB1</b> <b>EB Zwischenfruchtanbau - Variante 1</b>	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>7.741,7400</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 385 746,80
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	10 032,35
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>1 395 779,15</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>180,29</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>200,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-9,86</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

>MIN; <PUA

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

>MIN; &P;PUA

Einheitsbeta grcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>31-01-EB2</b> <b>EB Zwischenfruchtanbau - Variante 2</b>	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>6.542,5500</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 123 067,56
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	5 693,61
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>1 128 761,17</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>172,53</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>190,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-9,19</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

>MIN; <PUA

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

>MIN; &P;PUA

Einheitsbeta grcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>31-01-EB3</b> <b>EB Zwischenfruchtanbau - Variante 3</b>	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>39.759,0200</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 308 426,01
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	18 024,91
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>4 326 450,92</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>108,82</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>120,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-9,32</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

>MIN; <PUA

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

>MIN; & PUA

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
31-01-EB4 EB Zwischenfruchtanbau - Variante 4	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>144.292,5000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	22 163 811,69
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	86 401,98
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>22 250 213,67</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>154,20</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>170,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-9,29</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

>MIN; <PUA

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

>MIN; & PUA

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
31-01-EB5 EB Zwischenfruchtanbau - Variante 5	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>34.804,6500</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 673 294,35
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	57 765,24
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>4 731 059,59</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>135,93</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>150,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-9,38</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

>MIN; <PUA

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

>MIN; & PUA

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
31-01-EB6 EB Zwischenfruchtanbau - Variante 6	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>25.166,6100</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 699 547,51
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	37 759,74
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>2 737 307,25</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>108,77</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>120,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-9,36</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

>MIN; <PUA

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

>MIN; & PUA

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
31-01-EB7 EB Zwischenfruchtanbau - Variante 7	Erzielter Output O.8	Hektar	696,4800
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	56 828,52
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	184,82
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	57 013,34
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	81,86
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	90,00
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	-9,04

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):  
>MIN; <PUA

Justification of excess (if applicable) (EN):  
>MIN; &P;PUA

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.8	Hektar	259 003,55
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	36 626 585,09

### 31-02 - Begrünung von Ackerflächen – System Immergrün

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
31-02-EB1 EB Flächendeckende Begrünung von mindestens 85 % der Ackerflächen an jedem Zeitpunkt des gesamten Jahres	Erzielter Output O.8	Hektar	222.516,0700
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	17 674 503,96
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	10 842,29
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	17 685 346,25
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	79,48
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	80,00
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	-0,65

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):  
>MIN; <PUA

Justification of excess (if applicable) (EN):  
>MIN; &P;PUA

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.8	Hektar	222 516,07
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	17 685 346,25

### 31-03 - Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>31-03-EB1</b> <b>EB Ganzjährige, flächendeckende Begrünung in allen Fahrgassen auf Wein- Obst- und Hopfenflächen</b>	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>37.340,8600</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	8 178 927,46
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	13 941,25
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>8 192 868,71</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>219,41</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>220,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,27</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

>MIN; <PUA

Justification of excess (if applicable) (EN)::

>MIN; &P;PUA

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>31-03-EB2</b> <b>EB Zuschlag Einsatz von Organismen und Pheromonen, inkl. Abschlüge</b>	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>11.134,7100</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 534 099,26
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	805,11
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>1 534 904,37</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>137,85</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>139,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,83</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

>MIN; <PUA

Justification of excess (if applicable) (EN)::

>MIN; &P;PUA

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Hektar</b>	<b>48 475,57</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>9 727 773,08</b>

### 31-04 - Tierwohl – Weide

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>31-04-EB1</b> <b>EB Weidehaltung zwischen 01.04. und 31.10. an mind. 120 Kalendertagen, inkl. Abschlüge und optionalen Zuschlag für ≥ 150 Weidetage</b>	<b>Erzielter Output O.8</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>665.541,2600</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	33 316 280,30
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	20 789,84
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>33 337 070,14</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,09</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>55,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-8,93</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

>MIN; <PUA

Justification of excess (if applicable) (EN)::

>MIN; &P;PUA

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.8	Großvieheinheiten	665 541,26
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	33 337 070,14

### CIS (32) - Gekoppelte Einkommensstützung

#### 32-01 - Gekoppelte Einkommensstützung für den Auftrieb von Rindern, Mutterschafen und -ziegen auf Almen (Almauftriebsprämie)

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
32-01-EB1 EB Almauftriebsprämie Kühe	Erzielter Output O.11	Anzahl Tiere	107.565,0000
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	10 479 993,03
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	7 317,00
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	10 487 310,03
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	97,50
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	99,50
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	-2,01

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

>MIN; <PUA

#### Justification of excess (if applicable) (EN)::

>MIN; &P;PUA

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
32-01-EB2 EB Almauftriebsprämie Mutterschafe und -ziegen	Erzielter Output O.11	Anzahl Tiere	59.585,0000
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	871 439,97
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	526,82
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	871 966,79
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	14,63
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	99,50
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	-85,30

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

Die Abweichung lässt sich durch die falsche Einheit beim O.11 begründen. In Österreich wurde historisch immer RGVE verwendet. So wurde auch im GAP-Strategieplan der Einheitsbetrag mit RGVE statt mit „Köpfen“ berechnet. In der Berichterstattung zum jährlichen Leistungsbericht ist die Vorgabe jedoch „Köpfe“. Bei der Division von realisiertem Bruttobetrag und O.11 in „Köpfen“ entsteht daher eine Abweichung zum geplanten Einheitsbetrag. Dividiert man hingegen den realisierten Bruttobetrag durch den O.11 basierend auf RGVE beträgt die Abweichung zwischen geplantem (99,5) und realisiertem Einheitsbetrag (97,6) nur -1,95%. Die praktische Umsetzung der 32-01 liegt damit im Plan. Im Rahmen der nächsten Änderung des Strategieplans wird die Einheit des O.11 korrigiert und die Berechnung des Einheitsbetrages richtiggestellt.

#### Justification of excess (if applicable) (EN)::

The discrepancy can be justified by the wrong unit at O.11. Historically, RGVE has always been used in Austria. For example, in the CAP Strategic Plan, the unit amount was calculated using RGVE instead of 'heads'. However, in reporting on the annual performance report, the requirement is 'heads'. Dividing the gross realised amount and O.11 into 'heads' therefore results in a deviation from the planned unit amount. By dividing the gross realised amount by O.11 based on RGVE, the difference between the planned (99.5) and the realised unit amount (97.6) is only -1.95 %. The practical implementation of 32-01 is therefore in the plan. The next amendment to the Strategic Plan will correct the unit of O.11 and the calculation of the unit amount.

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
32-01-EB3 EB Alauftriebsprämie Rinder	Erzielter Output O.11	Anzahl Tiere	190.461,0000
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	6 226 366,21
	EU-Betrag, der nach Kürzung und Deckelung nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund der Haushaltsdisziplin nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	6 669,86
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	6 233 036,07
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	32,73
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	49,80
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	-34,28

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Die Abweichung lässt sich durch die falsche Einheit beim O.11 begründen. In Österreich wurde historisch immer RGVE verwendet. So wurde auch im GAP-Strategieplan der Einheitsbetrag mit RGVE statt mit „Köpfen“ berechnet. In der Berichterstattung zum jährlichen Leistungsbericht ist die Vorgabe jedoch „Köpfe“. Bei der Division von realisiertem Bruttobetrag und O.11 in „Köpfen“ entsteht daher eine Abweichung zum geplanten Einheitsbetrag. Dividiert man hingegen den realisierten Bruttobetrag durch den O.11 basierend auf RGVE beträgt die Abweichung zwischen geplantem (49,8) und realisiertem Einheitsbetrag (48,8) nur -2,05%. Die praktische Umsetzung der 32-01 liegt damit im Plan. Im Rahmen der nächsten Änderung des Strategieplans wird die Einheit des O.11 korrigiert und die Berechnung des Einheitsbetrages richtiggestellt.

**Justification of excess (if applicable) (EN):**

The discrepancy can be justified by the wrong unit at O.11. Historically, RGVE has always been used in Austria. For example, in the CAP Strategic Plan, the unit amount was calculated using RGVE instead of 'heads'. However, in reporting on the annual performance report, the requirement is 'heads'. Dividing the gross realised amount and O.11 into 'heads' therefore results in a deviation from the planned unit amount. By dividing the gross realised amount by O.11 based on RGVE, the difference between the planned (49.8) and the realised unit amount (48.8) is only -2.05 %. The practical implementation of 32-01 is therefore in the plan. The next amendment to the Strategic Plan will correct the unit of O.11 and the calculation of the unit amount.

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.11	Anzahl Tiere	357 611,00
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	17 592 312,89

## 2.2.2 Sektorale Interventionen

### FV - Obst und Gemüse

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
47-EB1 EB Obst und Gemüse	Erzielter Output O.35	Operationelle Programme	1,0000
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	235 137,69
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	Getätigte Bruttoausgaben	EUR	235 137,69
	Erzielter Einheitsbetrag	EUR	235 137,69
	Bezug Einheitsbetrag	EUR	864 990,00
	Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag	%	-72,82

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"Die Unterschreitung ergibt sich aufgrund einer irrtümlichen Spalteneintragung im AT-GAP-Strategieplan (GSP). Es wurde das OP-Jahr mit dem Haushaltsjahr (HHJ) verwechselt, da bisher das OP-Jahr maßgeblich war (das HHJ stellt hingegen eine neue, zusätzliche Begrifflichkeit dar). Da Auszahlungen hinsichtlich des OP-Jahrs 2023 erst im HHJ2024 wirksam wurden, hätte in der Spalte zum HHJ 2023 (geplanter Einheitsbetrag) der Wert ""0"" eingetragen werden müssen. Folglich ist der im Strategieplan für das HHJ 2023 eingetragene Wert von „249.210“ für das HHJ 2024 bestimmt und wäre daher in die entsprechende Spalte zum HHJ 2024 einzutragen gewesen: Demnach läge die korrekte Abweichung bei einer Unterschreitung von 5,6 %. Eine dahingehende Korrektur des GSP in diesem Jahr wird in Erwägung gezogen.

**Justification of excess (if applicable) (EN):**

"The underachievement is due to an erroneous entry of columns in the AT-CAP Strategic Plan (CSP). The OP year was confused with the financial year (FY), as so far the OP year was decisive (the financial year is a new, additional term). As payments relating to the 2023 OP year took effect

only in FY2024, the value "0" should have been entered in the column of FY 2023 (planned unit amount). Consequently, the value of '249.210' entered in the Strategic Plan for FY 2023 is intended for FY 2024 and should therefore have been entered in the corresponding column of FY 2024: The correct deviation would therefore be lower than 5.6 %. A revision of the GSP to this effect is being considered this year. "

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.35</b>	<b>Operationelle Programme</b>	<b>1,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	<b>235 137,69</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	

## API - Imkereierzeugnisse

### ADVICEES (55(1)(a)) - Beratungsdienste, technische Hilfe, Schulungen, Informationsmaßnahmen und Austausch von bewährten Verfahren, auch durch Netzwerkaktivitäten, für Imker und Imkerorganisationen

#### 55-01 - Aus- und Weiterbildung, Beratungsdienst

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-01-EB1 EB Aus-, Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>1,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	226 339,56
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienezuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	704,80
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>227 044,36</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>227 044,36</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>149 688,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>51,68</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"RUA > PUA; RUA = 134(6)a)

RUA ist um 52% höher als der PUA, liegt aber unter der neuen Benchmark nach 134 (6) a) - siehe Abschnitt 2.4. Über diesen EB werden Aktivitäten in der Ausbildung, Weiterbildung und Qualifizierung gefördert. Dies wird über einen einzigen Fördernehmer abgewickelt, der ein Jahres-Bildungs- und Qualifizierungsangebot macht, und daher wurde plangemäß ein Output realisiert. Die Überschreitung RUA zu PUA liegt daran, dass weit mehr Bildungs- und Qualifizierungsaktivitäten in diesem Projekt als geplant durchgeführt wurden. So wurde mit einem größeren als geplante Projekt mehr Leistung erbracht, was der hohen Nachfrage entspricht. Dies wurde mit der zweiten GSP-Änderung 2024 berücksichtigt, indem der Fördersatz von 90 % auf 80 % gesenkt und das indicative Budget auf EUR 230.000 jährlich erhöht wurde. Diese Änderung greift jedoch erst ab dem Imkereijahr 2025. Weitere Änderungsmaßnahmen sind daher im Moment nicht erforderlich."

#### Justification of excess (if applicable) (EN)::

'RUA > PUA; RUA = 134(6)a) RUA is 52 % higher than the PUA, but below the new benchmark according to 134 (6) a) – see section 2.4. This EB promotes training, training and qualification activities. This is done by a single beneficiary, which provides an annual offer of education and training, and therefore an output has been realised in accordance with the plan. The exceedance of RUA to PUA is due to the fact that far more education and training activities were carried out in this project than planned. For example, a larger than planned project delivered more performance, in line with the high demand. This was taken into account in the second GSP amendment 2024 by reducing the funding rate from 90 % to 80 % and increasing the indicative budget to EUR 230.000 per year. However, this change will only apply from the 2025 apiculture year. There is therefore no need for further amendments at the moment."

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-01-EB2</b> <b>EB Betriebsberatungen und -erhebungen</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Imker</b>	<b>139,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	10 000,00
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>10 000,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>71,94</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>94,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-23,47</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA = 134(6)a)

RUA ist um 23% niedriger als der PUA, liegt aber an der neuen Benchmark nach 134 (6) a) - siehe Abschnitt 2.4. Über diesen EB werden Beratungsdienste für Imker gefördert. Diese Beratung ist gut angenommen worden, was durch den um 5 höheren realisierten Output (139) im Vergleich zur Planung (132) deutlich wird. Dabei wurde bei mehreren dieser Beratungsdienstleistungen nicht die höchstmögliche Förderung abgeholt, wodurch der realisierte Einheitsbetrag 23% unter der Planung steht. Die Umsetzung soll aber in den Folgejahren nicht eingeschränkt werden, weil diese Maßnahme auch im Österreichischen Bienengesundheitsprogramm enthalten ist und daher gestärkt werden soll. Daher werden Abhilfemaßnahmen nicht für erforderlich gesehen."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA & PUA; RUA = 134(6)a) RUA is 23 % lower than the PUA, but is based on the new benchmark according to 134 (6) a) – see section 2.4. This EB promotes advisory services for beekeepers. This advice has been well received, as demonstrated by the 5 higher realised outputs (139) compared to the planning (132). In several of these consultancy services, the highest possible funding was not collected, which means that the realised unit amount is 23 % under planning. However, implementation should not be restricted in subsequent years, as this measure is also included in the Austrian Bee Health Programme and should therefore be strengthened. Therefore, remedial action is not considered necessary."

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-01-EB3</b> <b>EB Varroawarndienst</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>1,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	10 000,00
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>10 000,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>10 000,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>10 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Imker</b>	<b>139,00</b>
	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>2,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	<b>247 044,36</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	

**API - Imkereierzeugnisse**

**INVAPI (55(1)(b)) - Investitionen in materielle und immaterielle Vermögenswerte sowie sonstige Maßnahmen**  
**55-02 - Einstieg in die Bienenhaltung, Umstieg in die biologische Bienenhaltung, Biofuttermittel**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-02-EB1 EB Neueinstieg bio	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>210,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	26 040,00
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>26 040,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>124,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>124,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-02-EB2 EB Neueinstieg konventionell	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>280,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	24 500,00
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>24 500,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>87,50</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>88,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,57</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-02-EB3 EB Volk Ein-/Umstieg bio, Ankauf von Biofuttermitteln	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>11.777,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	91 106,25
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	836,25
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>91 942,50</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>7,81</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>30,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-73,97</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA

RUA ist um 74% niedriger als der PUA. In diesem EB sind zwei Förderpauschalen pro Bienenstock zusammengeführt, die unterschiedlich hoch dotiert sind. Dies ist zum einen die Bio-Futtermittelunterstützung und zum Anderen die Förderung zum Ankauf von Bio-Wachs.

Bei der Einreichung des GSP ist der Fehler unterlaufen, dass für den geplanten Einheitsbetrag anstelle der EU-Kosten die öffentlichen Gesamtkosten je Output eingetragen worden sind.

Außerdem hat sich in der Umsetzung ergeben, dass die Begünstigten in sehr hohem Maße die Bio-Futtermittelunterstützung ansuchen, und weniger die höher dotierte Förderungen zum Ankauf von Bio-Wachs in Anspruch nehmen.

In der 2. GSP Änderung wurde dahingehend eine Korrektur vorgenommen. Dort wurde der EU-Kostenanteil sowie eine Neu-Gewichtung der beiden Pauschalsätze neu quantifiziert und im Ergebnis auf 11 EUR und der O.37 auf 9.545 Bienenstöcke angepasst. Die jährliche indikative Mittelzuweisung (Gesamtausgaben der Union in EUR) bleibt mit 105.000 EUR gleich.

Diese Änderung greift jedoch erst ab dem Imkereijahr 2025, weshalb für das HHJ 24 noch die ""alten"" Planwerte aktiv sind. Weitere Änderungsmaßnahmen sind daher im Moment nicht erforderlich."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA & PUA RUA is 74 % lower than the PUA. This UA brings together two flat-rate subsidies per beehive with different levels of funding. This is, on the one hand, organic feed support and, on the other hand, support for the purchase of organic pigs. In the submission of the CSP, the total public costs per output were erroneously entered for the planned unit amount instead of the EU costs. In addition, the implementation has shown that beneficiaries are applying for organic feed support to a very large extent, rather than making use of the higher-funded support for the purchase of organic pigs. In the second GSP amendment has been corrected in this respect. There, the EU share of costs and a new weighting of the two flat rates were re-quantified and, as a result, adjusted to EUR 11 and O.37 to 9.545 beehives. The annual indicative allocation (total EU expenditure in EUR) remains the same, at EUR 105,000. However, this amendment only applies from the 2025 apiculture year, which is why the 'old' plan values are still active for FY 24. There is therefore no need for further amendments at the moment."

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>12 267,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	<b>142 482,50</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	

**API - Imkereierzeugnisse**

**COOPAPI (55(1)(e)) - Zusammenarbeit mit Organisationen, die auf die Durchführung von Programmen der angewandten Forschung auf dem Gebiet der Bienezucht und der Bienezuchterzeugnisse spezialisiert sind**

**55-07 - Angewandte Forschung und Innovation in der Imkerei**

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-07-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>1,0000</b>
<b>EB Forschungs- und Innovationsprojekte</b>	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	29 678,40
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienezuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>29 678,40</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>29 678,40</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-40,64</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA = 134(6)a)

RUA ist um 40,6% niedriger als der PUA, entspricht aber neuer Benchmark nach 134 (6)a) - siehe Abschnitt 2.4.

Über diesen UA läuft die Förderung von Forschungs- und Innovationsprojekten.

Die Kosten von Forschungsprojekten sind im Vorhinein besonders schwer planbar und lagen 2024 unter dem Schätzwert. Die Abweichung zum PUA liegt daran, dass 2024 für das laufende Forschungsprojekt weniger Kosten zur Abrechnung gelangten. Im Imkereijahr 2025 werden die Kosten wieder ansteigen. Daher werden Abhilfemaßnahmen nicht für notwendig erachtet."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA & PUA; RUA = 134(6)a) RUA is 40.6 % lower than the PUA but corresponds to a new benchmark according to 134 (6)a) – see section 2.4. This UA provides funding for research and innovation projects. The costs of research projects are particularly difficult to plan in advance and were lower than estimated in 2024. The deviation from the PUA is due to the fact that in 2024 there were fewer costs for the ongoing research project. Costs will rise again in the 2025 apiculture year. Therefore, remedial action is not considered necessary."

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>1,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	<b>29 678,40</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	

## API - Imkereierzeugnisse

**PROMOBEEES (55(1)(f)) - Absatzförderung, Kommunikation und Vermarktung, einschließlich Marktbeobachtungsmaßnahmen und Tätigkeiten, die insbesondere darauf abzielen, die Verbraucher für die Qualität von Bienenzuchterzeugnissen zu sensibilisieren**

### 55-08 - Kommunikation, Sensibilisierung für hochwertige Imkereierzeugnisse, Marktbeobachtung

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-08-EB1 EB Kommunikation und Sensibilisierung, Marktbeobachtung	Erzielter Output O.37	Maßnahmen	0,0000
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>15 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.37	Maßnahmen	0,00
	Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse	EUR	0,00
Nationale finanzielle Hilfe	Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse	EUR	

## API - Imkereierzeugnisse

**PRESBEEHIVES (55(1)(d)) - Maßnahmen zur Erhaltung oder Steigerung der Anzahl der Bienenstöcke in der Union, einschließlich Bienenzucht**

### 55-05 - Bienenzucht (Leistungsprüfung, Zuchtwertschätzung, Vatervölker, künstliche Besamung)

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-05-EB1 EB Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung	Erzielter Output O.37	Maßnahmen	1,0000
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	26 913,45
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>26 913,45</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>26 913,45</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>15 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>79,42</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA > PUA; RUA < 134(6)a)

RUA ist um 79,4% höher als der PUA, entspricht aber nahezu der neuen Benchmark nach 134 (6)a) (-4%; siehe Abschnitt 2.4).

In diesem EB wird für das bundeseinheitliche Leistungsprüfungs- und Zuchtwertschätzungsprogramm für den Imkereisektor das Jahresarbeitsprogramm gefördert. Kernpunkte sind die zentrale Organisation der Leistungsprüfung sowie die zentrale Datenauswertung und Zuchtwertschätzung inklusive Betreiben einer zentralen Zuchtdatenbank.

Der Arbeitsaufwand im Programm ist nicht jedes Jahr gleich und schwankt daher. Nach einem niedrigeren Mittelbedarf des Programms in 2023 (EU-Mittel von 3338 EUR) hat die förderwerbende Person 2024 Fördermittel iHv. 29913 EUR aufgewendet.

Der geplante EB wurde auf Grundlage vergleichbarer Fördermaßnahmen der Jahre 2020 – 2022 berechnet, und wird weiterhin als plausible Budgetierungsgrundlage erachtet. Für 2025 wird ein mittlerer Förderaufwand auf Planniveau erwartet. Daher werden Abhilfemaßnahmen für nicht notwendig erachtet."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA > PUA; Rua & 134(6)a RUA is 79.4 % higher than the PUA, but close to the new benchmark according to 134 (6)a (-4 %; see section 2.4). This EB supports the annual work programme for the national performance testing and genetic evaluation programme for the apiculture sector. Key aspects are the central organisation of performance testing and central data analysis and breeding value estimation, including the operation of a central breeding database. The workload for the programme is not the same every year and therefore fluctuates. Following a lower funding requirement for the programme in 2023 (EU funding of EUR 3338), in 2024 the applicant received funding in the amount of: EUR 29913. The planned UA was calculated on the basis of comparable funding measures for 2020-2022 and is still regarded as a plausible basis for budgeting. An average funding effort at plan level is expected in 2025. Therefore, remedial action is not considered necessary."

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-05-EB2</b> <b>EB Vatervolk, künstliche Besamung</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>872,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	65 400,00
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>65 400,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>75,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>63,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>19,05</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA > PUA; RUA = 134(6)a)

RUA ist um 19% höher als der PUA, entspricht aber neuer Benchmark nach 134 (6)a) - siehe Abschnitt 2.4.

Über diesen UA wird die Bereitstellung von Vatervölkern sowie die künstliche Besamung von Königinnen unterstützt. Beides sind Schlüsselpositionen in der Bienenzucht.

Die Anzahl von bereitgestellten und zur Förderung beantragten Vatervölkern sowie der künstlichen Besamung ist angestiegen. Dieser positive Trend zur Weiterentwicklung des Sektors wird positiv gesehen und weiter unterstützt. Mit der zweiten GSP-Änderung wurde dieser Umstand berücksichtigt und das jährliche Budget von 22500 EUR auf 50000 EUR erhöht, wodurch auch die jährlichen Outputs (Bienenstöcke) von 357 auf 794 heraufgesetzt wurden. Diese Änderung greift jedoch erst ab dem Imkereijahr 2025, weshalb für das HHJ 24 noch die "alten" Planwerte aktiv sind. Die 872 geförderten Bienenstöcke im HHJ 2024 zeigt, dass dieses höhere Umsetzungsniveau eingetreten ist. Weitere Änderungsmaßnahmen sind daher im Moment nicht erforderlich."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA > PUA; Rua = 134(6)a) RUA is 19 % higher than the PUA but corresponds to a new benchmark according to 134 (6)a) – see section 2.4. This UA supports the provision of fathers and artificial insemination of queens. Both are bowl positions in beekeeping. The number of paternal colonies provided and applied for support, as well as artificial insemination, has increased. This positive trend towards further development of the sector is seen positively and is further supported. The second GSP amendment took this into account and increased the annual budget from EUR 22500 to EUR 50000, which also increased the annual output (beehives) from 357 to 794. However, this amendment only applies from the 2025 apiculture year, which is why the 'old' plan values are still active for FY 24. The 872 beehives supported in FY 2024 show that this higher level of implementation has occurred. There is therefore no need for further amendments at the moment."

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>872,00</b>
	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>1,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	<b>92 313,45</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	

**API - Imkereierzeugnisse**

**ACTLAB (55(1)(c)) - Maßnahmen zur Unterstützung der Analyselabore, die Bienenzuchterzeugnisse, Bienensterben oder Rückgänge der Produktivität sowie für Bienen potenziell toxische Stoffe untersuchen**  
**55-06 - Unterstützung von Analyselabors**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-06-EB1 EB Untersuchung Analyselabor	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Proben</b>	<b>14.663,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	403 655,03
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>403 655,03</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>27,53</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>30,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-8,23</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA = 134(6)a)

RUA ist um lediglich 8% niedriger als der PUA, entspricht aber neuer Benchmark nach 134 (6)a) - siehe Abschnitt 2.4.

Über diesen UA laufen die Förderungen von Laboruntersuchungen (z.B. Honigqualität, Sorten, Rückstände, Gesundheitsstatus, Propolisgehalt).

Die Kosten der Laboranalysen liegen nur geringfügig unter den geplanten Kosten. Daher werden Abhilfemaßnahmen für nicht notwendig erachtet."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

"RUA & PUA; RUA = 134(6)a) RUA is only 8 % lower than the PUA, but closes to a new benchmark according to 134 (6)a) – see section 2.4. This UA provides support for laboratory tests (e.g. honey quality, varieties, residues, health status, propolis content). The cost of laboratory analyses is only slightly lower than the planned costs. Therefore, remedial action is not considered necessary."

<b>Gesamtbeitrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Proben</b>	<b>14 663,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	<b>403 655,03</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	

## API - Imkereierzeugnisse

### INVAPI (55(1)(b)) - Investitionen in materielle und immaterielle Vermögenswerte sowie sonstige Maßnahmen

#### 55-04 - Investitionen im Imkereisektor

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-04-EB1 EB Investitionsvorhaben der technischen Ausstattung und Rationalisierung der Wanderimkerei (Bienenstöcke)	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>8.327,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	151 847,11
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	594,53
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>152 441,64</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>18,31</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>37,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-50,51</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA < 134(6)a)

RUA ist um 51% niedriger als der PUA, liegt aber an der neuen Benchmark nach 134 (6) a) - siehe Abschnitt 2.4.

In diesem UA werden allgemeine Investitionsprojekte der Wanderimkerei gefördert, wie z.B. technische Ausstattung und Rationalisierung.

Bei der Umsetzung dieses UA spielten zwei Faktoren eine Rolle:

1) Wegen der Unsicherheiten (z.B. Coronakrise, Ukraine Krise, Schwierigkeiten am Honigmarkt, hohe Inflation etc.) haben Imkereibetriebe weniger größere Investitionen getätigt. In diesem UA sind viele unterschiedlich teure Investitionen förderbar, und durch die schwierige Marktlage hat sich die Umsetzung auf eher kleinere Investitionen verschoben.

2) Die Entscheidung, als Maßeinheit Bienenstöcke einzusetzen, stellte sich als weiterer Unsicherheitsfaktor heraus, da die Investitionskosten nicht immer proportional zu der Anzahl der Bienenstöcke am Betrieb steigen.

Mit der zweiten GSP-Änderung wurden die geringeren Ausgaben berücksichtigt und der UA mit der neuen Maßeinheit ""Maßnahmen"" mit 1586 EUR festgelegt. Diese Änderung greift jedoch erst ab dem Imkereijahr 2025, weshalb für das HHJ 24 noch die ""alten"" Planwerte aktiv sind. Weitere Änderungsmaßnahmen sind daher im Moment nicht erforderlich."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'Rua & PUA; Rua & 134(6)a) RUA is 51 % lower than the PUA, but is based on the new benchmark according to 134 (6) a – see section 2.4. This UA supports general investment projects in transhumance, such as technical equipment and rationalisation. Two factors played a role in the implementation of this UA: (1) Because of uncertainties (e.g. coronavirus crisis, Ukraine crisis, difficulties in the honey market, high inflation, etc.), apiculture businesses have made less significant investments. In this UA, many of the costs of investment can be supported and the difficult market situation has shifted implementation to rather smaller investments. The decision to use hives as a unit of measurement turned out to be a further factor of uncertainty, as investment costs do not always increase proportionally to the number of hives on the farm. The second GSP amendment took into account the lower expenditure and set the UA with the new "measures" unit at EUR 1586. However, this amendment only applies from the 2025 apiculture year, which is why the 'old' plan values are still active for FY 24. There is therefore no need for further amendments at the moment."

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-04-EB2 EB Kleingeräte (Bienenstöcke)</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>13.806,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	240 823,06
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weissektor und Bienezuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	986,86
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>241 809,92</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>17,51</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>30,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-41,63</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA < 134(6)a)

RUA ist um 41,6% niedriger als der PUA, entspricht aber nahezu neuer Benchmark nach 134 (6) a) (-12%; siehe Abschnitt 2.4).

In diesem UA werden Investitionen in Kleingeräte gefördert, wie z.B technische Ausstattung und Rationalisierung.

Bei der Umsetzung dieses EB spielten zwei Faktoren eine Rolle:

1) Trotz recht hoher Anzahl eingegangener Förderanträge (13806 geförderte Bienenstöcke anstelle der geplanten 4000) haben sich die Investitionsprojekte aufgrund der Unsicherheiten auf eher kleinere Volumen konzentriert.

2) Die Entscheidung, als Maßeinheit Bienenstöcke einzusetzen, stellte sich als weiterer Unsicherheitsfaktor heraus, da die Investitionskosten nicht immer proportional zu der Anzahl der Bienenstöcke am Betrieb steigen.

Mit der zweiten GSP-Änderung wurde diese kleinteiligere Förderstruktur berücksichtigt und der UA mit der neuen Maßeinheit ""Maßnahmen"" mit 468 EUR festgelegt. Diese Änderung greift jedoch erst ab dem Imkereijahr 2025, weshalb für das HHJ 24 noch die ""alten"" Planwerte aktiv sind. Weitere Änderungsmaßnahmen sind daher im Moment nicht erforderlich."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'Rua & PUA; Rua & 134(6)a) RUA is 41.6 % lower than the PUA, but almost new benchmark according to 134 (6) a) (-12 %; see section 2.4). This UA supports investments in small appliances, such as technical equipment and rationalisation. Two factors played a role in the implementation of this UA: (1) Despite the relatively high number of applications for funding received (13806 beehives supported instead of the planned 4000), investment projects have concentrated on rather smaller volumes due to the uncertainties. The decision to use hives as a unit of measurement turned out to be a further factor of uncertainty, as investment costs do not always increase proportionally to the number of hives on the farm. The second GSP amendment took into account this smaller support structure and set the UA at EUR 468 with the new 'measures' unit. However, this amendment only applies from the 2025 apiculture year, which is why the 'old' plan values are still active for FY 24. There is therefore no need for further amendments at the moment. '"

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-04-EB3</b> <b>EB Investitionsvorhaben der technischen Ausstattung und Rationalisierung der Wanderimkerei (Maßnahmen)</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>0,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>55-04-EB4</b> <b>EB Kleingeräte (Maßnahmen)</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>0,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Bienenstöcke</b>	<b>22 133,00</b>
	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>0,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	<b>394 251,56</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	

## WINE - Wein

RESTRVINEY (58(1)(a)) - Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen

58-01 - Umstellungsförderung

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
58-01-EB1 EB Umstellungsförderung	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienezuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>6 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	

## API - Imkereierzeugnisse

**ADVIBEEES (55(1)(a)) - Beratungsdienste, technische Hilfe, Schulungen, Informationsmaßnahmen und Austausch von bewährten Verfahren, auch durch Netzwerkaktivitäten, für Imker und Imkerorganisationen**  
**55-03 - Netzwerkstelle Biene Österreich**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
55-03-EB1 EB Biene Österreich	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>1,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	116 136,24
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienezuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	67,23
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>116 203,47</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>116 203,47</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>267 500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-56,56</b>

### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"RUA < PUA; RUA < 134(6)a)

RUA ist um 57% niedriger als der PUA, liegt aber knapp unter der neuen Benchmark nach 134 (6) a) (-1,5%; siehe Abschnitt 2.4).

Hier wird die Arbeit der Netzwerkstelle für den Sektor sowie spezielle Fachveranstaltungen unterstützt; es wurde plangemäß ein Antrag für das Jahresprogramm der Netzwerkstelle gestellt und umgesetzt.

Der PUA wurde auf Grundlage vergleichbarer Fördermaßnahmen der Jahre 2020 – 2022 berechnet und wegen der Erhöhung des Gesamtbudgets der Imkereiförderung zusätzlich erhöht, um der Netzwerkstelle mehr Aktivitäten zu ermöglichen.

Da die Netzwerkstelle letztlich diese Zusatzmittel nicht absorbieren konnte, wurde in HHJ 24 der PUA unterschritten.

Da andere Interventionen der Imkerei zusätzliche Mitten benötigen, wurde entschieden die Mittel umzuschichten. In der 2. GSP Änderung wurde dies absolviert, und der PUA auf knapp 160.000 EUR herabgesetzt. Diese Änderung greift jedoch erst ab dem Imkereijahr 2025, weshalb für das HHJ 24 noch die "alten" Planwerte aktiv sind. Weitere Änderungsmaßnahmen sind daher im Moment nicht erforderlich."

### Justification of excess (if applicable) (EN)::

'RUA & PUA; RUA & 134(6)a) RUA is 57 % lower than the PUA but is slightly below the new benchmark according to 134 (6) a) (-1.5 %; see section 2.4). Support will be given to the work of the network body for the sector, as well as specialised events; an application for the Network Body's annual programme was submitted and implemented as planned. The PUA was calculated on the basis of comparable support measures

from 2020 to 2022 and was further increased due to the increase in the overall budget for apiculture support in order to enable the network body to carry out more activities. As the network centre was ultimately unable to absorb these additional resources, in FY 24 the PUA was underperforming. As other interventions by beekeeping require additional resources, it has been decided to reallocate the funds. In the second GSP amendment has done so and the PUA has been downgraded to almost EUR 160,000. However, this amendment only applies from the 2025 apiculture year, which is why the 'old' plan values are still active for FY 24. There is therefore no need for further amendments at the moment."

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.37</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>1,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	<b>116 203,47</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	

## WINE - Wein

### PROMOWINE (58(1)(k)) - Absatzförderung in Drittländern

#### 58-04 - Absatzförderung auf Drittlandsmärkten

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>58-04-EB1 EB Absatzförderung</b>	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>0,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	266 800,00
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienezüchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-266 800,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>0,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	

## WINE - Wein

**INFOR (58(1)(h)) - in den Mitgliedstaaten durchgeführte Informationsmaßnahmen über Weine aus der Union, mit denen ein verantwortungsvoller Weinkonsum gefördert oder über Qualitätsregelungen der Union für Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben aufgeklärt wird**

#### 58-03 - Informationsmaßnahmen in den Mitgliedstaaten

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
58-03-EB1 EB Informationsmaßnahmen	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>0,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>300 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>0,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	EUR	

## WINE - Wein

**INVWINE (58(1)(b)) - Investitionen in materielle und immaterielle Vermögenswerte in Weinbausystemen – mit Ausnahme von Vorhaben, die für die Interventionskategorie gemäß Buchstabe a in Betracht kommen –, Verarbeitungseinrichtungen, Infrastrukturen von Weinbaubetrieben sowie Vermarktungsstrukturen und -instrumente**

### 58-02 - Investitionsförderung

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
58-02-EB1 EB Investitionsförderung	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>242,0000</b>
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 709 210,39
	Aufgrund einer Begrenzung aufgrund des Anteils des Werts der vermarkteten Erzeugung nicht gezahlter EU-Betrag (ausgenommen Weinsektor und Bienenzuchtsektor)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	EU-Betrag, der aufgrund von Sanktionen nicht gezahlt wurde	EUR	2 939,59
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>1 712 149,98</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>7 075,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>5 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>41,50</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"RUA > PUA; RUA < 134(6)b ratio A

RUA ist um 41% höher als PUA, entspricht aber neuer Benchmark nach 134 (6) b) (-1,3%; siehe Abschnitt 2.4).

Über diesen UA werden Investitionsprojekte im Weinsektor gefördert.

Die Überschreitung zum PUA liegt daran, dass durch die derzeitige Krise am Weinmarkt (Rückgang Konsum, fehlende Arbeitskräfte, steigende Kosten, etc.) sich die Investitionstätigkeit auf finanzkräftigere, größere Betriebe verlagert hat, die im Schnitt auch mehr und größer investieren. Statt geplanten 716 Maßnahmen, wurden nur 242 Maßnahmen umgesetzt. Daher ergibt sich der höhere RUA. Es wird erwartet, dass diese Situation für die nahe Zukunft anhalten wird.

Mit der zweiten GSP-Änderung wurde diese neue Förderstruktur berücksichtigt und der UA auf 8000 EUR neu beziffert, wobei die Anzahl der finanzierbaren Projekte proportional heruntersetzt wurden bei gleich bleibendem Gesamtbudget. Diese Änderung greift jedoch erst ab dem Imkereijahr 2025, weshalb für das HHJ 24 noch die ""alten"" Planwerte aktiv sind. Weitere Änderungsmaßnahmen sind daher im Moment nicht erforderlich."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA > PUA; Rua & 134(6)b ratio A RUA is 41 % higher than PUA but corresponds to a new benchmark according to 134 (6) b) (-1.3 %; see section 2.4). This UA supports investment projects in the wine sector. The overrun on the PUA is due to the fact that the current crisis in the wine market (decrease in consumption, lack of labour, rising costs, etc.) has shifted investment to more financially strong, larger farms, which on average also invest more and more. Instead of planned 716 actions, only 242 measures were implemented. Therefore, the higher RUA results. This situation is expected to continue in the near future. The second GSP amendment took into account this new funding structure and revalued the UA at EUR 8000, with a proportional reduction in the number of projects eligible for funding while maintaining the overall budget. However, this amendment only applies from the 2025 apiculture year, which is why the 'old' plan values are still active for FY 24. There is therefore no need for further amendments at the moment.'

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.36</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>242,00</b>
	<b>Öffentliche Ausgaben ohne nationale finanzielle Hilfe im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	<b>1 712 149,98</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben im Sektor Obst und Gemüse</b>	<b>EUR</b>	

**2.2.3 Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums****ENVCLIM (70) - Umwelt-, Klima- und andere Bewirtschaftungsverpflichtungen****70-01 - Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)**

<b>Einheitsbeta gscore (1)</b>	<b>Position (2)</b>	<b>Maßeinheit (3)</b>	<b>Haushaltsjahr 2024 (4)</b>
<b>70-01-EB01 EB Basismodulprämie Acker, exklusive DIV-Flächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>543.443,6500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,775
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	19 232 890,10
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	19 957,34
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	190 923,63
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	83 370,27
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>37 840 443,69</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>69,63</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,53</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB02</b> <b>EB DIV-Flächen Acker inkl. &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>46.063,6600</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,545
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 642 582,34
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 875,95
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 162,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>3 200 320,80</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>69,48</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,74</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB03</b> <b>EB Zuschlag DIV-Flächen Acker &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>40.767,7400</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,175
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 384 579,37
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	12 039,78
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 661,50
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>2 687 320,76</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>65,92</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>380,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-82,65</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 380 Euro auf den Acker-Biodiversitätsflächen über 7 Prozent Flächenanteil gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 66 Euro) auf den rund 40.000 Hektar Acker-Biodiversitätsflächen (Anteil von 7 Prozent und darüber hinaus) von Betrieben, die den Zuschlag auslösen. Folglich sind rund 7.000 Hektar jener Anteil der Acker-Biodiversitätsflächen, der den Mindestanteil von 7 Prozent der betrieblichen Ackerfläche übersteigt."

**Justification of excess (if applicable) (EN):**

"For settlement reasons, unit amounts with a pro rata premium limit shall be paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 380 is not granted on arable biodiversity areas above 7 % of the area, but an average amount (around EUR 66) on the approximately 40.000 hectares of arable biodiversity areas (7 % and beyond) from farms triggering the award. As a result, around 7 000 hectares are the share of arable biodiversity land that exceeds the minimum share of 7 % of the farm's arable land."

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB04</b> <b>EB DIV-Zuschlag mit</b> <b>durchschnittlicher Ackerzahl ab 50</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>12.629,8000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,789
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	446 843,49
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 096,70
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 372,11
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>875 026,71</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>69,28</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,03</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB05</b> <b>EB DIV-Zuschlag Acker für mindestens</b> <b>1 DIV-Fläche größer 5 a je angefangene</b> <b>3 ha</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>4.113,3100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,105
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	103 275,14
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	870,19
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	323,37
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>200 201,70</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>48,67</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-2,66</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB06</b> <b>EB DIV-Zuschlag für Neueinsaat mit regionaler Acker-Saatgutmischung</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>28,3700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,015
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 214,11
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	76,32
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>8 507,11</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>299,86</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>300,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,05</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB07</b> <b>EB Zuschlag für seltene, regional wertvolle landwirtschaftliche Kulturpflanzen, Prämienstufe A</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.153,4300</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,716
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	173 345,17
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	557,37
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>345 291,88</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>109,50</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>120,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-8,75</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB08</b> <b>EB Zuschlag für seltene, regional wertvolle landwirtschaftliche Kulturpflanzen, Prämienstufe B</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>24,7700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	3 076,89
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	19,46
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>6 191,76</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>249,97</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,01</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB09</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Wechselwiese, Klee, Klee und Luzerne sowie sonstiges Feldfutter und Ackerweide</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>40.997,7200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,821
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	985 044,95
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 829,94
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	6 725,21
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 972 610,87</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>48,12</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>60,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-19,80</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 60 Euro auf den Ackerflächen mit Ackerfutter-Kulturen gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 48 Euro) auf den rund 40.000 Hektar Ackerflächen mit förderwürdigen Kulturen von Betrieben, die Ackerfutter anbauen. Folglich sind rund 33.000 Hektar Ackerfutterflächen.

**Justification of excess (if applicable) (EN):**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 60 is not granted on arable land with arable fodder crops, but an average amount (around EUR 48) on the approximately 40.000 hectares of arable land with eligible crops from farms growing arable fodder. As a result, approximately 33.000 hectares of arable fodder are used.

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB10</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Ackerbohne, Erbsen, Esparsette, Kichererbsen, Linsen, Lupinen, Peluschke, Platterbsen und Wicken</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.591,2800</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,553
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	214 711,60
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	132,14
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 092,39
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>426 845,89</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>118,86</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>120,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,95</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB11</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Kresse, Ölrettich, Rübsen, Senf, Raps</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>17.880,1100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,618
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	734 348,82
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 992,10
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 247,83
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 405 146,08</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>78,59</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>80,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,76</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB12</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Sonnenblume</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>12.675,8100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,678
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	320 674,82
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	130,08
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	818,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>625 780,30</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>49,37</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,26</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB13</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Blühpflanzen, Heil- und Gewürzpflanzen sowie Saatgutproduktion autochthoner Wildpflanzen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>5.011,1100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,838
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	370 466,52
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	174,87
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 654,12
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>740 371,72</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>147,75</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>150,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,50</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB14</b> <b>EB Zuschlag für Wildkräuter- und Brutflächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>220,8500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,023
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	28 154,21
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>55 228,98</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,07</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,03</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB15</b> <b>EB Basismodulprämie Grünland Tierhalter, exklusive DIV-Flächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>335.662,6000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,128
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	11 666 537,44
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	29 657,01
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	70 071,73
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>23 492 562,20</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>69,99</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,01</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB16</b> <b>EB DIV-Flächen Grünland Tierhalter</b> <b>inkl. &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>27.559,7100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,131
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	955 287,53
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7 828,76
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 630,99
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 929 045,61</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB17</b> <b>EB Basismodulprämie Grünland nicht-Tierhalter, exklusive DIV-Flächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>20.618,7700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,983
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	251 157,58
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7 601,69
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 374,47
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>515 121,54</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>24,98</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>25,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,08</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB18</b> <b>EB DIV-Flächen Grünland nicht-Tierhalter inkl. &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>2.221,9600</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,025
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	27 278,27
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	577,12
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	360,56
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>55 521,08</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>24,99</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>25,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,04</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB19</b> <b>EB Zuschlag DIV-Flächen Grünland &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>26.960,3500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,112
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	311 287,01
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	121 974,73
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 389,86
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>748 335,72</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>27,76</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-72,24</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 100 Euro auf den Grünland-Biodiversitätsflächen über 7 Prozent Flächenanteil gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 28 Euro) auf den rund 27.000 Hektar Grünland-Biodiversitätsflächen (Anteil von 7 Prozent und darüber hinaus) von Betrieben, die den Zuschlag auslösen. Folglich sind rund 7.000 Hektar jener Anteil der Grünland-Biodiversitätsflächen, der den Mindestanteil von 7 Prozent der betrieblichen Grünlandfläche übersteigt.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 100 is not granted on grassland biodiversity areas above 7 %, but an average amount (around EUR 28) on the approximately 27.000 hectares of grassland-biodiversity areas (7 % and beyond) from farms triggering the award. As a result, around 7 000 hectares are the proportion of grassland biodiversity land that exceeds the minimum share of 7 % of farm grassland.

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB20</b> <b>EB DIV-Zuschlag, mit</b> <b>durchschnittlicher Grünlandzahl ab 30</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>7.229,8700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,093
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	166 310,48
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	899,84
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 825,79
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>335 966,96</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>46,47</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-7,06</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB21</b> <b>EB DIV-Zuschlag Grünland für</b> <b>mindestens 1 Biodiversitätsfläche</b> <b>größer 5 a je angefangene 3 ha</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>6.867,4300</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,122
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	145 561,42
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 599,87
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 120,65
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>295 555,38</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>43,04</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-13,92</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 50 Euro auf den Grünland-Biodiversitätsflächen je angefangene 3 Hektar Grünland-Biodiversität gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 43 Euro) auf den rund 7.000 Hektar Grünland-Biodiversitätsflächen von Betrieben, die den Zuschlag auslösen. Folglich sind rund 6.000 Hektar der Anteil der Grünland-Biodiversitätsflächen, der je angefangene 3 Hektar Grünland angelegt sind.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 50 is not granted on grassland biodiversity areas per 3 hectares of grassland started, but an average amount (around EUR 43) on the approximately 7 000 hectares of grassland-biodiversity areas of farms triggering the award. As a result, around 6 000 hectares are the proportion of grassland biodiversity land that is cultivated per 3 hectares of grassland started.

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB22</b> <b>EB DIV-Zuschlag für Neueinsaat mit regionaler Grünland-Saatgutmischung</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>1,6700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,151
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	209,67
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	56,33
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	20,96
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>497,90</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>298,14</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>300,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,62</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB23</b> <b>EB Zuschlag für gemähte Steiflächen, ab 50 % Hangneigung</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>9.101,4500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 782 598,52
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	4 796,44
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7 104,67
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>3 587 804,32</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>394,20</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>400,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,45</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB24</b> <b>EB Streuobst Landschaftselemente</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>6.770,9900</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,958
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 024 891,07
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	38 686,65
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>8 081 721,93</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>1 193,58</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>1 200,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,54</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB25</b> <b>EB Sonstige Landschaftselemente</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>5.301,0100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,882
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 112 180,44
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	16 051,86
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>4 230 431,82</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>798,04</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>800,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,24</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB26</b> <b>EB Mehrnutzenhecken</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>0,2000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,152
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	80,59
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>161,67</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>808,35</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>800,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>1,04</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB27</b> <b>EB Zuschlag Monitoring: Beobachtung der Großtrappe</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>204,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,465
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	23 077,03
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	44,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>44 823,68</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>219,72</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>220,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,13</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB28</b> <b>EB Zuschlag Monitoring:</b> <b>Biodiversitätsmonitoring</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>309,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,913
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	42 352,40
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	362,18
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>84 919,48</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>274,82</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>275,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,07</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB29</b> <b>EB Zuschlag Monitoring: Phänoflex</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>195,7500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,989
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	9 705,34
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	75,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	83,76
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>19 565,15</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>99,95</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,05</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB30</b> <b>EB Zuschlag Monitoring: Schnittzeit nach Phänologie</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>36,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 777,34
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	34,63
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>3 600,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB31</b> <b>EB Zuschlag für Belassen von Altgrasflächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-01-EB32</b> <b>EB Optionaler Zuschlag</b> <b>Pheromonfallen bei Zuckerrüben</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>744,95</b>
	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>1 178 897,42</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>93 814 922,69</b>
<b>Realised outputs exclusively generated by additional national financing</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>41 362,29</b>

## 70-02 - Biologische Wirtschaftsweise

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB01</b> <b>EB Basismodulprämie Acker, exklusive DIV-Flächen</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>245.286,3400</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,944
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	25 849 447,00
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	24 784,20
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	246 115,31
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>49 928 001,23</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>203,55</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>205,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,71</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB02</b> <b>EB DIV-Flächen Acker inkl. &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>20.561,9000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,627
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 167 901,83
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 228,99
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	16 588,80
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>4 159 129,74</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>202,27</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>205,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,33</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB03</b> <b>EB Zuschlag DIV-Flächen Acker &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>18.080,7400</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,055
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	522 727,28
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 249,08
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 034,98
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>995 582,65</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>55,06</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>300,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-81,65</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 300 Euro auf den Acker-Biodiversitätsflächen über 7 Prozent Flächenanteil gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 55 Euro) auf den rund 18.000 Hektar Acker-Biodiversitätsflächen (Anteil von 7 Prozent und darüber hinaus) von Betrieben, die den Zuschlag auslösen. Folglich sind rund 3.300 Hektar jener Anteil der Acker-Biodiversitätsflächen, der den Mindestanteil von 7 Prozent der betrieblichen Ackerfläche übersteigt.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 300 is not granted on arable biodiversity areas above 7 % of the area, but an average amount (around EUR 55) on the approximately 18.000 hectares of arable biodiversity areas (7 % and beyond) from farms triggering the award. As a result, around 3.300 hectares are the share of arable biodiversity land that exceeds the minimum share of 7 % of the farm's arable land.

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB04</b> <b>EB DIV-Zuschlag mit</b> <b>durchschnittlicher Ackerzahl ab 50</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>5.557,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,751
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	199 631,49
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	830,39
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 793,13
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>384 698,83</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>69,23</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,10</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB05</b> <b>EB DIV-Zuschlag Acker für mindestens</b> <b>1 DIV-Fläche größer 5 a je angefangene</b> <b>3 ha</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>1.538,4100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,944
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	37 049,87
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	196,56
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	219,85
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>71 589,60</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>46,53</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-6,94</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB06</b> <b>EB DIV-Zuschlag für Neueinsaat mit regionaler Acker-Saatgutmischung</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>26,6200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	3 862,68
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	215,34
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>7 963,95</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>299,17</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>300,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,28</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB07</b> <b>EB Zuschlag für seltene, regional wertvolle landwirtschaftliche Kulturpflanzen, Prämienstufe A</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>9.240,8200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,136
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	508 507,88
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	610,27
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 138,95
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>984 213,90</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>106,51</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>120,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-11,24</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 120 Euro auf maximal 10 Hektar pro SLK Sorte gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 106 Euro) auf den rund 9.000 Hektar Ackerflächen mit seltenen, regional wertvollen, landwirtschaftlichen Kulturpflanzen der Prämienstufe A. Folglich sind rund 8.000 Hektar Ackerflächen mit seltenen, regional wertvollen, landwirtschaftlichen Kulturpflanzen der Prämienstufe A.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 120 is not granted to a maximum of 10 hectares per SLK variety, but an average amount (around EUR 106) is granted on the approximately 9 000 hectares of arable land with rare, regionally valuable arable crops at premium level A. Consequently, approximately 8 000 hectares of arable land with rare, regionally valuable crops at premium level A.

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB08</b> <b>EB Zuschlag für seltene, regional wertvolle landwirtschaftliche Kulturpflanzen, Prämieinstufe B</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>17,4400</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	46,561
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 326,34
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,12
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>4 353,36</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>249,62</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,15</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB09</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Wechselwiese, Klee, Klee und Luzerne sowie sonstiges Feldfutter und Ackerweide</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>38.093,3600</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,214
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	910 804,41
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 825,84
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 853,38
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 802 109,47</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>47,31</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>60,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-21,15</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 60 Euro auf den Ackerflächen mit Ackerfutter-Kulturen gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 47 Euro) auf den rund 38.000 Hektar Ackerflächen mit förderwürdigen Kulturen von Betrieben, die Ackerfutter anbauen. Folglich sind rund 30.000 Hektar Ackerfutterflächen.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 60 is not granted on arable land with arable fodder crops, but an average amount (around EUR 47) on the approximately 38.000 hectares of arable land with eligible crops from farms growing arable fodder. As a result, approximately 30.000 hectares of arable fodder are used.

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB10</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Ackerbohne, Erbsen, Esparsette, Kichererbsen, Linsen, Lupinen, Peluschke, Platterbsen und Wicken</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>16.024,9000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,13
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	974 063,27
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 924,82
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7 129,28
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 886 961,51</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>117,75</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>120,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,88</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB11</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Kresse, Ölrettich, Rübsen, Senf, Raps</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>738,9700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,771
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	29 363,20
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	183,62
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	47,40
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>57 548,57</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>77,88</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>80,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-2,65</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB12</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Sonnenblume</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>5.461,6200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	46,685
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	134 011,90
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	408,74
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	676,86
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>252 444,23</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>46,22</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-7,56</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB13</b> <b>EB Zuschlag für förderungswürdige Kulturen: Blühpflanzen, Heil- und Gewürzpflanzen sowie Saatgutproduktion autochthoner Wildpflanzen</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.919,1700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,824
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	292 223,17
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 558,03
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 687,45
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>563 317,95</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>143,73</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>150,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-4,18</b>

Einheitsbeta grcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB14</b> <b>EB Zuschlag für Feldgemüse und Erdbeeren</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>4.622,0200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,441
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	448 620,70
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	37 767,73
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	9 842,62
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>917 715,09</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>198,55</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>200,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,72</b>

Einheitsbeta grcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB15</b> <b>EB Zuschlag für Wildkräuter- und Brutflächen</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>1.569,5500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	45,904
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	204 080,45
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 377,60
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>378 632,89</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>241,24</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-3,50</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB16</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>140.379,4500</b>
<b>EB Basismodulprämie Grünland Tierhalter mit &lt;1,4 RGVE/ha, exklusive DIV-Flächen</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,135
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	14 873 087,11
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	306 303,37
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	42 893,53
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>30 175 797,32</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>214,96</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>215,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,02</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB17</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>10.620,5800</b>
<b>EB DIV-Flächen Grünland Tierhalter mit &lt;1,4 RGVE/ha inkl. &gt; 7 %</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,141
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 123 302,83
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	27 105,69
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 178,25
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>2 283 253,57</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>214,98</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>215,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,01</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB18</b> <b>EB Basismodulprämie Grünland Tierhalter mit &gt;=1,4 RGVE/ha, exklusive DIV-Flächen</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>68.164,8500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,141
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	6 844 653,22
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	205 468,69
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	38 071,68
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>13 971 552,60</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>204,97</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>205,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,01</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB19</b> <b>EB DIV-Flächen Grünland Tierhalter mit &gt;=1,4 RGVE/ha inkl. &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>5.772,1500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,135
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	578 862,07
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	20 273,96
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 085,25
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 183 211,70</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>204,99</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>205,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB20</b> <b>EB Basismodulprämie Grünland nicht-Tierhalter, exklusive DIV-Flächen</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>13.818,8200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,904
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	471 697,65
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	10 191,09
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	14 266,52
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>966 051,53</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>69,91</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,13</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB21</b> <b>EB DIV-Flächen Grünland nicht-Tierhalter inkl. &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>1.753,7000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,747
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	60 293,39
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 321,63
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 165,49
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>122 466,77</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>69,83</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>70,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,24</b>

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB22</b> <b>EB Zuschlag DIV-Flächen Grünland &gt; 7 %</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>16.466,6900</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,09
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	207 941,62
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	51 540,87
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 156,03
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>469 333,14</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>28,50</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-71,50</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 100 Euro auf den Grünland-Biodiversitätsflächen über 7 Prozent Flächenanteil gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 29 Euro) auf den rund 16.500 Hektar Grünland-Biodiversitätsflächen (Anteil von 7 Prozent und darüber hinaus) von Betrieben, die den Zuschlag auslösen. Folglich sind rund 4.700 Hektar jener Anteil der Grünland-Biodiversitätsflächen, der den Mindestanteil von 7 Prozent der betrieblichen Grünlandfläche übersteigt.

**Justification of excess (if applicable) (EN):**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 100 is not granted on grassland biodiversity areas above 7 %, but an average amount (around EUR 29) on the approximately 16.500 hectares of grassland-biodiversity areas (7 % and beyond) from farms triggering the award. As a result, around 4.700 hectares are the proportion of grassland biodiversity land that exceeds the minimum share of 7 % of farm grassland.

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB23</b> <b>DIV-Zuschlag, mit durchschnittlicher Grünlandzahl ab 30</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>4.513,2500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,063
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	100 320,61
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	836,17
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	532,50
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>202 263,67</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>44,82</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-10,36</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 50 Euro auf den Grünland-Biodiversitätsflächen mit durchschnittlicher Grünlandzahl des Schlages größer gleich 30 gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 45 Euro) auf den rund 4.500 Hektar Grünland-Biodiversitätsflächen von Betrieben, die den Zuschlag auslösen. Folglich sind rund 4.000 Hektar der Anteil der Grünland-Biodiversitätsflächen mit durchschnittlicher Grünlandzahl des Schlages größer gleich 30.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 50 is not granted on grassland biodiversity areas with an average number of grasslands on the plot of more than 30, but an average amount (around EUR 45) on the approximately 4.500 hectares of grassland-biodiversity areas of farms triggering the award. As a result, around 4 000 hectares of grassland biodiversity areas with an average number of grasslands on the plot are more than 30.

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB24</b> <b>EB DIV-Zuschlag Grünland für mindestens 1 Biodiversitätsfläche größer 5 a je angefangene 3 ha</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.074,9000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,097
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	61 120,64
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	942,01
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	539,80
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>123 961,49</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>40,31</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-19,38</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Aus abwicklungstechnischen Gründen werden Einheitsbeträge mit anteiliger Prämienbegrenzung als Mischbetrag ausbezahlt. Demnach wird nicht die Prämie von 50 Euro auf den Grünland-Biodiversitätsflächen je angefangene 3 Hektar Grünland gewährt, sondern ein Durchschnittsbetrag (rund 40 Euro) auf den rund 3.000 Hektar Grünland-Biodiversitätsflächen von Betrieben, die den Zuschlag auslösen. Folglich sind rund 6.000 Hektar der Anteil der Grünland-Biodiversitätsflächen, der je angefangene 3 Hektar Grünland angelegt sind.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

For settlement reasons, unit amounts with a proportional premium cap are paid out as a mixed amount. Accordingly, the premium of EUR 50 is not granted on grassland biodiversity areas per 3 hectares of grassland started, but an average amount (around EUR 40) on the approximately 3 000 hectares of grassland-biodiversity areas of farms triggering the award. As a result, around 6 000 hectares are the proportion of grassland biodiversity land that is cultivated per 3 hectares of grassland started.

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB25</b> <b>EB DIV-Zuschlag für Neueinsaat mit regionaler Grünland-Saatgutmischung</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>4,3800</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	653,03
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,54
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 310,54</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>299,21</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>300,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,26</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB26</b> <b>EB Zuschlag für gemähte Steiflächen, ab 50 % Hangneigung</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.489,2900</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	677 269,09
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7 420,21
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 111,97
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 368 139,97</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>392,10</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>400,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,98</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB27</b> <b>EB Prämie für Flächen mit Walnuss und Edelkastanie</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>729,3300</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,784
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	184 575,16
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	168,81
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 249,49
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>362 800,84</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>497,44</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,51</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB28</b> <b>EB Prämie für sonstige WOH-Flächen</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>12.090,7200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,70
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 367 297,14
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	8 325,99
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	86 964,05
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>8 445 799,88</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>698,54</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>700,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,21</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB29</b> <b>EB Streuobst Landschaftselemente</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.942,0100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,979
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 343 851,24
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	19 638,55
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>4 705 376,04</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>1 193,65</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>1 200,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,53</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB30</b> <b>EB Sonstige Landschaftselemente</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.092,1000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,821
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 231 984,32
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	11 274,86
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>2 466 446,56</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>797,66</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>800,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,29</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB31</b> <b>EB Mehrnutzenhecken</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>6,6800</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,083
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 616,92
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	53,82
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	49,59
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>5 345,94</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>800,29</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>800,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,04</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB32</b> <b>EB Biologische Bienenstöcke</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>877,2300</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,511
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	343 023,94
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	561,75
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	6 988,21
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>686 954,14</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>783,09</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>750,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>4,41</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

<MAX

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

&amp;MAX

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB33</b> <b>EB Zuschlag Monitoring: Beobachtung der Großtrappe</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>94,7500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	45,484
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	11 063,18
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	10,32
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	493,44
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>20 797,21</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>219,50</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>220,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,23</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB34</b> <b>EB Zuschlag Monitoring:</b> <b>Biodiversitätsmonitoring</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>411,7500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,75
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	56 661,43
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	21,47
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	334,26
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>113 115,31</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>274,72</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>275,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,10</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB35</b> <b>EB Zuschlag Monitoring: Phänoflex</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>223,7500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,87
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	11 188,94
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	18,69
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	36,53
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>22 375,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB36</b> <b>EB Zuschlag Monitoring: Schnittzeit nach Phänologie</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>45,7500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 273,50
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7,81
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	6,52
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>4 575,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB37</b> <b>EB Zuschlag für Belassen von Altgrasflächen</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB38</b> <b>EB Optionaler Zuschlag</b> <b>Pheromonfallen Zuckerrüben</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB39</b> <b>Zuschlag Kreislaufwirtschaft</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-02-EB40</b> <b>EB Optionaler Zuschlag für</b> <b>betriebsbezogene Transaktionskosten</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>776,00</b>
	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>659 534,99</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>130 095 191,19</b>
<b>Realised outputs exclusively generated by additional national financing</b>	<b>Erzielter Output O.17</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>13 599,81</b>

### 70-03 - Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-03-EB1</b> <b>EB Verzicht auf den Einsatz</b> <b>betriebsfremder, stickstoffhaltiger</b> <b>Düngemittel auf Ackerflächen (ohne</b> <b>Ackerfutter) und Dauer-/Spezialkulturen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>11.234,6600</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,711
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	332 259,06
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	11 524,42
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 181,05
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>673 404,45</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>59,94</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>60,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,10</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-03-EB2</b> <b>EB Tierhalter: Verzicht auf den Einsatz betriebsfremder, stickstoffhaltiger Düngemittel sowie auf den Einsatz von flächig ausgebrachten Pflanzenschutzmitteln auf Ackerfutter- und Grünlandflächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>245.374,7900</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,145
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	7 965 672,85
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	37 377,92
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	15 840,28
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>16 030 762,45</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>65,33</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>67,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-2,49</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>256 609,45</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>16 704 166,90</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-04 - Heuwirtschaft

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-04-EB1</b> <b>Tierhalter: Ackerfutterflächen (ohne Ackerweide) sowie Mähwiesen und Mähweiden (ohne Streuwiesen und Bergmäher)</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>26.646,5500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,049
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 791 517,59
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7 550,82
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 595,46
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>3 596 716,49</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>134,98</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>135,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,01</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-04-EB2</b> <b>Tierhalter: Ackerfutterflächen (ohne Ackerweide) sowie Mähwiesen und Mähweiden (ohne Streuwiesen und Bergmäher), inkl. Option auf Verzicht auf Mähauflbereiter</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>97.181,8700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,147
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	7 479 661,10
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	48 151,63
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	8 920,92
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>15 060 411,43</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>154,97</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>155,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,02</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>123 828,42</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>18 657 127,92</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-05 - Bewirtschaftung von Bergmähern

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-05-EB1</b> <b>EB Mahd von Bergmähern mit Traktor, Motormäher oder Sense</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>2.565,7700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	660 102,88
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 590,16
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 077,93
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 328 846,39</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>517,91</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>528,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,91</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>2 565,77</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 328 846,39</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 70-06 - Erhaltung gefährdeter Nutztierassen

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
70-06-EB1 EB Prämienstufe A + B, alle Tiergekatgorien + Zuschläge	<b>Erzielter Output O.19</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>25.779,7000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,069
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 061 839,97
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	26 437,60
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	7 081,50
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>8 168 384,86</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>316,85</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>290,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>9,26</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

<MAX

Justification of excess (if applicable) (EN)::

& amp;MAX

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.19</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>25 779,70</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>8 168 384,86</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 70-07 - Erosionsschutz Acker

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
70-07-EB1 EB Anbau von erosionsgefährdeten Kulturen mittels Mulchsaat, Direktsaat oder Strip-Till bzw. Anhäufungen bei Kartoffeln, Untersaaten	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>144.030,1800</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,986
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 209 760,84
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 252,35
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	8 230,69
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>8 265 596,39</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>57,39</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>71,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-19,17</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

Der Einheitsbetrag ist die Durchschnittsprämie über verschiedene erosionsmindernde Anbaumethoden, die auf der jeweiligen Fläche umgesetzt und beantragt werden können: Direktsaat bzw. Strip-Till, Mulchsaat, Untersaat und Anhäufung bei Kartoffeln. Der Outputwert liegt zwar über den

Erwartungen, jedoch wurden mehr Anbaumethoden mit geringerem Hektar-Prämiensatz als erwartet umgesetzt. Im Rahmen der Maßnahmenoption Mulchsaat mit einem Prämiensatz von 50 Euro je Hektar wurden um 40 Prozent mehr Fläche gefördert als erwartet. Dadurch ist der Durchschnittsbetrag deutlich gesunken.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

The unit amount is the average premium by means of various erosion-reducing cultivation methods, which can be implemented and claimed on the respective area: Direct seed or strip till, mulch seed, undersowing and accumulation in potatoes. Although the output value is higher than expected, more cultivation practices with lower per hectare premium rates have been implemented than expected. Under the mulchseed measure option with a premium rate of EUR 50 per hectare, support was granted by 40 % more than expected. As a result, the average amount has fallen significantly.

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-07-EB2</b> <b>EB Prämie für die Anlage begrünter Abflusswege auf Ackerflächen auf Erosions-Eintragspfad</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>224,3100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,122
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	61 229,09
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	229,91
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	124,81
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>123 111,61</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>548,85</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>550,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,21</b>
	<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>8 388 708,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**70-08 - Bodennahe Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Gülleseparation**

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-08-EB1</b> <b>EB Bodennahe Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Biogasgülle auf Ackerflächen sowie Grünlandflächen mittels Schleppschlauch-, Schleppschuh- oder Injektorverfahren</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>255.327,6500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,886
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 572 779,04
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	239 192,30
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	12 846,07
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>9 376 729,19</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>36,72</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>37,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,76</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-08-EB2</b> <b>EB Trennung von am Betrieb durch Rinderhaltung angefallenem, flüssigem Wirtschaftsdünger (Gülleseparation)</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>44.876,4100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,121
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	884 221,95
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	108 543,06
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 984,29
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 884 250,06</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>41,99</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>42,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,02</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-08-EB3</b> <b>EB Zuschlag für stark stickstoffreduzierte Fütterung von Schweinen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>300 204,06</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>11 260 979,25</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-09 - Herbizidverzicht Wein, Obst und Hopfen

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-09-EB1</b> <b>EB Vollständiger Verzicht auf Herbizide auf allen Wein-, Obst- und Hopfenflächen des Betriebes</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>11.639,9000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	46,216
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 557 942,89
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 318,57
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 538,96
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>2 905 538,73</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>249,62</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,15</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>11 639,90</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>2 905 538,73</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 70-10 - Insektizidverzicht Wein, Obst und Hopfen

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-10-EB1</b> <b>EB Vollständiger Verzicht auf Insektizide auf allen Wein-, Obst- und Hopfenflächen des Betriebes</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>20.665,0600</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	47,405
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 704 810,60
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	12 599,91
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	3 776,64
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>5 159 083,70</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>249,65</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,14</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>20 665,06</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>5 159 083,70</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 70-11 - Einsatz von Nützlingen im geschützten Anbau

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-11-EB1</b> <b>EB Einsatz von Organismen in zumindest einem Gewächshaus oder Folientunnel</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>303,7700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	46,384
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	324 295,07
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 220,68
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	279,94
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>607 349,31</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>1 999,37</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>2 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,03</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>303,77</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>607 349,31</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 70-12 - Almbewirtschaftung

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-12-EB1</b> <b>EB Alm mit Allradtraktor und Anhänger über Weg mit Unterbau, Seilbahn oder Bergbauern-Spezialmaschine bzw. Fuß- oder Viehtriebweg erreichbar</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>228.498,1100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 860 942,85
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 084,08
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	32 361,64
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>9 784 584,89</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>42,82</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>44,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-2,68</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-12-EB2</b> <b>EB Zuschlag für Naturschutz auf der Alm, inkl. sonstige Zuschläge</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>1.474,9000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	18 027,40
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>36 163,29</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>24,52</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>9,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>172,44</b>

### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"Im Rahmen der Maßnahme "Naturschutz auf der Alm" werden ökologisch besonders wertvolle Flächen maßgeschneidert bewirtschaftet. Mit Ökologinnen und Ökologen werden Bewirtschaftungspläne erstellt, die auf den Einzelflächen umgesetzt werden. Für die Umsetzung der Bewirtschaftungspläne wird einerseits eine Basisprämie von 5 Euro je Hektar gewährt, sowie die jeweiligen Hektarprämien für Auflagen gemäß Bewirtschaftungsplan. Die Auflagen werden für unterschiedliche Themen (Beweidung, Düngung und Pflege) und nach Ausmaß des Aufwandes bzw. dem Anteil der betroffenen Fläche (bis 5 %, bis 20 % oder über 20 % der Almweidefläche) differenziert. Die Prämien variieren von 2 bis 40 Euro je Hektar. Alle Prämienätze sind im GSP und in der nationalen Rechtsgrundlage für die Förderwerberinnen und Förderwerber festgelegt.

Die starke Überschreitung des Einheitsbetrages ergibt sich aus der Zusammensetzung mehrerer Bewirtschaftungsauflagen und die Umsetzung auf einem höheren Anteil der Almweidefläche als erwartet. Das bedeutet, dass sich eine deutlich höhere Umweltleistung auf der Einzelfläche ergibt. Die Wahl und Kombination der zusätzlichen Auflagen hängt stark von der Lage und dem Zustand der individuellen Flächen ab und war schwer abzuschätzen, insbesondere da es sich um eine gänzlich neue Maßnahme ohne Erfahrungswerte handelt. Außerdem ist die Planung der möglichen Abweichungen für durchschnittliche Einheitsbeträge mit geringer Teilnehmerszahl schwierig.

Eine Überschreitung ist auch in den Folgejahren zu erwarten, weshalb eine Anpassung des Einheitsbetrages mit der folgenden GSP Programmänderung erforderlich ist. Die einzelnen Prämiensätze ändern sich dabei nicht und es ist keine Anpassung in der nationalen Rechtsgrundlage notwendig."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

"Under the measure "Nature conservation on the alpine pasture", land of particular ecological value is managed on a tailor-made basis. Management plans are drawn up with ecologists, which are implemented on the individual plots. For the implementation of the management plans, on the one hand, a basic payment of EUR 5 per hectare is granted, as well as the respective per hectare premiums for conditions laid down in the management plan. The requirements are differentiated for different topics (grazing, fertilisation and care) and according to the extent of the effort or the proportion of the area affected (up to 5 %, up to 20 % or more than 20 % of the alpine pasture area). The premiums vary from EUR 2 to EUR 40 per hectare. All premium rates are laid down in the GSP and in the national legal basis for applicants. The large overrun of the unit amount results from the composition of several farming requirements and the implementation on a higher proportion of the alpine pasture area than expected. This means that there is a significantly higher level of environmental performance on the individual surface. The choice and combination of the additional conditions depends heavily on the location and condition of the individual areas and was difficult to estimate, especially as it is a completely new measure without any experience. It is also difficult to plan the possible deviations for average unit amounts with a low number of participants. An overrun can also be expected in subsequent years, so an adjustment of the unit amount with the following GSP programme amendment is necessary. The individual premium rates do not change and there is no need to adjust the national legal basis."

Einheitsbeta gocode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-12-EB3</b> <b>EB Zuschlag Almweideplan</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>229 973,01</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>9 820 748,18</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**70-13 - Tierwohl – Behirtung**

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-13-EB1 EB Prämie pro Hirtin bzw Hirte (mind. 60 Tage auf Alm) sowie Herdenschutzhund</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>204.246,5000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	8 507 555,24
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 534,92
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	15 681,29
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>17 083 525,62</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>83,64</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>75,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>11,52</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"Im Rahmen der Intervention ""Tierwohl – Behirtung"" wird die Behirtung von Nutztieren auf Almweideflächen gefördert. Die Prämie wird differenziert gewährt, abhängig von der Anzahl der behirteten RGVE und dem Anteil von behirtetem Milchvieh. Die ersten 20 RGVE werden mit 75 Euro je RGVE gefördert und Milchvieh erhält einen Zuschlag von 140 Euro je RGVE. Ab dem 21. RGVE wird die Behirtung mit 25 Euro je RGVE gefördert und der Zuschlag für Milchvieh beträgt 100 Euro je RGVE. Alle Prämiensätze sind im GSP und in der nationalen Rechtsgrundlage für die Förderwerberinnen und Förderwerber festgelegt.

Die Überschreitung des Einheitsbetrages ergibt sich, da der Anteil an behirtetem Milchvieh im ersten Umsetzungsjahr höher als erwartet war und damit der Zuschlag öfters ausgelöst wurde. Die Planung des Milchvieh-Anteils an den geförderten RGVE ist schwierig und kann in den Folgejahren je nach Beantragung über oder unter dem maximalen Einheitsbetrag liegen. Auch ist anzumerken, dass der maximale Einheitsbetrag nur um rund 1 % überschritten ist.

Eine Anpassung im Rahmen der GSP-Planänderung wird diskutiert.

Eine Anpassung im Rahmen der GSP-Planänderung wird diskutiert. Die einzelnen Prämiensätze ändern sich dabei nicht und es ist keine Anpassung in der nationalen Rechtsgrundlage notwendig. "

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

"Under the intervention "Animal welfare – herding", support shall be given to the herding of livestock on alpine pastures. The premium shall be granted on a differentiated basis, depending on the number of herded LUs and the proportion of herded dairy cattle. The first 20 roughaged livestock units are subsidised at EUR 75 per roughaged livestock unit and dairy cattle receive a supplement of EUR 140 per roughaged livestock unit. From the 21st Livestock manure is subsidised at EUR 25 per roughaged LU and the dairy cattle supplement is EUR 100 per roughaged LU. All premium rates are laid down in the GSP and in the national legal basis for applicants. The excess of the unit amount results from the fact that the proportion of farmed dairy cattle in the first year of implementation was higher than expected and the increase was therefore triggered more frequently. It is difficult to plan the share of dairy livestock in the supported RGVE and may be higher or lower than the maximum unit amount in subsequent years, depending on the application. It should also be noted that the maximum unit amount was only exceeded by around 1 %. An adjustment in the context of the GSP amendment is under discussion. An adjustment in the context of the GSP amendment is under discussion. The individual premium rates do not change and there is no need to adjust the national legal basis. "

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-13-EB2</b> <b>Optionaler Zuschlag für den Einsatz von Herdenschutzhunden (mind. 60 Tage auf Alm), für max. 5 Hunde je Alm</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>8,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 791,60
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>5 600,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>700,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>700,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-13-EB2</b> <b>Optionaler Zuschlag für den Einsatz von Herdenschutzhunden (mind. 60 Tage auf Alm), für max. 5 Hunde je Alm</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>700,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>204 254,50</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>17 089 125,62</b>
<b>Realised outputs exclusively generated by additional national financing</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	<b>177 401,16</b>

#### 70-14 - Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-14-EB1 EB Basisprämie für Ackerflächen im Gebiet Bgld., Ktn., Nö, Oö, Wien und Stmk.</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>222.916,1300</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,328
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	5 667 391,68
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	17 722,61
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	5 220,47
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>10 990 847,61</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>49,30</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>42,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>17,38</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"Im Rahmen der Intervention ""Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker"" wird für Ackerflächen in der ausgewiesenen Gebietskulisse eine Basisprämie von 50 Euro je Hektar gewährt. Um jedoch keine Doppelförderungen ausuzahlen, wird auf den Flächen von Betrieben die an der Intervention 70-02 ""Biologische Wirtschaftsweise"" oder 70-03 ""Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel"" teilnehmen nur 50 % der Basisprämie gewährt. Der Prämiensatz sowie die Zusatzbestimmung sind im GSP und in der nationalen Rechtsgrundlage für die Förderwerberinnen und Förderwerber festgelegt.

Die Überschreitung des Einheitsbetrages ergibt sich, da ein geringerer Anteil der Fläche die im Rahmen der Intervention ""Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker"" gefördert wird und gleichzeitig in der 70-02 ""Biologische Wirtschaftsweise"" oder 70-03 ""Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel"" teilnimmt. Daher wurde einem höheren Flächenausmaß die volle Basisprämie gewährt. Der realisierte Einheitsbetrag liegt aber unter der maximal möglichen Basisprämie von 50 Euro je Hektar. Mögliche Maßnahmenkombinationen sind schwer zu planen.

Eine Anpassung im Rahmen der GSP-Planänderung wird diskutiert. Die einzelnen Prämiensätze ändern sich dabei nicht und es ist keine Anpassung in der nationalen Rechtsgrundlage notwendig. "

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'Under the intervention "Preventive groundwater protection – arable land", a basic payment of EUR 50 per hectare shall be granted for arable land in the designated area. However, in order not to pay double support, only 50 % of the basic payment is granted on the areas of holdings participating in intervention 70-02 'Organic farming' or 70-03 'Restriction of means of production increasing yields'. The premium rate and the additional provision are laid down in the GSP and in the national legal basis for aid applicants. The unit amount is exceeded because a smaller proportion of the area is supported under the intervention ""Preventive groundwater protection – arable land"" and at the same time participates in 70-02 "Organic farming" or 70-03 "Restriction of productive inputs". Therefore, the full basic payment was granted to a higher area. However, the realised unit amount is lower than the maximum possible basic payment of EUR 50 per hectare. Possible combinations of measures are difficult to plan. An adjustment in the context of the GSP amendment is under discussion. The individual premium rates do not change and there is no need to adjust the national legal basis. "'

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-14-EB2</b> <b>EB Zuschlag für die ersten 10 ha für Bildungs- und Beratungsauflagen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>44.734,8800</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,473
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	687 829,35
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	4 526,20
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 697,61
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 342 117,24</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>30,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>30,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-14-EB3</b> <b>EB Zuschlag für Pflanzenschutzmittelverzicht Mais und Sorghum bzw Raps</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>36.819,4700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,162
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	509 542,99
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	830,10
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	547,71
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>984 327,48</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>26,73</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>26,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>2,81</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

<MAX

Justification of excess (if applicable) (EN)::

& amp;MAX

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-14-EB4</b> <b>EB Option Bewirtschaftung</b> <b>auswaschungsgefährdeter</b> <b>Ackerflächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>1.676,4400</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	44,14
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	453 193,79
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 323,34
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 390,94
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>814 022,07</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>485,57</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-2,89</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-14-EB5</b> <b>EB Zuschlag Humusaufbau und</b> <b>Erosionsschutz in Wien</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>843,9700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	45 959,09
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>92 194,77</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>109,24</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>110,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,69</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-14-EB6</b> <b>EB Zuschlag für stark stickstoffreduzierte Fütterung von Schweinen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>22.600,3000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,011
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	563 104,47
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 288,32
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 181,95
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 129 930,38</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-14-EB7</b> <b>EB Optionaler Zuschlag Cultandüngung auf Ackerflächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>329 591,19</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>15 353 439,55</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-15 - Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-15-EB1</b> <b>EB Prämie für Grünlandflächen mit einer Hangneigung &lt; 18 %</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>138.557,1200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,148
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	4 983 375,03
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	39 302,28
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	6 506,23
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>10 042 151,08</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>72,48</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>63,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>15,05</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"Im Rahmen der Intervention "Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland" wird auf umbruchsfähigem Grünlandflächen mit einer Hangneigung < 18 % eine Basisprämie gewährt. Diese Basisprämie ist in vier Prämienkategorien unterteilt, die von der durchschnittlichen Grünlandzahl des jeweiligen Schlags abhängt: < 20 mit 30 Euro je Hektar, >= 20 und < 30 mit 50 Euro je Hektar, >= 30 und < 40 mit 70 Euro je Hektar und >= 40 mit 100 Euro je Hektar. Der Anstieg der Prämie mit steigender Grünlandzahl hängt mit der damit zusammenhängenden Ertragsfähigkeit und den entsprechend geringeren Opportunitätskosten zur Grünlandnutzung. Der Prämienatz sowie die Zusatzbestimmung sind im GSP und in der nationalen Rechtsgrundlage für die Förderwerberinnen und Förderwerber festgelegt.

Die Überschreitung des Einheitsbetrages ergibt sich, da ein größerer Anteil als erwartet geförderte Grünlandschläge mit durchschnittlicher Grünlandzahl ab 30 sind. Diese Flächen haben aufgrund ihrer Ertragsfähigkeit ein höheres Umbruchpotential, wodurch die Mittel eine höhere Klimawirkung aufweist, im Vergleich zu Fläche mit geringerer Grünlandzahl. Der realisierte Einheitsbetrag hängt also von der Lage der beantragten Flächen ab und ist dadurch schwer zu planen.

Eine Anpassung im Rahmen der GSP-Planänderung wird diskutiert. Die einzelnen Prämienätze ändern sich dabei nicht und es ist keine Anpassung in der nationalen Rechtsgrundlage notwendig. "

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

"Under the intervention "Containment and soil protection on ploughable grassland" a basic payment shall be granted on ploughable grassland with an gradient & 18 %. This basic payment is divided into four categories, depending on the average number of grassland on each plot: & 20 at EUR 30 per hectare, >= 20 and & & 30 at EUR 50 per hectare, >= 30 and & & 40 at EUR 70 per hectare and >= 40 at EUR 100 per hectare. The increase in the premium with an increase in the number of grasslands is linked to the associated yield and the corresponding lower opportunity costs for the use of grassland. The premium rate and the additional provision are laid down in the GSP and in the national legal basis for aid applicants. The unit amount is exceeded because a larger proportion than expected of grassland plots with an average number of grasslands above 30 are. Due to their profitability, these areas have a higher potential for ploughing, which means that the funds have a higher climate impact, compared to land with a lower number of grasslands. The unit amount realised therefore depends on the location of the areas claimed and is therefore difficult to plan. An adjustment in the context of the GSP amendment is under discussion. The individual premium rates do not change and there is no need to adjust the national legal basis. "

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-15-EB2</b> <b>EB Zuschlag für die Bewirtschaftung von artenreichem Grünland oder einmähdigen Wiesen (inkl. Streuwiesen)</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>948,8200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,115
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	60 348,74
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	19 715,19
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	83,56
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>140 775,53</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>148,37</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>150,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-1,09</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>139 505,94</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>10 182 926,61</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-16 - Naturschutz

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-16-EB1</b> <b>EB Bewirtschaftungsauflagen und Prämiensätze nach Maßgabe der Projektbestätigung</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>83.492,8200</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	48,45
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	28 362 966,32
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	32 530,57
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	66 548,22
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>55 118 978,85</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>660,16</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>594,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>11,14</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"Im Rahmen der Intervention "Naturschutz" werden ökologisch besonders wertvolle Flächen maßgeschneidert bewirtschaftet. Mit Ökologinnen und Ökologen werden Bewirtschaftungskonzepte erstellt, die auf den Einzelflächen umgesetzt werden. Für die Umsetzung der Bewirtschaftungskonzepte werden die jeweiligen Hektarprämien für Auflagen gemäß Bewirtschaftungskonzept gewährt. Es gibt über 150 verschiedene Auflagen, die für unterschiedliche Bewirtschaftungsformen und Themen (Nutzungsintensität, Arbeitsaufwand, Pflege etc.) auf der Einzelfläche vergeben werden. Die Prämien variieren von 30 bis über 800 Euro je Hektar. Alle Prämienätze sind im GSP und in der nationalen Rechtsgrundlage für die Förderwerberinnen und Förderwerber festgelegt. Die Überschreitung des Einheitsbetrages ergibt sich aus der Zusammensetzung mehrerer Bewirtschaftungsauflagen und die Vergabe von Auflagen mit höheren Prämienätzen. Höhere Prämien sind häufig mit hohem Arbeitsaufwand, aber auch mit hoher ökologischer Wirkung verbunden. Das bedeutet, dass sich eine deutlich höhere Umwelleistung

auf der Einzelfläche ergibt. Die Wahl und Kombination der zusätzlichen Auflagen hängt stark von der Lage und dem Zustand der individuellen Flächen ab und ist schwer abzuschätzen. Außerdem ist die Planung der möglichen Abweichungen für durchschnittlichen Einheitsbeträgen mit geringer Teilnahmezahl schwierig. Auch ist anzumerken, dass der maximale Einheitsbetrag nur um rund 1 % überschritten ist. Eine Anpassung im Rahmen der GSP-Planänderung wird diskutiert. Die einzelnen Prämiensätze ändern sich dabei nicht und es ist keine Anpassung in der nationalen Rechtsgrundlage notwendig."

**Justification of excess (if applicable) (EN):**

"Under the Nature Protection intervention, land of particular environmental value is managed on a tailor-made basis. Management concepts are drawn up with ecologists, which are implemented on the individual plots. For the implementation of the management schemes, the respective per hectare premiums are granted for conditions in accordance with the management plan. There are more than 150 different requirements imposed on the individual area for different types of farming and topics (intensity of use, workload, maintenance, etc.). The premiums vary from 30 to more than EUR 800 per hectare. All premium rates are laid down in the GSP and in the national legal basis for applicants. The excess of the unit amount results from the composition of several farming requirements and the granting of conditions with higher premium rates. Higher premiums often involve a high workload, but also have a high environmental impact. This means that there is a significantly higher level of environmental performance on the individual surface. The choice and combination of the additional conditions depends heavily on the location and condition of the individual areas and is difficult to estimate. It is also difficult to plan the possible deviations for average unit amounts with a low number of participants. It should also be noted that the maximum unit amount was only exceeded by around 1 %. An adjustment in the context of the GSP amendment is under discussion. The individual premium rates do not change and no adjustment in the national legal basis is necessary."

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-16-EB2 EB Zuschlag für regionalen Naturschutzplan</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>1.352,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,565
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	170 243,52
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	338,15
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>337 889,50</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>249,92</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,03</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>1 352,00</b>
	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>83 492,82</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>55 456 868,35</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**70-17 - Ergebnisorientierte Bewirtschaftung**

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-17-EB1</b> <b>EB Festlegung der Prämiensätze</b> <b>anhand der angenommenen</b> <b>Bewirtschaftungsauflagen zur</b> <b>Erreichung der flächenspezifischen</b> <b>Ziele und Indikatoren</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>3.157,4900</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,342
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 226 852,90
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 930,81
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	346,09
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>2 425 131,03</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>768,06</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>575,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>33,58</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"Im Rahmen der Intervention ""Ergebnisorientierte Bewirtschaftung"" werden Grünland- und Ackerflächen im Rahmen eines Auswahlverfahrens kartiert. Im Zuge der Erstbegehung der Betriebsflächen werden individuelle Zielsetzungen und Indikatoren mit Hilfe von Beraterinnen und Beratern festgelegt. Für die Erreichung der flächenspezifischen Ziele und Indikatoren werden die Hektarprämien je nach festgelegter Zielsetzung gewährt. Es gibt über 190 verschiedene Prämiensätze die je nach Biotoptyp und Erhaltungszustand auf der Einzelfläche gewährt werden. Die Prämien variieren von 230 bis über 1.200 Euro je Hektar. Alle Prämiensätze sind im GSP und in der nationalen Rechtsgrundlage für die Förderwerberinnen und Förderwerber festgelegt.

Die Überschreitung des Einheitsbetrages ergibt sich, da ein größerer Anteil der kartierten Flächen Biotoptypen mit vergleichsweise hohen Prämiensätzen sind und der ursprüngliche Erhaltungszustand und die jeweilige Zielsetzung eine höhere Hektarprämie auslöst. Höhere Prämien sind häufig mit hohem Arbeitsaufwand, aber auch mit hoher ökologischer Wirkung verbunden. Das bedeutet, dass sich eine deutlich höhere Umweltleistung auf der Einzelfläche ergibt. Die Wahl der Indikatoren und Zielsetzungen hängt stark von der Lage und dem Zustand der individuellen Flächen ab und ist schwer abzuschätzen. Außerdem ist die Planung der möglichen Abweichungen für durchschnittlichen Einheitsbeträgen mit geringer Teilnehmezahl schwierig.

Eine Anpassung im Rahmen der GSP-Planänderung wird diskutiert. Die einzelnen Prämiensätze ändern sich dabei nicht und es ist keine Anpassung in der nationalen Rechtsgrundlage notwendig. "

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

"Under the intervention "Result-based farming", grassland and arable land will be mapped through a selection procedure. During the initial inspection of farm areas, individual objectives and indicators are defined with the help of consultants. For the achievement of the area-specific objectives and indicators, payments per hectare shall be granted according to the target set. There are more than 190 different premium rates, depending on the type of biotope and the conservation status on the individual area. The premiums vary from 230 to over EUR 1200 per hectare. All premium rates are laid down in the GSP and in the national legal basis for applicants. The unit amount is exceeded because a larger proportion of mapped areas are biotope types with relatively high premium rates and the original conservation status and the respective objectives trigger a higher premium per hectare. Higher premiums often involve a high workload, but also have a high environmental impact. This means that there is a significantly higher level of environmental performance on the individual surface. The choice of indicators and targets depends heavily on the location and condition of individual areas and is difficult to estimate. It is also difficult to plan the possible deviations for average unit amounts with a low number of participants. An adjustment in the context of the GSP amendment is under discussion. The individual premium rates do not change and there is no need to adjust the national legal basis. "

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-17-EB2</b> <b>EB Zuschlag für regionalen Naturschutzplan</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>4,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	498,50
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 000,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>4,00</b>
	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>3 157,49</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>2 426 131,03</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-18 - Tierwohl - Stallhaltung Rinder

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-18-EB1</b> <b>EB Prämie für Jungrinder auf eingestreuten Liegeflächen in Gruppen mit erhöhtem Platzangebot</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>102.127,3500</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,92
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	7 974 321,82
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	108 993,39
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 381 328,07
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>17 413 443,68</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>170,51</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>178,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-4,21</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-18-EB2</b> <b>EB Zuschlag für</b> <b>Festmistkompostierung</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>3.433,7100</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	32 659,18
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	940,08
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 217,07
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>68 672,07</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>20,00</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>20,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>0,00</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>105 561,06</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>17 482 115,75</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-19 - Tierwohl – Schweinehaltung

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-19-EB1</b> <b>EB Prämie für Ferkeln, Jung-/Mastschweine- und Zuchtsauen/gedeckte Jungsaunen, inkl. Zuschlag für die Haltung von ausschließlich unkupierten Ferkeln sowie Jung- und Mastschweinen</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>57.087,4700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,757
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 941 346,25
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	125 142,31
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	65 018,54
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>6 044 405,82</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>105,88</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>104,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>1,81</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-19-EB2</b> <b>EB Zusatz für den Einsatz von GVO-freien Eiweißfuttermitteln ausschließlich aus europäischen Quellen</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>32.367,1900</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	49,684
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	944 180,49
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	34 967,20
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	26 928,50
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 938 394,97</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>59,89</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>60,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,18</b>

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-19-EB3</b> <b>EB Zuschlag für Festmistkompostierung</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.18</b>	<b>Großvieheinheiten</b>	<b>89 454,66</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>7 982 800,79</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 70-20 - Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-20-EB1</b> <b>EB Ganzjährige, flächendeckende Begrünung in allen Fahrgassen auf Wein- Obst- und Hopfenflächen</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>70-20-EB2</b> <b>EB Zuschlag Einsatz von Organismen und Pheromonen, inkl. Abschläge</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.14</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### ANC (71) - Naturbedingte oder andere gebietsspezifische Benachteiligungen

#### 71-01 - Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
71-01-EB1 EB Berggebiet	<b>Erzielter Output O.12</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
71-01-EB2 EB Sonstiges benachteiligtes Gebiet	<b>Erzielter Output O.12</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
71-01-EB3 EB Kleines Gebiet	<b>Erzielter Output O.12</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.12</b>	<b>Hektar</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**ASD (72) - Gebietspezifische Benachteiligungen, die sich aus bestimmten verpflichtenden Anforderungen ergeben**

**72-01 - Natura 2000 und andere Schutzgebiete – Landwirtschaft**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
72-01-EB1 EB Prämien für Flächenbewirtschaftung gemäß den in den relevanten Rechtsbestimmungen festgelegten Bewirtschaftungsauflagen auf Mähwiesen und Mähweiden (ohne Dauerweiden und Hutweiden)	<b>Erzielter Output O.13</b>	<b>Hektar</b>	<b>1.402,2600</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	289 706,14
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	213,96
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>581 369,70</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>414,59</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>450,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-7,87</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.13</b>	<b>Hektar</b>	<b>1 402,26</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>581 369,70</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 72-02 - Wasserrahmenrichtlinie - Landwirtschaft

<b>Einheitsbeta gcode (1)</b>	<b>Position (2)</b>	<b>Maßeinheit (3)</b>	<b>Haushaltsjahr 2024 (4)</b>
<b>72-02-EB1 EB Prämie für Ackerflächen in Gebieten mit verpflichtenden Auflagen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie</b>	<b>Erzielter Output O.13</b>	<b>Hektar</b>	<b>14.330,4700</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	50,15
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	355 743,21
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,07
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 000,42
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>715 627,78</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>49,94</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-0,12</b>

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.13</b>	<b>Hektar</b>	<b>14 330,47</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>715 627,78</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## INVEST (73-74) - Investitionen, einschließlich Investitionen in Bewässerung 73-01 - Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-01-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.20</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>26,3553</b>
<b>EB Landwirtschaftliche Investförderung</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	56,569
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	5 770 697,39
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	2 240,63
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-13 159 873,41
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>129 432,46</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>4 911,06</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>20 800,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-76,39</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA < 134(6)b) ratio A

Im HHJ 2024 wurden insgesamt 26,4 Outputs mit einem Fördervolumen von 129.432,46 EUR zur Auszahlung gebracht. Der daraus resultierende RUA von 4.911,06 EUR pro Projekt liegt um 76 % unter dem PUA.

Gründe für die Abweichung

Der PUA wurde vergangenheitsbezogen (LE 14-20) unter Berücksichtigung von Inflation und Neuausrichtung der Intervention als Mittelwert errechnet. Aufgrund der breit formulierten Fördergegenstände (verschiedenste Investitionsaktivitäten) variieren die Projektgrößen stark. Die Spannweite der Förderbeträge pro Vorhaben umfasst 2.000 EUR bis 280.000 EUR (=Maßeinheit des UA). Der RUA liegt damit innerhalb der möglichen Spannweite. Bei den 26,4 Outputs handelt es sich um wenige, kleinere Anträge, wodurch eine entsprechende Abweichung des RUA vom PUA erwartbar war.

Hintergründe der Abweichung

Der Schwerpunkt lag 2024 auf der technischen Umsetzung der Intervention in der Digitalen Förderplattform. Dabei verzögerte sich die Programmierung und Freigabe wesentlicher nachgelagerter Prozessschritte bis in die 2. Jahreshälfte. Die Verwaltungskontrolle von Zahlungen war grundsätzlich technisch erst ab 1. 8.24 und die Genehmigung erhöhter Obergrenzen erst ab November 2024 möglich. Die 26,4 Projekte stellen kleinere Projekte dar, die noch vor Ablauf des HHJ abgewickelt werden konnten.

Abhilfemaßnahmen

Um Anträge trotz dieser Verzögerungen bearbeiten zu können, wurde eine pauschale Vorschussauszahlung in Höhe von 50% der beantragten Kosten eingeführt. Darüber konnten bereits für 681 Projekte 13 Mio. EUR ausgezahlt werden. Jedoch werden die mit diesen Vorschüssen verbundenen Outputs erst bei der Letztzahlung berücksichtigt und können daher im vorliegenden APR nicht dargestellt werden. Der Stand der im HHJ 2024 genehmigten Anträge steht bei 3.698 mit einem Antragsvolumen von 83 Mio. Euro, was zu einem durchschnittlichen Einheitsbetrag von 22.533 EUR führt, der knapp unter dem MPUA liegt."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

"RUA & PUA; RUA & 134(6)b) ratio A In FY 2024, a total of 26.4 outputs with a funding volume of EUR 129432,46 were disbursed. The resulting RUA of EUR 4911,06 per project is 76 % lower than the PUA. The reasons for the deviation of the PUA were calculated as a mean value in the past (LE 14-20), taking into account inflation and the reorientation of the intervention. The sizes of the projects vary greatly because of the broad scope of funding (different investment activities). The range of aid amounts per operation is between EUR 2000 and EUR 280,000 (= unit of measurement of the UA). The RUA is therefore within the possible range. The 26.4 outputs are few, smaller applications, which made it possible to expect a corresponding deviation of the RUA from the PUA. Background to the deviation The focus in 2024 was on the technical implementation of the intervention in the Digital Promotion Platform. The programming and release of key downstream process steps was delayed until the second. Half-year. In principle, the administrative checks on payments were only technically carried out from 1. 8.24 and the approval of increased ceilings will only be possible as of November 2024. The 26.4 projects are smaller projects that could be completed before the end of the financial year. Corrective measures to be able to process applications despite these delays introduced a flat-rate advance payment of 50 % of the costs claimed. In addition, EUR 13 million has already been disbursed to 681 projects. However, the outputs associated with these advances are only taken into account at the final payment and cannot therefore be presented in this APR. The level of the applications approved in FY 2024 is 3.698 with an application volume of EUR 83 million, resulting in an average unit amount of EUR 22,533 just below the MPUA."

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.20</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>26,36</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>129 432,46</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**73-02 - Investitionen in die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-02-EB1</b> <b>EB Verarbeitung und Vermarktung</b>	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>450 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-03 - Infrastruktur Wald

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-03-EB1</b> <b>EB Infrastruktur Wald</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>57 777,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-04 - Waldbewirtschaftung

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-04-EB1 EB Wadbewirtschaftung	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>12 764,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>		

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-05 - Investitionen in überbetriebliche Bewässerung

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-05-EB1 EB Überbetriebliche Bewässerung	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>500 000,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>		

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**73-06 - Investitionen in ökologische Verbesserungen und Maßnahmen zur Minderung des Hochwasserrisikos**

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-06-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Verbesserung Wasserhaushalt</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>250 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-06-EB2</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Ökologische Agrarinfrastruktur</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>100 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-06-EB3</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Verringerung Hochwasserrisiko</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>500 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-07 - Investitionen in gewässerökologische Verbesserung

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-07-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Verbesserung ökologischer Zustand</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>400 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-07-EB2 EB Verbesserung Durchgängigkeit	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>90 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-08 - Investitionen in Diversifizierungsaktivitäten inklusive Be- und Verarbeitung sowie Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-08-EB1 EB Diversifizierung	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>1,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	57,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	3 430,22
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>7 977,25</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>7 977,25</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>43 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-81,45</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"RUA<PUA; RUA = 134(6)b ratio A

Im HHJ 2024 wurde insgesamt 1 Projekt mit einem Fördervolumen von 7.977,25 EUR (Bruttobetrag) zur Auszahlung gebracht. Der daraus resultierende RUA von 7.977,25 EUR pro Projekt liegt um 81 % unter dem Planwert.

Gründe für die Abweichung

Der PUA wurde vergangenheitsbezogen (LE 14-20) unter Berücksichtigung von Inflation und Neuausrichtung der Maßnahme als arithmetischer Mittelwert errechnet. Aufgrund der breit formulierten Fördergegenstände (verschiedenste Diversifizierungstätigkeiten) und individuellen Situationen und Investitionsbedürfnissen der Landwirt:innen variieren die Projektgrößen naturgemäß stark. Die Spannweite der potenziellen Förderbeträge

pro Projekt umfasst 3.750 EUR bis 100.000 EUR je Projekt (=Maßeinheit des UA). Der RUA liegt damit innerhalb der möglichen Spannweite. Bei lediglich 1 realisiertem Projekt ist eine größere Abweichung zum durchschnittlichen PUA somit erwartbar.

**Hintergründe der Abweichung**

Der Schwerpunkt lag 2024 auf der umfassenden technischen Umsetzung der Intervention in der Digitalen Förderplattform. Die Programmierung und Freigabe wesentlicher nachgelagerter Prozessschritte verzögerte sich bis in die zweite Jahreshälfte. Die Verwaltungskontrolle von Zahlungen war grundsätzlich technisch erst ab 1. August 2024 möglich. Allerdings führten technische Unsicherheiten und fehlende Testkapazitäten und die hohe Anzahl an eingereichten Anträgen, welche prioritär im vorgelagerten Genehmigungsprozess (VWK Genehmigungen, Auswahlprozess) bearbeitet werden müssen, zu weiteren Verzögerungen.

**Abhilfemaßnahmen**

Bezogen auf alle eingereichten Anträge kann derzeit ein RUA von rund 39.788 EUR prognostiziert werden (30 Mio. Fördervolumen/754 Projekte) und damit eine geringe Abweichung unter 10% zum PUA. Hinweis: Verwaltungskontrollen, Genehmigungsprozesse und Zahlungsprozess großteils noch nicht erfolgt, dadurch können sich die Beträge noch ändern. Abhilfemaßnahmen erscheinen daher momentan nicht notwendig."

**Justification of excess (if applicable) (EN):**

'Rua&Pua; Rua = 134(6)b ratio A In FY 2024, a total of 1 project with a funding volume of EUR 7977,25 (gross amount) was disbursed. The resulting RUA of EUR 7977,25 per project is 81 % lower than the planned value. The reasons for the deviation of the PUA were calculated as an arithmetic mean value on a historical basis (LE 14-20), taking into account inflation and the reorientation of the measure. Due to the broad scope of funding (different diversification activities) and individual situations and investment needs of farmers, the sizes of the projects naturally vary considerably. The range of potential funding amounts per project is between EUR 3.750 and EUR 100,000 per project (= unit of measurement of the UA). The RUA is therefore within the possible range. In the case of only 1 project implemented, a major deviation from the average PUA can therefore be expected. Background to the deviation The focus in 2024 was on the full technical implementation of the intervention in the Digital Promotion Platform. The programming and release of key downstream steps was delayed until the second half of the year. In principle, administrative checks on payments were not technically possible until 1 August 2024. However, technical uncertainties and lack of testing capacity and the high number of applications submitted, which need to be dealt with as a matter of priority in the upstream approval process (UK authorisation, selection process), led to further delays. Corrective measures A RUA of around EUR 39,788 (30 million funding volume/754 projects) can currently be forecasted for all submitted applications, i.e. a small deviation of less than 10 % from the PUA. Important: Administrative checks, approval processes and payment processes are largely not yet carried out, which may lead to changes in the amounts. Therefore, corrective measures do not seem necessary at the moment."

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>1,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>7 977,25</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**73-09 - Ländliche Verkehrsinfrastruktur**

<b>Einheitsbeta gscode (1)</b>	<b>Position (2)</b>	<b>Maßeinheit (3)</b>	<b>Haushaltsjahr 2024 (4)</b>
<b>73-09-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Ländliche Verkehrsinfrastruktur</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>165 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**73-10 - Orts- und Stadtkernförderung (Investitionen zur Revitalisierung und Sanierung oder Um- und Weiterbau von leerstehenden, fehl- oder mindergenutzten Gebäuden oder öffentlichen Flächen)**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-10-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Öffentliche Gebäude und Flächen</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>409 500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-10-EB2</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Regionaltypische und baukulturell wertvolle Gebäude</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>585 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-10-EB3</b> <b>EB Leerstehende, fehl- oder mindergenutzte nicht im öffentlichen Besitz befindliche Gebäude</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>234 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-11 - Investitionen in soziale Dienstleistungen

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-11-EB1</b> <b>EB Kinderbetreuung, Pflege und Menschen in Notlagen (FG 1-4)</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>1 141 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-11-EB2 EB Mobile Dienste (FG 5)	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>404 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-12 - Investitionen in erneuerbare Energien

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-12-EB1 EB Erneuerbare Energieträger	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>230 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-13 - Umsetzung von Klima- und Energieprojekten auf lokaler Ebene

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-13-EB1 EB Klima- und Energieprojekte	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>151 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-14 - Klimafreundliche Mobilitätslösungen - klimaaktiv mobil

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-14-EB1 EB klimaaktiv mobil	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-15 - Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>73-15-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>3,3938</b>
<b>EB Natürliches Erbe</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	57,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	162 336,80
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-104 340,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>273 187,45</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>80 496,04</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>433 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-81,41</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"RUA<PUA; RUA < 134(6)b ratio A

Im HHJ 24 wurden insgesamt 4 Projekt mit einem Fördervolumen von 27.188 EUR Auszahlung gebracht. Der daraus resultierende RUA von 80.586 EUR pro Projekt liegt um 81% unter dem Planwert.

Gründe für die Abweichung

In diesem PUA wurden unterschiedliche Untermaßnahmen der Vorperiode zusammengefasst. Die Spannweite der Förderbeträge dieser Maßnahmen liegt zwischen 50.000 bis über 1 Mio. EUR. Der PUA stellt einen gewichteten Mittelwert dieser Bandbreite dar. Der RUA liegt damit innerhalb der möglichen Spannweite. Im UA werden großangelegte Bundesprojekte und kleinteiligere Länderprojekte zusammengeführt. Die Fördergegenstände reichen von Großprojekten wie Ankäufe von Flächen für die Sicherung oder Entwicklung naturschutzfachlich wertvoller Flächen oder Strukturen zu Kleinprojekten wie die Anschaffung von Balkenmähern für die naturschutzfachliche Pflege, immer in Interesse der Intervention zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes. Im HHJ 24 sind 4 Länderprojekte zur Anschaffung von Spezialmaschinen zur Steilwiesenbewirtschaftung zur naturschutzfachlichen Pflege zur Auszahlung gekommen. Bei dieser geringen Anzahl von Projekten, die ausschließlich Fördergegenstände der Kleinprojekte ansprechen, ist eine größere Abweichung zum durchschnittlichen PUA somit erwartbar.

Hintergründe der Abweichung

Auf Länderebene wurden 10 Auswahlverfahren angestoßen, mit 22 eingereichten und 12 genehmigten Projekten, wovon 4 zur Auszahlung gebracht wurden. Auf Bundesebene sind Vorbereitungen für die Veröffentlichung der Calls für Großprojekte weitestgehend abgeschlossen, wobei neue nationale admin. Vorgaben zu Verzögerungen geführt haben.

Abhilfemaßnahmen

Intensive Bemühungen zur Erfüllung der admin. Vorgaben für die Abwicklung der Bundes-Calls laufen. Größere Projekte sind zT schon durch die Nationalparkverwaltungen in Planung. Sobald diese Projekte in den Abwicklungsstatus kommen wird es zu höheren durchschnittlichen UA kommen."

#### Justification of excess (if applicable) (EN)::

'RUA&PUA; RUA & 134(6)b ratio A In FY 24, a total of 4 projects were disbursed, amounting to EUR 27,188. The resulting RUA of EUR 80,586 per project is 81 % lower than the planned value. Reasons for the non-compliance in this PUA have been grouped together with different sub-measures of the previous period. The range of support for these measures ranges from EUR 50,000 to more than EUR 1 million. The PUA represents a weighted average of this range. The RUA is therefore within the possible range. The UA brings together large-scale federal projects and smaller-scale Länder projects. The funding covers large-scale projects such as the purchase of land for the preservation or development of areas of value for nature conservation, or structures into small-scale projects such as the purchase of barm mowers for nature conservation, always in the interest of intervention to preserve, restore and improve natural heritage. In FY 24, four Länder projects for the purchase of special machines for steep meadow management for nature conservation care were paid out. In the case of this small number of projects targeting only small-scale projects, a major deviation from the average PUA can therefore be expected. The reason for the non-compliance at Länder level was 10 selection procedures, with 22 submitted projects and 12 approved projects, 4 of which were disbursed. At federal level, preparations for the publication of calls for major projects are largely completed, with new national admins. Requirements have led to delays. Remedial measures Intensive efforts to comply with the admin. Requirements for the resolution of the federal calls are ongoing. Major projects are already being planned by the national park administrations. As soon as these projects are in liquidation status, there will be higher average UAs.'

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.23</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>3,39</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>273 187,45</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-16 - Unterstützung für Investitionen im Bereich kleine touristische Infrastruktur mit Fokus auf alpine Infrastruktur mit touristischer Relevanz

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-16-EB1 EB Alpine Infrastruktur	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.22</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-17 - Unterstützung von Investitionen im Zuge von Unternehmensübergaben im ländlichen Raum

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-17-EB1 EB Unternehmensübergaben	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>28 500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.24</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 73-18 - Investitionen zur Stabilisierung von Rutschungen

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
73-18-EB1 EB Hangstabilisierung	<b>Erzielter Output O.20</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>80 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.20</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### INSTAL (75) - Niederlassung von Junglandwirten und neuen Landwirten und Existenzgründungen im ländlichen Raum

#### 75-01 - Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
75-01-EB1 EB Niederlassungen von Junglandwirtinnen und Junglandwirten	<b>Erzielter Output O.25</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>134,8614</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	57,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	611 675,00
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 422 500,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>10 547,87</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>6 685,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>57,78</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

<MAX

Justification of excess (if applicable) (EN)::

&amp;MAX

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.25	Begünstigte	134,86
	Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	1 422 500,00
Nationale finanzielle Hilfe	Ausgaben	EUR	

### 75-02 - Unterstützung der Gründung und Entwicklung von innovativen Kleinunternehmen mit Mehrwert für den ländlichen Raum

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
75-02-EB1 EB Gründen am Land	Erzielter Output O.27	Begünstigte	0,0000
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>50 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Gesamtbetrag für die Intervention	Erzielter Output O.27	Begünstigte	0,00
	Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
Nationale finanzielle Hilfe	Ausgaben	EUR	

### COOP (77) - Zusammenarbeit

#### 77-01 - Teilnahme an Qualitätsregelungen für Lebensmittel und Zierpflanzen

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
77-01-EB1 EB Teilnahmekosten LMQR	<b>Erzielter Output O.29</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>247,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
77-01-EB2 EB DAC Weine	<b>Erzielter Output O.29</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>3 370,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.29</b>	<b>Begünstigte</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 77-02 - Zusammenarbeit

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
77-02-EB1 EB Zusammenarbeit 1	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>189 718,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
77-02-EB2 EB Zusammenarbeit 2	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,9164</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	55,187
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	408 454,47
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-478 000,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>433 460,20</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>473 003,27</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>268 047,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>76,46</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA > MPUA; RUA < 134(6)b ratio A

Im HHJ 24 wurden 0,92 Outputs (=Vorhaben, Maßeinheit des UA) mit einem Fördervolumen von 433.460 EUR zur Auszahlung gebracht. Der daraus resultierende RUA von 473.003 EUR Euro liegt um 60% über dem MPUA.

Gründe für die Abweichung

In diesem PUA wurden unterschiedliche Untermaßnahmen der LE 14-20 Periode zusammengefasst. Die Spannweite der Förderbeträge dieser Maßnahmen liegt zwischen 180.000 bis 730.000 EUR. Der PUA stellt einen gewichteten Mittelwert dieser Bandbreite in der Höhe von 268.047 EUR dar. Der RUA liegt damit innerhalb der möglichen Spannweite. Bei den 0,92 Outputs handelt es sich um 3 partiell ausbezahlte, größere Projekte, die insbesondere Erzeugergemeinschaften ansprechen und Förderbeträge haben, die am oberen Ende der quantifizierten Spannweite angesiedelt sind. Da nur so wenige Projekte zur Auszahlung gekommen sind, ist die Abweichung des RUA vom PUA erwartbar.

Hintergründe der Abweichung

Der Schwerpunkt lag 2024 auf der technischen Umsetzung der Intervention in der Digitalen Förderplattform. Die Programmierung und Freigabe wesentlicher nachgelagerter Prozessschritte verzögerte sich bis in die zweite Jahreshälfte. Die Verwaltungskontrolle von Zahlungen war grundsätzlich technisch erst ab 1.8.24 möglich. Allerdings führten prioritär vorgelagerte Genehmigungsschritte (VWK Genehmigungen, Auswahlprozess) zu weiteren Verzögerungen der Bearbeitung von Zahlungsanträgen. Bei diesen 3 Projekten waren alle Förderunterlagen beanstandungslos und konnten daher noch vor Ablauf des HHJ abgewickelt werden.

Abhilfemaßnahmen

Im HHJ 24 fanden für die gesamte 77-02 (über alle UA) 27 Calls statt mit 48 eingereichten Anträge (Gesamtförderbetrag von rund 62 Mio. EUR). Von diesen konnten bereits insgesamt 30 mit einem Gesamtförderbetrag von rund 23 Mio. EUR positiv entschieden werden. Derzeit sind keine weiteren Anpassungen der UA erforderlich. Wenn diese Projekte im HHJ 25 zur Auszahlung kommen, erwarten wir einen RUA im MPUA Bereich.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA > MPUA; Rua & 134(6)b ratio A In FY 24, 0.92 outputs (= operation, unit of measure of the UA) were disbursed with a funding volume of EUR 433,460. The resulting RUA of EUR 473,003 is 60 % higher than the MPUA. Reasons for the non-compliance were summarised in this PUA for different sub-measures for the 14-20 period. The range of support for these measures ranges from EUR 180.000 to EUR 730,000. The PUA represents a weighted average of this range of EUR 268,047. The RUA is therefore within the possible range. The 0.92 outputs are 3 partially paid-out larger projects, in particular targeting producer groups and having amounts of support at the upper end of the quantified range. As only so few projects have been disbursed, the deviation of the RUA from the PUA can be expected. Background to the deviation The focus in 2024 was on the technical implementation of the intervention in the Digital Promotion Platform. The programming and release of key downstream steps was delayed until the second half of the year. In principle, it was not technically possible to carry out administrative checks on payments until 1.8.24. However, prior authorisation steps (UK authorisations, selection process) led to further delays in the processing of payment claims. For these three projects, all the funding documents were uncontested and could therefore be completed before the end of the financial year. Remedial measures were taken in FY 24 for the total 77-02 (through all UAs) 27 calls with 48 applications submitted (total funding of around EUR 62 million). Of these, a total of 30 have already been positively decided, with a total amount of support of around EUR 23 million. No further adjustments to the UA are currently required. If these projects are disbursed in FY 25, we expect a RUA in the MPUA area.

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
77-02-EB3 EB Zusammenarbeit 3	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>437 500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
77-02-EB4 EB Zusammenarbeit 4	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	52,981
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	352 641,00
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-750 000,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>4 830 769,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
77-02-EB5 EB Zusammenarbeit 5	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>1,3299</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	56,214
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	1 262 725,85
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-1 551 797,97
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 332 080,77</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>1 001 639,80</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>10 925 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-90,83</b>

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA < 134(6)b ratio A

Im HHJ 24 wurden 1,33 Outputs (=Vorhaben, Maßeinheit des UA) mit einem Fördervolumen von rund 1,3 Mio. EUR zur Auszahlung gebracht. Der daraus resultierende RUA von 1.001.639,80 EUR Euro liegt um 90% unter dem PUA.

Gründe für die Abweichung

In diesem PUA wurden unterschiedliche Untermaßnahmen der LE 14-20 Periode zusammengefasst. Die Spannweite der Förderbeträge dieser Maßnahmen liegt zwischen 0,5 bis 15 Mio. EUR. Der PUA stellt 1 gewichteten Mittelwert dieser Bandbreite iHv 10,9 Mio. EUR dar. Der RUA liegt damit in der Spannweite. Bei den 1,33 Outputs handelt es sich um 2 partiell ausbezahlte kleinere Projekte, die die Entwicklung regionaler Kulinarik ansprechen und Förderbeträge haben, die am unteren Ende der quantifizierten Spannweite liegen. Die Abweichung erklärt sich, da ein großes Projekt im Auswahlverfahren abgelehnt und nicht umgesetzt wurde. Ein neuer Call fand Ende des HHJ statt. Da nur so wenige Projekte zur Auszahlung gekommen sind, ist die negative Abweichung des RUA vom PUA erwartbar.

Hintergründe der Abweichung

Der Schwerpunkt lag 2024 auf der technischen Umsetzung der Intervention in der Digitalen Förderplattform. Die Programmierung und Freigabe wesentlicher nachgelagerter Prozessschritte verzögerte sich bis in die zweite Jahreshälfte. Die Verwaltungskontrolle von Zahlungen war grundsätzlich technisch erst ab 1.8.24 möglich. Allerdings führten prioritär vorgelagerte Genehmigungsschritte (VVK Genehmigungen,

Auswahlprozess) zu weiteren Verzögerungen der Bearbeitung von Zahlungsanträgen. Bei diesen 2 Projekten waren alle Förderunterlagen beanstandungslos und konnten daher noch vor Ablauf des HHJ abgewickelt werden.

**Abhilfemaßnahmen**

Im HHJ 24 fanden für die 77-02 (über alle UA) 27 Calls mit 48 eingereichten Anträge (Gesamtförderbetrag rund 62 Mio. EUR) Statt. Davon konnten bereits insgesamt 30 (Gesamtförderbetrag rund 23 Mio. EUR) positiv entschieden werden. Derzeit sind keine weiteren Anpassungen der UA erforderlich.

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA & PUA; RUA & 134(6)b ratio A In FY 24, 1.33 outputs (= operation, unit of measure of the UA) were disbursed with a funding volume of around EUR 1.3 million. The resulting RUA of EUR 1001639,80 is 90 % lower than the PUA. Reasons for the non-compliance were summarised in this PUA for different sub-measures for the 14-20 period. The range of support for these measures ranges from EUR 0.5 to EUR 15 million. The PUA represents 1 weighted average of this range of EUR 10.9 million. The RUA is therefore within the range. The 1.33 outputs are 2 partially disbursed smaller projects that address the development of regional culinary areas and have funding amounts at the lower end of the quantified range. The reason for the discrepancy is that a large project was rejected in the selection procedure and not implemented. A new call took place at the end of the financial year. As only so few projects have been disbursed, the negative deviation of the RUA from the PUA can be expected. Background to the deviation The focus in 2024 was on the technical implementation of the intervention in the Digital Promotion Platform. The programming and release of key downstream steps was delayed until the second half of the year. In principle, it was not technically possible to carry out administrative checks on payments until 1.8.24. However, prior authorisation steps (UK authorisations, selection process) led to further delays in the processing of payment claims. For these two projects, all the funding documents were uncontested and could therefore be completed before the end of the financial year. Remedial measures in FY 24 were replaced for the 77-02 (through all UA) calls with 48 applications submitted (total amount of funding approximately EUR 62 million). Of these, a total of 30 (a total amount of around EUR 23 million) have already been positively decided. No further adjustments to the UA are currently required.

Einheitsbetragscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>77-02-EB6</b>	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0167</b>
<b>EB Zusammenarbeit 6</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	56,116
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	90 537,21
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-90 000,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>116 310,30</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>6 964 688,62</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>19 708 333,00</b>
<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>-64,66</b>	

**Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):**

"RUA < PUA; RUA < 134(6)b ratio A

Im HHJ 24 wurden 0,02 Outputs (=Vorhaben, Maßeinheit des UA) mit einem Fördervolumen von rund EUR 116.310 zur Auszahlung gebracht. Der daraus resultierende RUA von rund EUR 7 Mio. liegt um 64% unter dem PUA.

**Gründe für die Abweichung**

In diesem PUA wurden 2 unterschiedliche Maßnahmen der LE 14-20 Periode zusammengefasst. Die Spannweite der Förderbeträge dieser Maßnahmen liegt zwischen 5 Mio. bis 19,7 Mio. EUR. Deswegen liegt der RUA innerhalb der möglichen Spannweite. Bei den 0,02 Outputs handelt es sich um ein 1 partiell ausbezahltes kleineres Projekt, das die Zusammenarbeit in der Bio-Landwirtschaft für Erhalt, Wiederherstellung und Inwertsetzung von Biodiversität anspricht und 1 Förderbetrag hat, der am unteren Ende der quantifizierten Spannweite angesiedelt ist. Da nur 1 Projekt zur Auszahlung gekommen ist, ist die negative Abweichung des RUA vom PUA erwartbar.

**Hintergründe der Abweichung**

Der Schwerpunkt lag 2024 auf der technischen Umsetzung der Intervention in der Digitalen Förderplattform. Die Programmierung und Freigabe wesentlicher nachgelagerter Prozessschritte verzögerte sich bis in die zweite Jahreshälfte. Die Verwaltungskontrolle von Zahlungen war grundsätzlich technisch erst ab 1.8.24 möglich. Allerdings führten prioritär vorgelagerte Genehmigungsschritte (VWK Genehmigungen, Auswahlprozess) zu weiteren Verzögerungen der Bearbeitung von Zahlungsanträgen. Bei diesem Projekt waren alle Förderunterlagen beanstandungslos und daher konnte es noch vor Ablauf des HHJ abgewickelt werden.

**Abhilfemaßnahmen**

Im HHJ 24 fanden für die gesamte 77-02 (über alle UA) 27 Calls statt mit 48 eingereichten Anträge (Gesamtförderbetrag von rund 62 Mio. EUR). Von diesen konnten bereits insgesamt 30 mit einem Gesamtförderbetrag von rund 23 Mio. EUR positiv entschieden werden. Derzeit sind keine weiteren Anpassungen der UA erforderlich. Wenn diese Projekte im HHJ 25 zur Auszahlung kommen, erwarten wir einen RUA im PUA Bereich."

**Justification of excess (if applicable) (EN)::**

'RUA & PUA; RUA & 134(6)b ratio A In FY 24, 0.02 outputs (= operation, unit of measure of the UA) were disbursed with a funding volume of around EUR 116.310. The resulting RUA of around EUR 7 million is 64 % lower than the PUA. Reasons for the non-compliance in this PUA were summarised in two different measures for the 14-20 period. The range of support for these measures ranges from EUR 5 million to EUR 19.7 million. Therefore, the RUA is within the possible range. The 0.02 outputs are a 1 part-disbursed smaller project that addresses cooperation in organic farming for biodiversity conservation, restoration and value and has 1 funding amount located at the bottom of the quantified range. As only 1 project was disbursed, the negative deviation of the RUA from the PUA can be expected. Background to the deviation The focus in 2024 was on the technical implementation of the intervention in the Digital Promotion Platform. The programming and release of key downstream steps was delayed until the second half of the year. In principle, it was not technically possible to carry out administrative checks on payments until

1.8.24. However, prior authorisation steps (UK authorisations, selection process) led to further delays in the processing of payment claims. In the case of this project, all the funding documents were uncontested and could therefore be completed before the end of the financial year. Remedial measures were taken in FY 24 for the total 77-02 (through all UAs) 27 calls with 48 applications submitted (total funding of around EUR 62 million). Of these, a total of 30 have already been positively decided, with a total amount of support of around EUR 23 million. No further adjustments to the UA are currently required. If these projects are disbursed in FY 25, we expect a RUA in the PUA area.”

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>2,26</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 881 851,27</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 77-03 - Ländliche Innovationssysteme im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft

<b>Einheitsbetragscode (1)</b>	<b>Position (2)</b>	<b>Maßeinheit (3)</b>	<b>Haushaltsjahr 2024 (4)</b>
<b>77-03-EB1</b>	<b>Erzielter Output O.1</b>	<b>Projekte</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Ideenfindungs- und Aufbauprozess</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	57,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	18 232,00
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-42 400,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>25 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Einheitsbetragscode (1)</b>	<b>Position (2)</b>	<b>Maßeinheit (3)</b>	<b>Haushaltsjahr 2024 (4)</b>
<b>77-03-EB2</b>	<b>Erzielter Output O.1</b>	<b>Projekte</b>	<b>0,0000</b>
<b>EB Umsetzung LIN</b>	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	57,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	50 181,00
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-116 700,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>283 500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>77-03-EB3</b> <b>EB Umsetzung LIP Projekte</b>	<b>Erzielter Output O.1</b>	<b>Projekte</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>175 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.1</b>	<b>Projekte</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### **77-04 - Reaktivierung des Leerstands durch Bewusstseinsbildung & Beratung, Entwicklungskonzepte & Management zur Orts- und Stadtkernstärkung**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>77-04-EB1</b> <b>EB Leerstand Bewusstseinsbildung, Pläne und Beratung</b>	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>107 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>77-04-EB2</b> <b>EB Leerstand Management und Begleitung</b>	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>136 500,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.32</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

#### 77-05 - LEADER

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>77-05-EB1</b> <b>EB LEADER</b>	<b>Erzielter Output O.31</b>	<b>Strategien</b>	<b>0,0348</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	38,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	2 287 128,37
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-3 592 666,04
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>96 250,68</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>2 765 824,14</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>2 625 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>5,36</b>

Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

<MAX

Justification of excess (if applicable) (EN)::

&amp;MAX

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.31</b>	<b>Strategien</b>	<b>0,03</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>96 250,68</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 77-06 - Förderung von Operationellen Gruppen und von Innovationsprojekten im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft für landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit – EIP-AGRI

<b>Einheitsbeta gscode (1)</b>	<b>Position (2)</b>	<b>Maßeinheit (3)</b>	<b>Haushaltsjahr 2024 (4)</b>
<b>77-06-EB1 EB Aufbau EIP</b>	<b>Erzielter Output O.1</b>	<b>Projekte</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>10 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Einheitsbeta gscode (1)</b>	<b>Position (2)</b>	<b>Maßeinheit (3)</b>	<b>Haushaltsjahr 2024 (4)</b>
<b>77-06-EB2 EB Betrieb und Entwicklung EIP</b>	<b>Erzielter Output O.1</b>	<b>Projekte</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	56,14
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	67 983,14
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	-155 000,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>400 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.1</b>	<b>Projekte</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**KNOW (78) - Wissensaustausch und Verbreitung von Information**

**78-01 - Land- und forstwirtschaftliche Betriebsberatung**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
78-01-EB1 EB Beratung	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Stunden</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>43,65</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Stunden</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

**78-02 - Wissenstransfer für land- und forstwirtschaftliche Themenfelder (fachliche und persönliche Fort- und Weiterbildung und Information)**

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
78-02-EB1 EB Weiterbildung Land- und Forstwirtschaft	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>85 000,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,00</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

### 78-03 - Wissenstransfer (Bewusstseins-, Weiterbildung, Beratung sowie Pläne und Studien) für außerland- und forstwirtschaftliche Themenfelder

Einheitsbeta gcode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>78-03-EB1 EB Naturschutzprojekte groß Anbieterförderung</b>	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>4,0402</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	57,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	719 550,86
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 673 374,10</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>414 181,01</b>
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>216 806,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	<b>91,04</b>

#### Begründung der Überschreitung (falls zutreffend):

"RUA > MPUA; RUA < 134(6)b ratio A

Im HHJ 24 wurden insgesamt 4,04 Outputs (=Vorhaben, Maßeinheit des UA) mit einem Fördervolumen von rund EUR 1.7 Mio. zur Auszahlung gebracht. Der daraus resultierende RUA von 414.181 EUR liegt um 66 % über dem MPUA

Gründe für die Abweichung

In diesem PUA wurden 2 unterschiedliche Maßnahmen der LE 14-20 Periode zusammengefasst. Die Spannweite der Förderbeträge dieser Maßnahmen liegt zwischen 0,002 Mio. bis 2,9 Mio. EUR. Deswegen liegt der RUA innerhalb der möglichen Spannweite. Es handelt sich um 13 partiell ausbezahlte, größere Projekte, die meist die Koordination und die Naturvermittlung und die Betreuungsarbeit ansprechen und Förderbeträge haben, die am oberen Ende der quantifizierten Spannweite angesiedelt sind. Da nur wenige Projekte zur Auszahlung gekommen sind, ist die Abweichung des RUA vom MPUA erwartbar.

Hintergründe der Abweichung

Der Schwerpunkt lag 2024 auf der technischen Umsetzung der Intervention in der Digitalen Förderplattform. Die Programmierung und Freigabe wesentlicher nachgelagerter Prozessschritte verzögerte sich bis in die zweite Jahreshälfte. Die Verwaltungskontrolle von Zahlungen war grundsätzlich technisch erst ab 1.8.24 möglich. Allerdings führten prioritär vorgelagerte Genehmigungsschritte (Verwaltungskontrolle, Genehmigungen, Auswahlprozess) zu weiteren Verzögerungen der Bearbeitung von Zahlungsanträgen. Bei diesen Projekten waren alle Förderunterlagen beanstandungslos und daher konnte sie noch vor Ablauf des HHJ abgewickelt werden.

Abhilfemaßnahmen

Im HHJ 24 fanden für die gesamte 78-03 (über alle UA) 39 Calls mit 82 eingereichten Anträgen (Gesamtförderbetrag von rund EUR 12.8 Mio.) statt. Von diesen konnten bereits 38 Anträge (Gesamtförderbetrag von rund EUR 10 Mio.) positiv entschieden werden. Derzeit sind keine weiteren Anpassungen der UA erforderlich. Wenn diese Projekte im HHJ 25 zur Auszahlung kommen, erwarten wir einen RUA im MPUA Bereich."

#### Justification of excess (if applicable) (EN)::

'RUA > MPUA; RUA & 134(6)b ratio A In FY 24, a total of 4.04 outputs (= operation, unit of measure of the UA) were disbursed with a funding volume of around EUR 1.7 million. The resulting RUA of EUR 414,181 is 66 % higher than the MPUA reasons for the non-compliance. This PUA has combined two different measures for the 14-20 period. The range of support for these measures ranges from EUR 0.002 million to EUR 2.9 million. Therefore, the RUA is within the possible range. These are 13 partially paid-out larger projects, mostly targeting coordination and nature mediation and care work, and funding amounts at the upper end of the quantified range. As only a few projects have been disbursed, the deviation of the RUA from the MPUA can be expected. Background to the deviation The focus in 2024 was on the technical implementation of the intervention in the Digital Promotion Platform. The programming and release of key downstream steps was delayed until the second half of the year. In principle, it was not technically possible to carry out administrative checks on payments until 1.8.24. However, prior authorisation steps (administrative control, approvals, selection process) led to further delays in the processing of payment claims. For these projects, all the funding documents were uncontested and could therefore be completed before the end of the financial year. Corrective measures were taken in FY 24 for the total 78-03 (through all UAs) 39 calls with 82 applications submitted (total funding of around EUR 12.8 million). Of these, 38 applications (total funding of around EUR 10 million) have already been approved. No further adjustments to the UA are currently required. If these projects are disbursed in FY 25, we expect a RUA in the MPUA area."

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>78-03-EB2</b> <b>EB Naturschutz und Klima klein</b> <b>Teilnehmendenförderung</b>	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>3 432,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscore (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>78-03-EB3</b> <b>EB Andere Themen groß</b> <b>Anbieterförderung</b>	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>237 908,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

Einheitsbeta gscode (1)	Position (2)	Maßeinheit (3)	Haushaltsjahr 2024 (4)
<b>78-03-EB4</b> <b>EB Andere Themen klein</b> <b>Teilnehmendenförderung</b>	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>0,0000</b>
	Auf Ebene des Einheitsbetrags geltender Beteiligungssatz	%	0,00
	Nettobetrag der in den Jahresrechnungen angegebenen Ausgaben	EUR	
	Wiedereingezogener Betrag innerhalb des laufenden Zeitraums (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Wiedereingezogener Betrag aus einem geschlossenen Zeitraum (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen in den Finanzjahren 2023 und früher (wenn relevant für den entsprechenden Output im Haushaltsjahr 2024)	EUR	0,00
	Aufgrund von Sanktionen nicht gezahlter Betrag (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)	EUR	0,00
	Vorschusszahlungen im Haushaltsjahr 2024, für die kein einschlägiger Output vorhanden ist im Haushaltsjahr 2024 (Minusbetrag)	EUR	0,00
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erzielter Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	
	<b>Bezug Einheitsbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>2 106,00</b>
	<b>Abweichung vom Referenzeinheitsbetrag</b>	<b>%</b>	

<b>Gesamtbetrag für die Intervention</b>	<b>Erzielter Output O.33</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>4,04</b>
	<b>Getätigte Bruttoausgaben (öffentliche Ausgaben ohne zusätzliche nationale Finanzierung)</b>	<b>EUR</b>	<b>1 673 374,10</b>
<b>Nationale finanzielle Hilfe</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>	

## 2.2.4 Zusätzliche nationale Finanzierung

Haushaltscode der Intervention (1)	Intervention (2)	Outputindikator (3)	Maßeinheit (4)	Erzielte Outputs, ausschließlich generiert durch zusätzliche nationale Finanzierung (mit doppelter Berücksichtigung) (5)	Zusätzliche nationale Finanzierung (für Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums) oder nationale finanzielle Hilfe (für sektorale Interventionen bei Obst und Gemüse) (6)
08030101000117002	70-02	O.17	Hektar	0,00	13 599,81
08030101000118013	70-13	O.18	Großvieheinheiten	0,00	177 401,16
08030101000114001	70-01	O.14	Hektar	0,00	41 362,29

## ***2.3. Erzielte Outputs – aggregierte Werte***

### **2.3.1 Aggregierte Werte der Outputindikatoren nach Interventionen und Maßeinheiten**

Haushaltscode der Intervention (1)	Code der Intervention (2)	Bezeichnung der Intervention (3)	Art der Intervention (4)	Outputindikator (5)	Kategorie (6)	Sektor (7)	Maßeinheit (8)	Aggregierte erzielte Outputs ohne doppelte Berücksichtigung, einschließlich Outputs, die durch zusätzliche nationale Finanzierung generiert wurden (9)
08020202000337001	55-06	Unterstützung von Analyselabors	ACTLAB	O.37			Proben	14 663,00
08020202000337001	55-06	Unterstützung von Analyselabors	ACTLAB	O.3			Begünstigte	1,00
08020202000137001	55-01	Aus- und Weiterbildung, Beratungsdienst	ADVIBEES	O.37			Maßnahmen	2,00
08020202000137001	55-01	Aus- und Weiterbildung, Beratungsdienst	ADVIBEES	O.37			Imker	139,00
08020202000137001	55-01	Aus- und Weiterbildung, Beratungsdienst	ADVIBEES	O.3			Begünstigte	1,00
08020202000137002	55-03	Netzwerkstelle Biene Österreich	ADVIBEES	O.37			Maßnahmen	1,00
08020202000137002	55-03	Netzwerkstelle Biene Österreich	ADVIBEES	O.3			Begünstigte	1,00
08030101000212001	71-01	Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	ANC	O.3			Begünstigte	0,00
08030101000313001	72-01	Natura 2000 und andere Schutzgebiete – Landwirtschaft	ASD	O.13	als Natura-2000-Gebiete ausgewiesene landwirtschaftliche Flächen		Hektar	1 402,26
08030101000313001	72-01	Natura 2000 und andere Schutzgebiete – Landwirtschaft	ASD	O.3	als Natura-2000-Gebiete ausgewiesene landwirtschaftliche Flächen		Begünstigte	629,00
08030101000313002	72-02	Wasserrahmenrichtlinie - Landwirtschaft	ASD	O.3	In Bewirtschaftungsplänen für Flusseinzugsgebiete gemäß der Richtlinie 2000/60/EG aufgeführte landwirtschaftliche Gebiete.		Begünstigte	592,00
08030101000313002	72-02	Wasserrahmenrichtlinie - Landwirtschaft	ASD	O.13	In Bewirtschaftungsplänen für Flusseinzugsgebiete gemäß der Richtlinie 2000/60/EG aufgeführte landwirtschaftliche Gebiete.		Hektar	14 330,47
08020401000004001	21-01	Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Heimgutflächen (Basiszahlung für Heimgutflächen)	BISS	O.4			Hektar	2 235 920,51
08020401000004001	21-01	Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Heimgutflächen (Basiszahlung für Heimgutflächen)	BISS	O.3			Begünstigte	101 235,00

08020401000004002	21-02	Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Almweideflächen (Basiszahlung für Almweideflächen)	BISS	O.4			Hektar	317 185,83
08020401000004002	21-02	Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit für Almweideflächen (Basiszahlung für Almweideflächen)	BISS	O.3			Begünstigte	22 149,00
08020405000011001	32-01	Gekoppelte Einkommensstützung für den Auftrieb von Rindern, Mutterschafen und -ziegen auf Almen (Almauftriebsprämie)	CIS	O.11		SHEEP-GOAT-MEAT	Anzahl Tiere	59 585,00
08020405000011001	32-01	Gekoppelte Einkommensstützung für den Auftrieb von Rindern, Mutterschafen und -ziegen auf Almen (Almauftriebsprämie)	CIS	O.11		BEEF-VEAL	Anzahl Tiere	298 026,00
08020405000011001	32-01	Gekoppelte Einkommensstützung für den Auftrieb von Rindern, Mutterschafen und -ziegen auf Almen (Almauftriebsprämie)	CIS	O.3		SHEEP-GOAT-MEAT	Begünstigte	3 302,00
08020405000011001	32-01	Gekoppelte Einkommensstützung für den Auftrieb von Rindern, Mutterschafen und -ziegen auf Almen (Almauftriebsprämie)	CIS	O.3		BEEF-VEAL	Begünstigte	19 424,00
08020403000006001	30-01	Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte (Zahlung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte)	CIS-YF	O.6			Hektar	203 416,44
08020403000006001	30-01	Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte (Zahlung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte)	CIS-YF	O.3			Begünstigte	8 761,00
08030101000731005	77-05	LEADER	COOP	O.31	Durchführung		Strategien	0,03
08030101000731005	77-05	LEADER	COOP	O.3	Durchführung		Begünstigte	2,00
08030101000732002	77-02	Zusammenarbeit	COOP	O.32			Vorhaben	2,26
08030101000732002	77-02	Zusammenarbeit	COOP	O.3			Begünstigte	6,00
08020202000537001	55-07	Angewandte Forschung und Innovation in der Imkerei	COOPAPI	O.37			Maßnahmen	1,00
08020202000537001	55-07	Angewandte Forschung und Innovation in der Imkerei	COOPAPI	O.3			Begünstigte	1,00
08020402000007001	29-01	Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit (Umverteilungszahlung)	CRISS	O.7			Hektar	1 744 662,96
08020402000007001	29-01	Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit (Umverteilungszahlung)	CRISS	O.3			Begünstigte	101 235,00

08030101000114001	70-01	Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)	ENVCLIM	O.14			Hektar	1 009 591,45
08030101000114001	70-01	Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)	ENVCLIM	O.14			Begünstigte	744,75
08030101000114001	70-01	Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	45 644,00
08030101000114003	70-03	Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel	ENVCLIM	O.14			Hektar	256 609,45
08030101000114003	70-03	Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	22 924,00
08030101000114004	70-04	Heuwirtschaft	ENVCLIM	O.14			Hektar	123 828,42
08030101000114004	70-04	Heuwirtschaft	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	11 984,00
08030101000114005	70-05	Bewirtschaftung von Bergmähdern	ENVCLIM	O.14			Hektar	2 565,77
08030101000114005	70-05	Bewirtschaftung von Bergmähdern	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	1 665,00
08030101000114007	70-07	Erosionsschutz Acker	ENVCLIM	O.14			Hektar	142 712,52
08030101000114007	70-07	Erosionsschutz Acker	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	12 165,00
08030101000114008	70-08	Bodennahe Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Gülleseparation	ENVCLIM	O.14			Hektar	257 467,12
08030101000114008	70-08	Bodennahe Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Gülleseparation	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	8 438,00
08030101000114009	70-09	Herbizidverzicht Wein, Obst und Hopfen	ENVCLIM	O.14			Hektar	11 639,90
08030101000114009	70-09	Herbizidverzicht Wein, Obst und Hopfen	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	1 468,00
08030101000114010	70-10	Insektizidverzicht Wein, Obst und Hopfen	ENVCLIM	O.14			Hektar	20 665,06
08030101000114010	70-10	Insektizidverzicht Wein, Obst und Hopfen	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	2 203,00
08030101000114011	70-11	Einsatz von Nützlingen im geschützten Anbau	ENVCLIM	O.14			Hektar	303,77
08030101000114011	70-11	Einsatz von Nützlingen im geschützten Anbau	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	178,00
08030101000114012	70-12	Almbewirtschaftung	ENVCLIM	O.14			Hektar	229 973,01
08030101000114012	70-12	Almbewirtschaftung	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	6 875,00
08030101000114014	70-14	Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker	ENVCLIM	O.14			Hektar	224 120,05
08030101000114014	70-14	Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	4 616,00
08030101000114015	70-15	Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland	ENVCLIM	O.14			Hektar	139 505,94
08030101000114015	70-15	Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	12 064,00

08030101000114016	70-16	Naturschutz	ENVCLIM	O.14			Hektar	83 492,82
08030101000114016	70-16	Naturschutz	ENVCLIM	O.14			Begünstigte	1 352,00
08030101000114016	70-16	Naturschutz	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	19 595,00
08030101000114017	70-17	Ergebnisorientierte Bewirtschaftung	ENVCLIM	O.14			Hektar	3 157,49
08030101000114017	70-17	Ergebnisorientierte Bewirtschaftung	ENVCLIM	O.14			Begünstigte	4,00
08030101000114017	70-17	Ergebnisorientierte Bewirtschaftung	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	281,00
08030101000117002	70-02	Biologische Wirtschaftsweise	ENVCLIM	O.17			Hektar	532 325,30
08030101000117002	70-02	Biologische Wirtschaftsweise	ENVCLIM	O.17			Begünstigte	776,00
08030101000117002	70-02	Biologische Wirtschaftsweise	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	22 538,00
08030101000118013	70-13	Tierwohl – Behirtung	ENVCLIM	O.18			Großvieheinheiten	204 254,50
08030101000118013	70-13	Tierwohl – Behirtung	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	4 548,00
08030101000118018	70-18	Tierwohl - Stallhaltung Rinder	ENVCLIM	O.18			Großvieheinheiten	101 758,21
08030101000118018	70-18	Tierwohl - Stallhaltung Rinder	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	7 178,00
08030101000118019	70-19	Tierwohl – Schweinehaltung	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	1 330,00
08030101000118019	70-19	Tierwohl – Schweinehaltung	ENVCLIM	O.18			Großvieheinheiten	56 834,44
08030101000119006	70-06	Erhaltung gefährdeter Nutztierassen	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	5 239,00
08030101000119006	70-06	Erhaltung gefährdeter Nutztierassen	ENVCLIM	O.19			Großvieheinheiten	25 779,70
08020404000008001	31-01	Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau	Eco-scheme	O.8			Hektar	259 003,55
08020404000008001	31-01	Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau	Eco-scheme	O.3			Begünstigte	22 624,00
08020404000008002	31-02	Begrünung von Ackerflächen – System Immergrün	Eco-scheme	O.3			Begünstigte	13 779,00
08020404000008002	31-02	Begrünung von Ackerflächen – System Immergrün	Eco-scheme	O.8			Hektar	222 516,07
08020404000008003	31-03	Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen	Eco-scheme	O.8			Hektar	37 328,26
08020404000008003	31-03	Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen	Eco-scheme	O.3			Begünstigte	4 909,00
08020404000008004	31-04	Tierwohl – Weide	Eco-scheme	O.8			Großvieheinheiten	663 722,30
08020404000008004	31-04	Tierwohl – Weide	Eco-scheme	O.3			Begünstigte	38 387,00
08030101000525001	75-01	Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten	INSTAL	O.25			Begünstigte	134,86
08030101000525001	75-01	Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten	INSTAL	O.3			Begünstigte	245,00
08020202000237001	55-02	Einstieg in die Bienenhaltung, Umstieg in die biologische Bienenhaltung, Biofuttermittel	INVAPI	O.37			Bienenstöcke	11 752,00

08020202000237001	55-02	Einstieg in die Bienenhaltung, Umstieg in die biologische Bienenhaltung, Biofuttermittel	INVAPI	O.3			Begünstigte	355,00
08020202000237002	55-04	Investitionen im Imkereisektor	INVAPI	O.37			Bienenstöcke	20 745,00
08020202000237002	55-04	Investitionen im Imkereisektor	INVAPI	O.3			Begünstigte	470,00
08030101000420001	73-01	Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung	INVEST	O.20			Vorhaben	26,36
08030101000420001	73-01	Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung	INVEST	O.3			Begünstigte	665,00
08030101000423015	73-15	Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes	INVEST	O.23			Vorhaben	3,39
08030101000423015	73-15	Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes	INVEST	O.3			Begünstigte	6,00
08030101000424008	73-08	Investitionen in Diversifizierungsaktivitäten inklusive Be- und Verarbeitung sowie Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	INVEST	O.24			Vorhaben	1,00
08030101000424008	73-08	Investitionen in Diversifizierungsaktivitäten inklusive Be- und Verarbeitung sowie Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	INVEST	O.3			Begünstigte	1,00
08020203000236001	58-02	Investitionsförderung	INWINE	O.36			Maßnahmen	242,00
08020203000236001	58-02	Investitionsförderung	INWINE	O.3			Begünstigte	236,00
08030101000833003	78-03	Wissenstransfer (Bewusstseins-, Weiterbildung, Beratung sowie Pläne und Studien) für außerland- und forstwirtschaftliche Themenfelder	KNOW	O.33			Vorhaben	4,04
08030101000833003	78-03	Wissenstransfer (Bewusstseins-, Weiterbildung, Beratung sowie Pläne und Studien) für außerland- und forstwirtschaftliche Themenfelder	KNOW	O.3			Begünstigte	9,00
08020202000437001	55-05	Bienenzucht (Leistungsprüfung, Zuchtwertschätzung, Vatervölker, künstliche Besamung)	PRESBEEHIVES	O.37			Maßnahmen	1,00
08020202000437001	55-05	Bienenzucht (Leistungsprüfung, Zuchtwertschätzung, Vatervölker, künstliche Besamung)	PRESBEEHIVES	O.37			Bienenstöcke	872,00
08020202000437001	55-05	Bienenzucht (Leistungsprüfung, Zuchtwertschätzung, Vatervölker, künstliche Besamung)	PRESBEEHIVES	O.3			Begünstigte	1,00

**2.3.2 Aggregierte Werte der Outputindikatoren nach Interventionskategorien und Maßeinheiten**

Haushaltscode der Interventionskategorie (1)	Art der Intervention (2)	Outputindikator (3)	Kategorie (4)	Sektor (5)	Maßeinheit (6)	Aggregierte erzielte Outputs ohne doppelte Berücksichtigung, einschließlich Outputs, die durch zusätzliche nationale Finanzierung generiert wurden (7)
080202020003	ACTLAB	O.3			Begünstigte	1,00
080202020003	ACTLAB	O.37			Proben	14 663,00
080202020001	ADVIBEES	O.3			Begünstigte	1,00
080202020001	ADVIBEES	O.37			Imker	139,00
080202020001	ADVIBEES	O.37			Maßnahmen	3,00
080301010002	ANC	O.3	Insgesamt		Begünstigte	0,00
080301010002	ANC	O.3			Begünstigte	0,00
080301010002	ANC	O.12	Insgesamt		Hektar	0,00
080301010003	ASD	O.13	als Natura-2000-Gebiete ausgewiesene landwirtschaftliche Flächen		Hektar	1 402,26
080301010003	ASD	O.13	In Bewirtschaftungsplänen für Flusseinzugsgebiete gemäß der Richtlinie 2000/60/EG aufgeführte landwirtschaftliche Gebiete.		Hektar	14 330,47
080301010003	ASD	O.3	als Natura-2000-Gebiete ausgewiesene landwirtschaftliche Flächen		Begünstigte	629,00
080301010003	ASD	O.3	In Bewirtschaftungsplänen für Flusseinzugsgebiete gemäß der Richtlinie 2000/60/EG aufgeführte landwirtschaftliche Gebiete.		Begünstigte	592,00
080301010003	ASD	O.3	Insgesamt		Begünstigte	1 221,00
080301010003	ASD	O.13	Insgesamt		Hektar	15 732,73
08020401	BISS	O.0	Insgesamt		Hektar	2 553 106,35
08020401	BISS	O.3	Insgesamt		Begünstigte	101 647,00
08020401000004	BISS	O.4			Hektar	2 553 106,35
08020401000004	BISS	O.3			Begünstigte	101 647,00
08020405	CIS	O.3	Insgesamt		Begünstigte	21 129,00
08020405000011	CIS	O.11		SHEEP-GOAT-MEAT	Anzahl Tiere	59 585,00
08020405000011	CIS	O.11		BEEF-VEAL	Anzahl Tiere	298 026,00

08020405000011	CIS	O.3		SHEEP-GOAT-MEAT	Begünstigte	3 302,00
08020405000011	CIS	O.3		BEEF-VEAL	Begünstigte	19 424,00
08020403	CIS-YF	O.6	Gemeinsame Maßeinheit		Hektar	203 416,44
08020403	CIS-YF	O.3			Begünstigte	8 761,00
080301010007	COOP	O.3	Insgesamt		Begünstigte	8,00
08030101000731	COOP	O.31	Durchführung		Strategien	0,03
08030101000731	COOP	O.3	Durchführung		Begünstigte	2,00
08030101000732	COOP	O.32	Gemeinsame Maßeinheit		Vorhaben	2,26
08030101000732	COOP	O.3			Begünstigte	6,00
080202020005	COOPAPI	O.3			Begünstigte	1,00
080202020005	COOPAPI	O.37			Maßnahmen	1,00
08020402	CRISS	O.7			Hektar	1 744 662,96
08020402	CRISS	O.3			Begünstigte	101 235,00
080301010001	ENVCLIM	O.3	Insgesamt		Begünstigte	112 106,00
08030101000114	ENVCLIM	O.14	Gemeinsame Maßeinheit		Hektar	1 609 832,62
08030101000114	ENVCLIM	O.14			Begünstigte	2 100,75
08030101000114	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	71 988,00
08030101000117	ENVCLIM	O.17			Begünstigte	776,00
08030101000117	ENVCLIM	O.17	Gemeinsame Maßeinheit		Hektar	532 325,30
08030101000117	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	22 538,00
08030101000118	ENVCLIM	O.18			Großvieheinheiten	204 276,97
08030101000118	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	12 341,00
08030101000119	ENVCLIM	O.19			Großvieheinheiten	25 779,70
08030101000119	ENVCLIM	O.3			Begünstigte	5 239,00
08020404	Eco-scheme	O.8			Großvieheinheiten	663 722,30
08020404	Eco-scheme	O.8			Hektar	518 739,09
08020404	Eco-scheme	O.3			Begünstigte	70 954,00
080301010005	INSTAL	O.0	Insgesamt		Begünstigte	134,86
080301010005	INSTAL	O.3	Insgesamt		Begünstigte	245,00
08030101000525	INSTAL	O.25			Begünstigte	134,86
08030101000525	INSTAL	O.3			Begünstigte	245,00
080202020002	INVAPI	O.3			Begünstigte	705,00
080202020002	INVAPI	O.37			Bienenstöcke	27 866,00

080301010004	INVEST	O.0	Gemeinsame Maßeinheit		Vorhaben	30,74
080301010004	INVEST	O.3	Insgesamt		Begünstigte	671,00
08030101000420	INVEST	O.20	Gemeinsame Maßeinheit		Vorhaben	26,35
08030101000420	INVEST	O.3			Begünstigte	665,00
08030101000423	INVEST	O.23	Gemeinsame Maßeinheit		Vorhaben	3,39
08030101000423	INVEST	O.3			Begünstigte	6,00
08030101000424	INVEST	O.24	Gemeinsame Maßeinheit		Vorhaben	1,00
08030101000424	INVEST	O.3			Begünstigte	1,00
080202030002	INWINE	O.3			Begünstigte	236,00
080202030002	INWINE	O.36			Maßnahmen	242,00
080301010008	KNOW	O.3			Begünstigte	9,00
080301010008	KNOW	O.33	Gemeinsame Maßeinheit		Vorhaben	4,04
080202020004	PRESBEEHIVES	O.3			Begünstigte	1,00
080202020004	PRESBEEHIVES	O.37			Maßnahmen	1,00
080202020004	PRESBEEHIVES	O.37			Bienenstöcke	872,00

### 2.3.3 Sonstige aggregierte Werte der Outputindikatoren

Outputindikator (1)	Gruppe (2)	Maßeinheit (3)	Aggregierte erzielte Outputs ohne doppelte Berücksichtigung, einschließlich Outputs, die durch zusätzliche nationale Finanzierung generiert wurden (4)
O.3	GAP-Unterstützung	Landwirte	102 810,00
O.3	Direktzahlungen	Landwirte	101 685,00
O.3	Weiblich	Landwirte	24 397,00
O.3	Männlich	Landwirte	55 943,00
O.3	Nichtbinär	Landwirte	0,00
O.3	Keine Prävalenz	Landwirte	22 470,00
O.3	Keine Angabe	Landwirte	0,00
O.4	Entkoppelte Direktzahlungen	Hektar	2 553 420,08
O.34	Landwirtschaftlicher Boden: Konditionalität+Öko-Regelungen+Umwelt- und Klimaverpflichtungen	Hektar	2 698 364,49
O.34	Landwirtschaftlicher Boden: Öko-Regelungen+Umwelt- und Klimaverpflichtungen	Hektar	2 167 991,32
O.36	Entfällt	Begünstigte	236,00
O.36	Entfällt	Hektar	0,00
O.36	Entfällt	Maßnahmen	242,00
O.37	Entfällt	Begünstigte	705,00
O.37	Entfällt	Bienenstöcke	27 687,00

## 2.4.Alternative Einheitsbeträge als Bezug

### 2.4.1 Option nach Artikel 134 Absatz 6 Buchstabe a

#### Ausgewählte Vorhaben im HHJ 2023

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Code des geplanten Einheitsbetrags (2)	Codegruppe des geplanten Einheitsbetrags (3)	Intervention (4)	Outputindikator (5)	Maßeinheit (6)	Ausgaben, die im HHJ 2024 für die im HHJ ausgewählten Vorhaben getätigt wurden 2023 (7)	Outputs, die im HHJ 2024 für im HHJ ausgewählte Vorhaben erzielt wurden 2023 (8)	Durchschnittlicher Einheitsbetrag für die ausgewählten Vorhaben im HHJ 2023 (9)
080202020001370010001	55-01-EB1		55-01	O.37	Maßnahmen	0,00	0,00	180 364,12
080202020001370010002	55-01-EB2		55-01	O.37	Imker	0,00	0,00	88,80
080202020001370010003	55-01-EB3		55-01	O.37	Maßnahmen	0,00	0,00	4 660,00
080202020001370020001	55-03-EB1		55-03	O.37	Maßnahmen	0,00	0,00	130 139,10
080202020002370020001	55-04-EB1		55-04	O.37	Bienenstöcke	3 683,22	241,00	18,79
080202020002370020002	55-04-EB2		55-04	O.37	Bienenstöcke	0,00	0,00	17,04
080202020004370010001	55-05-EB1		55-05	O.37	Maßnahmen	0,00	0,00	7 875,00
080202020004370010002	55-05-EB2		55-05	O.37	Bienenstöcke	0,00	0,00	75,00
080202020003370010001	55-06-EB1		55-06	O.37	Proben	0,00	0,00	27,21
080202020005370010001	55-07-EB1		55-07	O.37	Maßnahmen	0,00	0,00	32 500,00
080202020006370010001	55-08-EB1		55-08	O.37	Maßnahmen	0,00	0,00	7 500,00

#### Ausgewählte Vorhaben im HHJ 2024

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Code des geplanten Einheitsbetrags (2)	Codegruppe des geplanten Einheitsbetrags (3)	Intervention (4)	Outputindikator (5)	Maßeinheit (6)	Ausgaben, die im HHJ 2024 für die im HHJ ausgewählten Vorhaben getätigt wurden 2024 (7)	Outputs, die im HHJ 2024 für im HHJ ausgewählte Vorhaben erzielt wurden 2024 (8)	Durchschnittlicher Einheitsbetrag für die ausgewählten Vorhaben im HHJ 2024 (9)
080202020001370010001	55-01-EB1		55-01	O.37	Maßnahmen	226 391,38	1,00	277 044,35
080202020001370010002	55-01-EB2		55-01	O.37	Imker	10 000,00	139,00	71,94
080202020001370010003	55-01-EB3		55-01	O.37	Maßnahmen	10 000,00	1,00	10 000,00
080202020001370020001	55-03-EB1		55-03	O.37	Maßnahmen	116 203,47	1,00	117 992,70
080202020002370020001	55-04-EB1		55-04	O.37	Bienenstöcke	148 758,42	8 086,00	19,07
080202020002370020002	55-04-EB2		55-04	O.37	Bienenstöcke	241 858,58	13 806,00	20,00
080202020004370010001	55-05-EB1		55-05	O.37	Maßnahmen	26 913,45	1,00	28 105,03
080202020004370010002	55-05-EB2		55-05	O.37	Bienenstöcke	65 400,00	872,00	75,36

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Code des geplanten Einheitsbetrags (2)	Codegruppe des geplanten Einheitsbetrags (3)	Intervention (4)	Outputindikator (5)	Maßeinheit (6)	Ausgaben, die im HHJ 2024 für die im HHJ ausgewählten Vorhaben getätigt wurden 2024 (7)	Outputs, die im HHJ 2024 für im HHJ ausgewählte Vorhaben erzielt wurden 2024 (8)	Durchschnittlicher Einheitsbetrag für die ausgewählten Vorhaben im HHJ 2024 (9)
080202020003370010001	55-06-EB1		55-06	O.37	Proben	403 655,03	14 663,00	27,53
080202020005370010001	55-07-EB1		55-07	O.37	Maßnahmen	29 678,40	1,00	29 678,40
080202020006370010001	55-08-EB1		55-08	O.37	Maßnahmen	0,00	0,00	7 500,00

## 2.4.2 Option nach Artikel 134 Absatz 6 Buchstabe b

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Code des geplanten Einheitsbetrags (2)	Codegruppe des geplanten Einheitsbetrags (3)	Intervention (4)	Outputindikator (5)	Maßeinheit (6)	Gesamte öffentliche Ausgaben, ausgenommen zusätzliche nationale Finanzierung, die für Vorhaben zugesagt wurden, für die im HHJ 2023 und im HHJ 2024 Zahlungen getätigt wurden (EUR) (7)	Erzielte Outputs für Vorhaben, für die im HHJ 2023 und im HHJ 2024 Zahlungen getätigt wurden (8)	Verhältnis zwischen dem prognostizierten Gesamtfehler für Vorhaben mit Zahlungen im HHJ 2023 und im HHJ 2024 und den erzielten Outputs (9)	Anzahl der Projekte mit Zahlungen im HHJ 2023 und im HHJ 2024 (bezogen auf die Anzahl der Outputs) (10)	Verhältnis zwischen dem prognostizierten Gesamtfehler für Vorhaben mit Zahlungen im HHJ 2023 und im HHJ 2024 und der damit verbundenen Anzahl der Outputs (11)
080301010004240080001	73-08-EB1		73-08	O.24	Vorhaben	7 977,25	1,00	7 977,25	1,00	7 977,25
080301010004230150001	73-15-EB1		73-15	O.23	Vorhaben	333 254,58	3,39	98 305,19	4,00	83 313,64
080301010005250010001	75-01-EB1		75-01	O.25	Begünstigte	2 667 000,00	134,86	19 776,06	245,00	10 885,71
080301010007320020002	77-02-EB2		77-02	O.32	Vorhaben	964 549,46	0,92	1 048 423,33	2,00	482 274,73
080301010004200010001	73-01-EB1		73-01	O.20	Vorhaben	217 846,84	26,36	8 264,30	27,00	8 068,40
080301010007320020004	77-02-EB4		77-02	O.32	Vorhaben	0,00	0,00		0,00	
080301010007320020005	77-02-EB5		77-02	O.32	Vorhaben	10 080 328,62	1,33	7 579 194,45	3,00	3 360 109,54
080301010007320020006	77-02-EB6		77-02	O.32	Vorhaben	7 000 000,00	0,02	350 000 000,00	1,00	7 000 000,00
080301010007010070005	77-03-EB1		77-03	O.1	Projekte	0,00	0,00		0,00	
080301010007310050001	77-05-EB1		77-05	O.31	Strategien	5 675 709,00	0,03	189 190 300,00	2,00	2 837 854,50
080301010007010060001	77-06-EB1		77-06	O.1	Projekte	0,00	0,00		0,00	
080301010008330030001	78-03-EB1		78-03	O.33	Vorhaben	3 500 942,63	4,04	866 569,96	9,00	388 993,63
080202030002360010001	58-02-EB1		58-02	O.36	Maßnahmen	1 734 336,39	242,00	7 166,68	242,00	7 166,68
080202030011360010001	58-04-EB1		58-04	O.36	Maßnahmen	0,00	0,00		0,00	



## 2.5.Nutzung von Finanzierungsinstrumenten bei Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums

### Förderfähige Ausgaben

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Art der Intervention (2)	Code des geplanten Einheitsbetrags (3)	Name des geplanten Einheitsbetrags in englischer Sprache (4)	Art der Unterstützung im Einzelnen (5)	Förderfähige Ausgaben				Erzielter Output aufgrund förderfähiger öffentlicher Ausgaben, ausgenommen Outputs, die ausschließlich durch zusätzliche nationale Finanzierung erzielt werden (10)
					Darlehen (6)	Garantie (7)	Beteiligung (8)	Zuschüsse innerhalb eines Finanzinstrum entvorhabens (9)	

## Höhe der privaten und öffentlichen Mittel, die zusätzlich zum ELER mobilisiert werden

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Art der Intervention (2)	Code des geplanten Einheitsbetrags (3)	Name des geplanten Einheitsbetrags in englischer Sprache (4)	Art der Unterstützung im Einzelnen (5)	Höhe der privaten und öffentlichen Mittel, die zusätzlich zum ELER mobilisiert werden				Erzielte Gesamtleistung ohne Outputs, die ausschließlich durch zusätzliche nationale Finanzierung erzielt wurden, aber einschließlich Outputs aufgrund förderfähiger Ausgaben und zusätzlicher mobilisierter öffentlicher und privater Ausgaben (15)
					Darlehen (11)	Garantie (12)	Beteiligung (13)	Zuschüsse innerhalb eines Finanzinstrum entvorhabens (14)	

**Betrag der Verwaltungskosten und -gebühren, die als förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden; aufgeschlüsselt nach Finanzprodukten für durch Direktvergabe ausgewählte Stellen**

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Art der Intervention (2)	Code des geplanten Einheitsbetrags (3)	Name des geplanten Einheitsbetrags in englischer Sprache (4)	Art der Unterstützung im Einzelnen (5)	Betrag der Verwaltungskosten und -gebühren, die als förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden; aufgeschlüsselt nach Finanzprodukten für durch Direktvergabe ausgewählte Stellen					
					Verwaltungskosten und -gebühren für Holdingfonds in Abhängigkeit des der Holdingfondsstruktur zugrunde liegenden Finanzprodukts			Verwaltungskosten und -gebühren für spezifische Fonds (Einrichtung mit oder ohne Holdingfondsstruktur)		
					Darlehen (16)	Garantie (17)	Beteiligung (18)	Darlehen (19)	Garantie (20)	Beteiligung (21)

**Betrag der Verwaltungskosten und -gebühren, die als förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden; aufgeschlüsselt nach Finanzprodukt für durch Ausschreibung ausgewählte Stellen**

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Art der Intervention (2)	Code des geplanten Einheitsbetrags (3)	Name des geplanten Einheitsbetrags in englischer Sprache (4)	Art der Unterstützung im Einzelnen (5)	Betrag der Verwaltungskosten und -gebühren, die als förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden; aufgeschlüsselt nach Finanzprodukt für durch Ausschreibung ausgewählte Stellen					
					Verwaltungskosten und -gebühren für Holdingfonds in Abhängigkeit des der Holdingfondsstruktur zugrunde liegenden Finanzprodukts			Verwaltungskosten und -gebühren für spezifische Fonds (Einrichtung mit oder ohne Holdingfondsstruktur)		
					Darlehen (22)	Garantie (23)	Beteiligung (24)	Darlehen (25)	Garantie (26)	Beteiligung (27)

## Sonstige

Einheitsbetrag Haushaltscode (1)	Art der Intervention (2)	Code des geplanten Einheitsbetrags (3)	Name des geplanten Einheitsbetrags in englischer Sprache (4)	Art der Unterstützung im Einzelnen (5)	Zinsen und andere durch Unterstützung aus der ELER-Beteiligung für Finanzierungsinstrumente gemäß Artikel 60 der Verordnung (EU) 2021/1060 generierte Erträge (28)	Zurückgeflossene Mittel, die auf die Unterstützung aus dem ELER zurückzuführen sind, gemäß Artikel 62 der Verordnung (EU) 2021/1060 (29)	Für Garantien: Gesamtwert der Darlehen, Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsinähnlichen Investitionen in Endempfänger, die mit förderfähigen öffentlichen Ausgaben, ausgenommen zusätzliche nationale Finanzierung gemäß Artikel 115 Absatz 5 der genannten Verordnung, garantiert waren und tatsächlich an Endempfänger ausgezahlt wurden (30)
--	-----------------------------	--	---	--	---	--	--

## 2.6. Informationen zu Ölsaaten und Baumwolle sowie nationale Übergangshilfe

### 2.6.1 Informationen zu Ölsaaten

Für die Ölsaaten, die unter den in Artikel 11 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2021/2115 genannten Erläuternden Vermerk fallen: (1)	für das Haushaltsjahr 2024 (2)
--	-----------------------------------

### 2.6.2 Informationen zu Baumwolle

Falls die kulturspezifische Zahlung für Baumwolle gemäß Titel III Kapitel II Abschnitt 3 Unterabschnitt 2 der Verordnung (EU) 2021/2115 gewährt wurde: (1)	für das Haushaltsjahr 2024 (2)
---	-----------------------------------

### 2.6.3 Informationen zur nationalen Übergangshilfe

Falls eine nationale Übergangshilfe gemäß Artikel 147 der Verordnung (EU) 2021/2115 gewährt wurde:

Sektor (1)	Anzahl der Begünstigten (2)	Höhe der gewährten nationalen Übergangshilfe (3)	Sektorspezifischer Finanzrahmen (in EUR) (4)	Hektarzahl, Zahl der Tiere oder sonstigen Einheiten, für die die Zahlung geleistet wurde (5)	Maßeinheit (6)	Erzielter Einheitsbetrag (EUR) (7)
---------------	--------------------------------	---	---	---	-------------------	---------------------------------------